

SQ 690-3M/B1

SQ 890-3M/B1



ALTO®

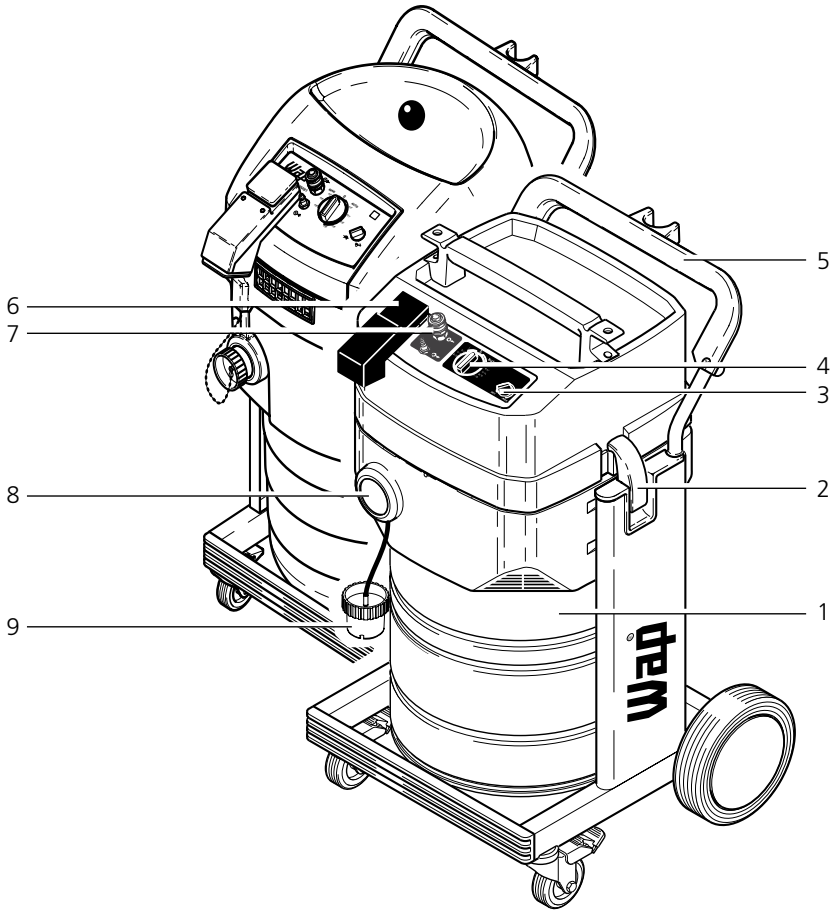
Total Cleaning
Confidence™

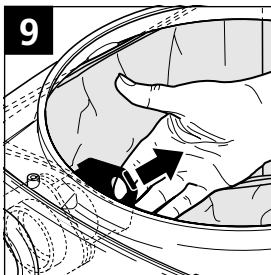
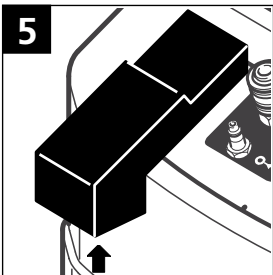
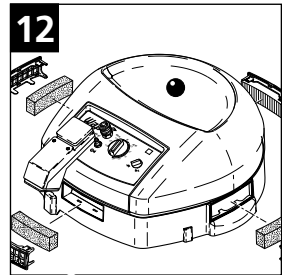
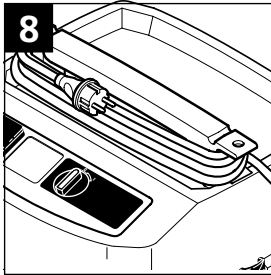
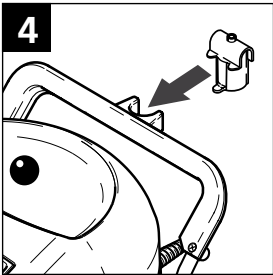
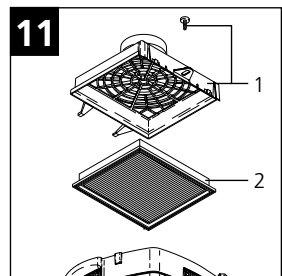
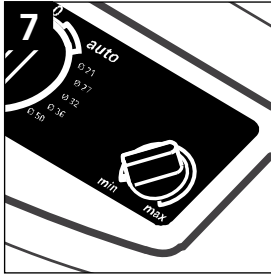
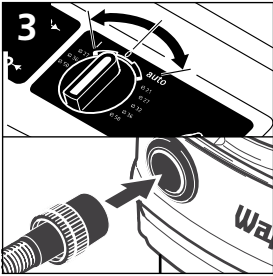
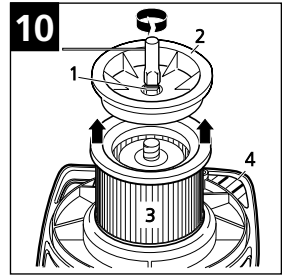
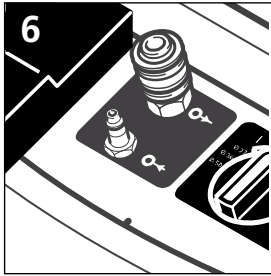
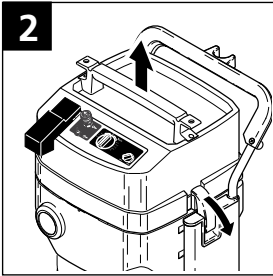
(D)	<i>Betriebsanleitung</i>	2
(GB)	<i>Operating Instructions</i>	9
(F)	<i>Notice d'utilisation</i>	16
(NL)	<i>Gebruiksaanwijzing</i>	23
(I)	<i>Istruzioni sull'uso</i>	30
(N)	<i>Driftsinstruks</i>	37
(S)	<i>Bruksanvisning</i>	44
(DK)	<i>Driftsvejledning</i>	51
(SF)	<i>Käyttöohje</i>	58
(SLO)	<i>Navodilo za uporabo</i>	65
(HR)	<i>Uputstvo za rad</i>	72
(SK)	<i>Prevádzkový návod</i>	79
(CZ)	<i>Provozní návod</i>	86
(PL)	<i>Instrukcja obsługi</i>	93
(H)	<i>Kezelési utasítás</i>	100
(E)	<i>Instrucciones de manejo</i>	107
(P)	<i>Instruções de operação</i>	114
(GR)	<i>Οδηγίες λειτουργίας</i>	121
(TR)	<i>İşletme kılavuzu</i>	128

WAP

TECHNOLOGY

1







**BETRIEBSANLEITUNG
LESEN UND
SICHERHEITSHINWEISE
BEACHTEN!**

VERWENDUNGSZWECK

Die in dieser Anleitung beschriebenen Sicherheitsauger sind Kombigeräte (Industriesauger (IS) und Entstauber für den ortsveränderlichen Betrieb (EOB)).

Sie sind geeignet für das Auf- und Absaugen von gesundheitsgefährdenden Stäuben mit MAK-Werten bis $0,1 \text{ mg/m}^3$ und Holzstäuben entsprechend der Staubklasse 'M' gemäß EN 60335-2-69.

Sie sind sicherheitstechnisch geeignet für das Auf- und Absaugen von brennbaren, trockenen Stäuben in Zone 11 (siehe ExLV, § 2(4)).

Die Sauger dürfen nur zum Absaugen eingesetzt werden, wenn sichergestellt ist, daß keine wirksamen Zündquellen eingesaugt werden können. Leitfähige Absaugeinrichtungen (z.B. Absaughauben an Maschinen) und leitfähige Teile von Bearbeitungsmaschinen (z.B. Geräte der Schutzklasse II), die nicht über den Entstauber geerdet sind, müssen zum Vermeiden elektrostatischer Aufladungen anderweitig geerdet sein.

Entstauber der Bauart 1 sind sicherheitstechnisch nicht geeignet zum Absaugen an laufenden Bearbeitungsmaschinen, bei denen Zündquellen nicht sicher ausgeschlossen sind (BIA B1, §4.2). Die Sauger sind nicht geeignet zum Auf- und Absaugen von explosionsgefährlichen oder diesen gleichgestellten Stoffen im Sinne von § 1, Sprengstoffgesetz, von brennbaren Flüssigkeiten sowie von Gemischen brennbarer Stäube mit Flüssigkeiten.

BESCHREIBUNG (Abb. 1)

- 1 Schmutzbehälter
- 2 Verschußklammer
- 3 Saugkraftregulierung
- 4 Geräteschalter
- 5 Handgriff
- 6 Gerätesteckdose
- 7 Druckluftanschluß
- 8 Einlaßfitting
- 9 Verschußstopfen

Nur von Wap zugelassenes Zubehör verwenden.

**SAUGER
ZUSAMMENBAUEN**

ACHTUNG!

Die Zubehörteile werden im Behälter liegend geliefert und müssen vor der ersten Inbetriebnahme entnommen werden. Dazu muß das Saugeroberteil abgenommen werden:

Der Netzstecker darf noch nicht in eine Steckdose gesteckt sein.

- Verschußklammern öffnen und Saugeroberteil abnehmen (**Abb. 2**).
- Filtersack nach Anleitung (Aufdruck auf dem Filtersack) in den Behälter einlegen. **WICHTIG!** Filtersackmuffe kräftig auf Einlaßfitting aufdrücken.
- Saugeroberteil aufsetzen und Verschußklammern schließen.
- Saugschlauch anschließen: Der Saugschlauchdurchmesser muß mit der Stellung des Geräteschalters abgestimmt werden (**Abb. 3**).

(NUR SQ 890-3M/B1):

Bei Bedarf:

- Adapter für Zubehör $\varnothing 50 \text{ mm}$ in Schubbügel drücken (**Abb. 4**)

**ELEKTRISCHER
ANSCHLUSS /
DRUCKLUFTANSCHLUSS**

Die auf dem Typenschild angegebene Betriebsspannung muß mit der Spannung des Leitungsnetzes übereinstimmen.

Beim Auf- und Absaugen brennbarer Stäube dürfen

Verlängerungsleitungen, Kupplungssteckvorrichtungen und Adapter nicht verwendet werden.

- Stecker der Anschlußleitung in eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontaktsteckdose stecken.
Darauf achten, daß der Sauger abgeschaltet ist.

ELEKTROGERÄT ANSCHLIESSEN

- Elektrogerät an der Gerätesteckdose am Bedienfeld anschließen (**Abb. 5**).
Darauf achten, daß beim Ein- und Ausstecken das Elektrogerät ausgeschaltet ist.
Max. Leistungsaufnahme des anzuschließenden Gerätes: Tabelle 'Technische Daten' beachten.
Bestimmungsgemäß dürfen nur staubtechnisch geprüfte Stauberzeuger, z.B. die Wap-Elektrosaugbürste, Bestell-Nr. 11664 angeschlossen werden.

DRUCKLUFTWERKZEUG ANSCHLIESSEN

- Druckluftwerkzeug an der oberen Schnell- schlußkupplung am Bedienfeld anschließen.

- Druckluftversorgung am unteren Stecknippel anschließen.
(Abb. 6).
Darauf achten, daß das Werkzeug ausgeschaltet ist.
Betriebsdruck des anzuschließenden Werkzeugs: Tabelle 'Technische Daten' beachten.

TROCKENE STOFFE SAUGEN

Vor dem Aufsaugen trockener Stoffe muß immer der Filtersack im Behälter eingelegt sein (Bestell-Nr. siehe Abschnitt 'Technische Daten'). Das aufgesaugte Material ist dann einfach zu entsorgen.
Fällt die Luftgeschwindigkeit im Saugschlauch unter 20 m/s, ertönt aus Sicherheitsgründen ein akustisches Warnsignal (->Störungssuche).
Nach dem Aufsaugen von Flüssigkeiten ist das Filterelement feucht. Ein feuchtes Filterelement setzt sich schneller zu, wenn trockene Stoffe aufgesaugt werden. Aus diesem Grund sollte das Filterelement vor dem Trockensaugen getrocknet oder durch ein Trocken- es ersetzt werden.

FLÜSSIGKEITEN SAUGEN

Vor dem Aufsaugen von Flüssigkeiten muß grundsätzlich der Filtersack entfernt werden. Die Verwendung eines separaten Filterelements wird empfohlen.

Brennbare Flüssigkeiten dürfen nicht aufgesaugt werden.


Bei Schaumentwicklung Arbeit sofort beenden und Behälter entleeren.

FUNKTIONSKONTROLLE

Vor dem Einschalten überprüfen:

- ? Ist das Filterelement vorhanden (SQ 690-3M/B1: Abb. 10/3 SQ 890-3M/B1: Abb. 11/3)
- ? Sind die Filterkassetten vorhanden (SQ 690-3M/B1: Abb. 10/4 SQ 890-3M/B1: Abb. 11/4)
- ? Ist der Filtersack richtig eingelegt

(NUR SQ 890-3M/B1):

- Schalter in Stellung 'CHECK' bringen. Im Display erscheint .

Nacheinander werden folgende Funktionen automatisch überprüft:

- 1) Im Display erscheint **[C1]**: der linke Motor wird kurz angefahren und wieder gestoppt.

Es erscheint im linken Display die Ziffer **[8]**

- 2) Im Display erscheint **[C2]**: der rechte Motor wird kurz angefahren und wieder gestoppt. Es erscheint im rechten Display die Ziffer **[8]**.

Mögliche Fehler z.B. : Motor läuft nicht an / Turbinenschaden / Geräusentwicklung

- 3) Im Display erscheint **[C3]**: Piepser ertönt ca. 1,5 sec.

- 4) Im Display erscheint **[C4]**: Volumenstromkontrolle - bei erfolgreicher Überprüfung des Sensors ertönt der Piepser für ca. 1,5 sec.; bei Fehlfunktion der Volumenstromerfassung erscheint im Display **[F2]**.

Tritt in einem der vier Schritte eine Fehlfunktion auf, so ist umgehend der Wap-Kundendienst aufzusuchen.

VOR DER ARBEIT

Prüfung der Volumenstromüberwachung:

- Bei laufendem Motor Saugschlauch zuhalten, nach ca. 1 Sekunde ertönt ein Signalton.

SAUGER EINSCHALTEN

Zwei Betriebsarten sind möglich:
Schalterstellung 'MAN' (IS): Der Sauger läuft sofort an.

Schalterstellung und Saugschlauchdurchmesser müssen übereinstimmen:

Schlauch ø	Schalterstellung
ø27	'1'
ø36	ø27
ø50	ø36
	ø50

Schalterstellung 'auto' (EOB): Der Sauger startet beim Einschalten des angeschlossenen Werkzeugs **(Abb. 3)**.

ACHTUNG!
Vor dem Drehen auf Schalterstellung 'auto' darauf achten, daß das angeschlossene Gerät abgeschaltet ist.

Schalterstellung und Saugschlauchdurchmesser müssen übereinstimmen:

Schlauch ø	Schalterstellung 'auto'
ø21	ø21 (nur SQ
⁶⁹⁰⁾ ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

An der Saugkraftregulierung kann die Drehzahl und damit die Saugleistung variiert werden. Dies ermöglicht eine präzise Anpassung an unterschiedliche Saugaufgaben **(Abb.7)**.

WÄHREND DER ARBEIT

nur SQ890-3M/B1
Das Display am Bedienfeld zeigt die Luftgeschwindigkeit im Saugschlauch in m/s an, z.B. **[35]**

Anzeige **[RU]**: Sauger ist für den Automatikbetrieb vorbereitet.

Weitere Meldungen ⇨ siehe Kapitel Störungssuche.

NACH DER ARBEIT

- Sauger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Anschlußleitung aufrollen **(Abb. 8)**.
- Schmutzbehälter entleeren. Wenn aggressive Medien gesaugt wurden,

Behälter mit klarem Wasser ausspülen.

- Das Gerät in einem trockenen Raum abstellen, geschützt gegen unbefugte Benutzung.
- Zum Transport ist die Ansaugöffnung mit dem Verschlussstopfen zu schließen (**Abb. 1/9**).

FILTERSACK WECHSELN

Bei den folgenden Arbeiten darauf achten, daß nicht unnötig Staub aufgewirbelt wird. P2-Atmenschutzmaske tragen.

- Saugeroberteil vom Schmutzbehälter abnehmen.
 - Filtersackmuffe mit Schieber verschließen (**Abb. 9**).
 - Filtersackmuffe vom Einlaßfitting abziehen.
 - Filtersack gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.
 - Neuen Filtersack nach Anleitung (Aufdruck auf dem Filtersack) in den Behälter einlegen.
- WICHTIG!**
Filtersackmuffe kräftig auf Einlaßfitting aufdrücken.

FILTERELEMENT WECHSELN

Bei den folgenden Arbeiten darauf achten, daß nicht unnötig

Staub aufgewirbelt wird. P2-Atmenschutzmaske tragen.

SQ 690-3M/B1:

- Saugeroberteil vom Schmutzbehälter abnehmen und mit dem Filterelement nach oben ablegen (**Abb. 10**).
- Filterspannmutter (1) mit beigelegtem Werkzeug lösen und zusammen mit Filterspannscheibe (2) abnehmen.
- Filterschutzbeutel über das Filterelement stülpen.
- Filterelement (3) abziehen und Filterschutzbeutel mit einem Knoten verschließen.
- Neues Filterelement aufschieben.
- Filterspannscheibe auflegen, Filterspannmutter festschrauben.
- Gebrauchtes Filterelement gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

SQ 890-3M/B1:

- Saugeroberteil vom Schmutzbehälter abnehmen und mit dem Filterelement nach oben auf den Schmutzbehälter legen. (**Abb. 11**).
- Sicherungsschraube der Filterhalterung (1) mit einem Schrauben-

dreher lösen und abnehmen.

- Filterelement (2) liegend herausnehmen.
- Filterschutzbeutel über das Filterelement stülpen und mit einem Knoten verschließen.
- Neues Filterelement in Kassette einlegen.
- Filterhalterung einhängen und einrasten und Sicherungsschraube der Filterhalterung festschrauben.
- Gebrauchtes Filterelement gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

SQ 890-3M/B1: MOTORKÜHLLUFTFILTER REINIGEN

- Jährlich oder bei Bedarf:
Kassetten mit Porenfilter ausbauen, reinigen, ggf. erneuern (**Abb. 12**)

PRÜFUNGEN UND ZULASSUNGEN

Elektrotechnisch geprüft nach Prüfverfahren/ Grundlagen
DIN VDE 0700 Teil 1 (=DIN EN 60335-1)
DIN VDE 0700 Teil 205
DIN EN 60335-2-69.
Prüfanforderungen für den Staubexplosionsschutz bei Industriesaugern (IS) und

Entstaubern (EOB) zum Einsatz in Zone 11 - Bauart 1 (BIA).
 Aufgrund dieser Prüfungen **geeignet für erhöhte Beanspruchung bei gewerblicher Nutzung.**
 Elektrotechnische Prüfungen sind nach den Vorschriften der Unfallver-

hütungsvorschrift (VBG4) und nach DIN VDE 0701 Teil 1 und Teil 3 durchzuführen. Diese Prüfungen sind gemäß DIN VDE 0702 in regelmäßigen Abständen und nach Instandsetzung oder Änderung erforderlich.

Es ist mindestens jährlich vom Hersteller oder einer unterwiesenen Person eine staubtechnische Überprüfung durchzuführen, z. B. auf Beschädigung des Filters, Dichtigkeit des Geräts, Funktion der Kontrolleinrichtungen.

STÖRUNGSSUCHE

Anzeigen am Display (nur SQ 890-3M/B1):

- F1** blinkt: Überlastschutz (Motor-Elektronik) hat angesprochen
 ⇒ Überlastungsursache beseitigen, ggf. Motorkühlluftfilter erneuern
- F2** blinkt: Fehlfunktion der Volumenstromerfassung
 ⇒ Kundendiensttechniker verständigen
- F3** blinkt: Geräteschalter nicht richtig gerastet
 ⇒ Schalterstellung korrigieren
- S1** blinkt: Maximaler Füllstand beim Saugen von Flüssigkeiten erreicht
 ⇒ Schmutzbehälter entleeren
- S2** blinkt: zu geringer Volumenstrom (Luftgeschwindigkeit im Saugschlauch <20 m/s)
 ⇒ Saugschlauch verstopft oder Schalterstellung falsch
- S9** zu hoher Volumenstrom, z.B. Schalterstellung ø 27 mm, aber kein Saugschlauch eingesteckt
 ⇒ zur Schalterstellung passenden Saugschlauch verwenden
- RU** Sauger ist für den Automatikbetrieb vorbereitet

Störung	Ursache	Behebung
† Motor läuft nicht	<ul style="list-style-type: none"> > Sicherung der Anschlußsteckdose hat ausgelöst > Überlastschutz hat angesprochen Anzeige F1 blinkt <small>(nur SQ 890-3M/B1)</small> > fehlender Nulleiter oder fehlende Phase > Filterkassette Ansaugluft verschmutzt 	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherung einschalten • Sauger abschalten und ca. 5 Minuten abkühlen lassen, lässt er sich dann nicht wieder einschalten, Kunden dienst aufsuchen • Elektrische Zuleitung von Elektrofachkraft überprüfen lassen • Durch WAP-Kundendienst erneuern lassen

Störung	Ursache	Behebung
‡ Motor läuft nicht im Automatikbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> > Druckluftversorgung unter 4 bar > Elektrowerkzeug defekt oder nicht richtig eingesteckt 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsdruck erhöhen, siehe Abschnitt 'Technische Daten' • Elektrowerkzeug auf Funktion prüfen bzw. Stecker fest einstecken
‡ Ansprechen des akustischen Warnsignals (Verminderte Saugleistung) SQ 890-3M/B1: Anzeige 52	<ul style="list-style-type: none"> > Saugkraftregulierung auf zu geringen Wert eingestellt > Schlauchdurchmesser stimmt nicht mit Schalterstellung überein > Saugschlauch verstopft > Filtersack voll > Filterelement verschmutzt > Kugelhahn am Ablaufschlauch offen <small>(nur SQ 890-3M/B1)</small> 	<ul style="list-style-type: none"> • Drehknopf im Uhrzeigersinn verstellen • Schalterstellung mit Schlauchdurchmesser abstimmen • Saugschlauch reinigen • siehe Abschnitt 'Filtersack wechseln' • siehe Abschnitt 'Filterelement erneuern' • Kugelhahn schließen
‡ Keine Saugleistung beim Naßsaugen SQ 890-3M/B1: Anzeige 51	<ul style="list-style-type: none"> > Behälter voll (Schwimmer verschließt die Saugöffnung) <small>(nur SQ 690-3M/B1)</small> 	<ul style="list-style-type: none"> • Gerät ausschalten. Behälter entleeren
‡ Kein akustisches Warnsignal bei Unterschreitung des minimalen Volumens	<ul style="list-style-type: none"> > Fehlfunktion der Überwachungselektronik 	<ul style="list-style-type: none"> • Durch Wap-Kundendienst beheben lassen

GARANTIE

Für Garantie und Gewährleistung gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Änderungen im Zuge technischer Neuerungen vorbehalten.

TECHNISCHE DATEN

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Spannung	Volt	230	230	230/240
Netzfrequenz	Hz	50/60	50/60	50/60
Leistungsaufnahme	Watt	1200	1200	1200
Anschlußwert für Gerätesteckdose	Watt	2400	1100	1800
Gesamtanschlußleistung/Absicherung	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Spannung	Volt	400 3~N		
Netzfrequenz	Hz	50/60		
Leistungsaufnahme	Watt	2400		
Anschlußwert für Gerätesteckdose	Watt	2400		
Gesamtanschlußleistung/Absicherung	Watt/A	4800/16		

SQ 690-3M/B1

SQ 890-3M/B1

Mindestvolumenstrom (Luft), ø27mm	m³/h	41	41
Zugehöriger Unterdruck an der Schnittstelle	Pa	14500	20000
Volumenstrom (Luft)	max. m³/h	204	350
Unterdruck	max. Pa	23000	23000
Filteroberfläche	cm²	10500	19000
Meßflächenschalldruckpegel in 1 m Abstand nach DIN 45635, Teil 1 (4/84) im Freifeld bei maximalem Volumenstrom	dB(A)	62	70
Druckluftversorgung	bar	4-12	4-12
Netzanschlußleistung	m	7,5	7,5
Schutzklasse	I	I	I
Schutzart (spritzwassergeschützt)		IP 54	IP 54
Funkentstörgrad		EN 50081	EN 50081
Behältervolumen	l	64	80
Breite	mm	595	615
Tiefe	mm	560	700
Höhe	mm	945	950
Gewicht	kg	25	32
Bestell-Nr. für Filtersäcke (Verpackungseinheit 5 Stück)		47429	61603
Bestell-Nr. für Filterelement		60077	61604
Bestell-Nr. für Filterschutzbeutel zum Entsorgen der gebrauchten Filterelemente (Verpackungseinheit 10 Stück)		30082	30082
Bestell-Nr. für Motorkühlluftfilter-Set		48739	63021



**PLEASE READ THE
OPERATING
INSTRUCTIONS AND
OBSERVE THE SAFETY
PRECAUTIONS!**

INTENDED USE

The safety vacuum cleaners described in these operating instructions are combination appliances (industrial vacuum cleaner (IS) and dust collectors for mobile operation (EOB)). They are suitable for picking up and removing dangerous types of dust with TLV values of up to 0.1 mg/m³ and sawdust, and correspond to dust class "M" in line with EN 60335-2-69.

These appliances are technically equipped for picking up and removing flammable, dry dusts in zone 11 (see ElexV, § 2(4)). The cleaners may only be used when precautions have been taken to ensure that no active sources of ignition can be picked up. Conductive suction devices (e.g. extractor hoods on machines) and conductive components of machining equipment (e.g. appliances in protection class II), which are not earthed via the dust remover must be earthed in another manner in order to prevent a build-up of

electrostatic charges. Dust removers of type 1 are not safe for picking up dust from machining equipment which is in operation, unless the possibility that there are ignition sources is absolutely precluded (BIA B1, §4.2). The cleaners are not suitable for picking up and removing explosive substances or other substances of the same nature within the meaning of § 1 of the Explosive Substances Act, flammable liquids or mixtures of flammable dust and liquids.

DESCRIPTION (FIG. 1)

- 1 Dirt tank
- 2 Retaining clamp
- 3 Suction power control
- 4 Appliance switch
- 5 Handle
- 6 Appliance plug socket
- 7 Compressed air connection
- 8 Inlet fitting
- 9 Stopper

Use only accessories approved by Wap.

ASSEMBLING THE CLEANER

CAUTION!

On delivery, the accessories are lying in the tank and must be removed before the cleaner is used for the first time.

Remove the cleaner top section.

The mains plug must not yet be inserted into a plug socket. Remove from the plug socket if necessary.

Open the retaining clamps and lift off the cleaner top section **(Fig. 2)**.

- Place a filter bag in the tank as described in the instructions (printed on the filter bag)

IMPORTANT!

Push the filter bag sleeve firmly onto the inlet fitting.

- Fit the cleaner top section and close the retaining clamps.
- Connect the suction hose:

The suction hose diameter must correspond with the position set at the appliance switch. **(Fig. 3)**

SQ 890-3M/B1:

If necessary:

- Push the adapter for accessories with a diameter of 50 mm into the push-fit bracket **(Fig. 4)**

**ELECTRICAL/
COMPRESSED AIR
CONNECTION**

The operating voltage shown on the rating plate

must correspond to the voltage of the mains power supply. Extension cables, coupling connectors and adapters must not be used when picking up and removing flammable dust.

- Ensure that the cleaner is switched off and insert the plug of the mains lead into a properly installed and fused plug socket with earthing contact.

Connecting Electric Tools

- Connect the electric tool to the appliance plug socket on the control panel (**Fig. 5**). **Before connecting a tool, ensure that the tool is switched off.** Maximum power consumption of the electric tool to be connected, see table 'Technical Data'. According to the regulations, only dust generators which have been tested for use with dust may be connected, e.g., the Wap electric suction brush, order no. 11664.

Connecting Pneumatic Tools

- Connect the pneumatic tool to the

upper quick coupler on the control panel.

- Connect the compressed air supply to the lower nipple (**Fig. 6**).

Before connecting a tool, ensure that the tool is switched off.

Working pressure of the pneumatic tool to be connected, see table 'Technical Data'.

Picking up dry Substances

Before picking up dry substances, the filter bag should always be installed in the tank (for order no., see section 'Technical data'). It is then easy to dispose of the material picked up. If the air flow speed drops to below 20 m/s in the suction hose, an acoustic signal is emitted for safety reasons (->Troubleshooting). After picking up liquids, the filter element is damp. Damp filter elements can clog more quickly when dry substances are picked up. For this reason, the filter element should be dried or replaced with a dry element before picking up dry substances.

Picking Up Liquids

Before picking up liquids, the filter bag must always be removed from the tank.

The use of a separate filter element is recommended. Inflammable liquids must not be picked up with the cleaner!

If foaming is observed, stop work immediately and empty the tank.

OPERATING CHECK

Before switching on, check that:

- ? The filter element is fitted (SQ 690-3M/B1: **Fig. 10/3**) (SQ 890-3M/B1: **Fig. 11/3**)
- ? The filter cassettes are fitted (SQ 690-3M/B1: **Fig. 10/4**) (SQ 890-3M/B1: **Fig. 11/4**)
- ? The filter bag is correctly inserted



(SQ 890-3M/B1 ONLY):

Set switch to 'CHECK'.

The display shows

.

The following functions are automatically checked consecutively:

- 1) The display shows : The left motor starts up briefly and stops again. this display shows the number 

- 2) The display shows **[C2]**: The right motor starts up briefly and stops again. this display shows the number 8 .

Possible faults are:
Motor does not start up /
Turbine damage / Noisy

- 3) The display shows **[C3]**: Tone is emitted for approx. 1.5 sec.

- 4) The display shows **[C4]**: Volume flow monitor - when the sensor is successfully checked, the tone is emitted for approx. 1.5 sec; in the case of a malfunction of the volume flow detection, the display shows **[F2]**.

If a malfunction occurs in one of the four steps, contact Wap Service Dept. immediately.

BEFORE STARTING WORK

Check the volume flow monitor:

- Hold the end of the suction hose closed with the motor running; a signal should sound after about 1 second.

Switching ON the Cleaner

Two operating modes are possible:
Switch position **'MAN'** (IS):

The cleaner starts up immediately.

The switch position and suction hose diameter must be compatible:

Hose ø	Switch position MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

Switch position **'auto'** (EOB):

The cleaner motor starts only when the tool connected to the appliance plug socket is switched on (**Fig. 3**).

CAUTION!

Before turning the switch to position 'auto', ensure that the tool connected to the appliance plug socket is switched off.

The switch position and suction hose diameter must be compatible:

Hose ø	Switch Position 'auto'
ø21	ø21 (SQ 690)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

The motor speed and thus the suction power can be

varied at the suction power control. This permits precise adaptation for different cleaning jobs (**Fig. 7**).

DURING WORK

SQ890-3M/B1 only
The display on the control panel shows the air speed in the suction hose in m/s, e.g. **[35]**

Display **[RU]**:

The cleaner is ready for automatic operation.

For further messages à see the Troubleshooting section.

After Finishing Work

- Switch off the cleaner and pull the plug of the mains lead out of the plug socket.
- Wind up the mains lead (**Fig. 8**).
- Empty the tank. If aggressive substances have been picked up, rinse out the tank with clean water.
- Place the cleaner in a dry area, and take precautions to prevent unauthorised use.
- The suction opening must be closed with the stopper before transportation (**Fig. 1/9**).

CHANGING THE FILTER BAG

During the following steps, ensure that dust is not stirred up any more than necessary. Wear a P2 protective mask.

- Remove the cleaner top section from the dirt tank.
- Close the filter bag sleeve with the slide (**Fig. 9**).
- Pull the filter bag sleeve off the inlet fitting.
- Dispose of the used filter bag in accordance with the local waste disposal regulations.
- Place a new filter bag in the tank as described in the instructions (printed on the filter).

IMPORTANT!

Push the filter bag sleeve firmly onto the inlet fitting.

REPLACING THE FILTER ELEMENT

During the following steps, ensure that dust is not stirred up any more than necessary. Wear a P2 protective mask.

SQ 690-3M/B1

- Remove the cleaner top section from the dirt tank and place to

one side with the filter element facing upwards (**Fig. 10**).

- Using the tool provided, unscrew the filter retaining nut (1) and remove together with the retaining washer (2).
- Draw the filter protection bag over the filter element.
- Pull off the filter element (3) and close the filter protection bag with a knot.
- Push on a new filter element.
- Fit the filter retaining washer and tighten the retaining nut.
- Dispose of the used filter element in accordance with the local waste disposal regulations.

SQ 890-3M/B1

- Remove the cleaner top section from the dirt tank and place to one side with the filter element facing upwards (**Fig. 11**).
- Using a screwdriver, unscrew the retaining screw of the filter retainer (1) and remove it.
- Remove the filter element (2), keeping it level.
- Draw the filter protection bag over the filter element and close it with a knot.
- Insert a new filter

element in the cassette.

- Fit the filter retainer so that it clicks into place and tighten the retaining screw in the filter retainer.
- Dispose of the used filter element in accordance with the local waste disposal regulations.

SQ 890-3M/B1: CLEANING THE MOTOR COOLING-AIR FILTER

- Once a year, or as required, remove the cassettes together with porous filter, clean them and replace if necessary (**Fig. 12**)

Tests and Approvals

Electrotechnically tested according to test methods/principles: DIN VDE 0700 Part 1 (= -DIN EN 60335-1) DIN VDE 0700 Part 205 DIN EN 60335-2-69 Test requirements for dust explosion protection for industrial vacuum cleaners (IS) and dust removers (EOB) for use in Zone 11 – Model type 1 (BIA) As a result of these tests, **suitable for higher load for commercial application.** Electrotechnical tests must be performed in accordance with the

provisions of the Accident Prevention Regulations (VBG4) and with DIN VDE 0701 Part 1 and Part 3. In accordance with DIN VDE 0702, these tests must

be performed at regular intervals and after repair or modification.

A technical dust test must be carried out at least once a year by the manufacturer or a suitably

trained individual to check for damage to the filter, tightness of the appliance, correct operation of the monitoring devices, etc.

TROUBLESHOOTING

Messages on the display (SQ 890-3M/B1 only)

- F1** flashes: Overload protection switch (motor electronics) has tripped
 - ⇒ Eliminate cause of overloading; replace motor cooling-air filter if necessary
- F2** flashes: Malfunction in volume flow detection
 - ⇒ Inform service technician
- F3** flashes: Appliance switch not properly engaged
 - ⇒ Correct switch position
- S1** Maximum filling level has been reached when picking up liquids
 - ⇒ Empty dirt tank
- S2** Volume flow too low (air speed in suction hose <20 m/s)
 - ⇒ Suction hose blocked or switch position incorrect
- S9** Volume flow too high (e.g. switch position 27 mm diameter, but no suction hose inserted)
 - ⇒ Use suction hose suitable for switch position
- RU** Cleaner is ready for automatic operation

Problem	Cause	Remedy
‡ Motor does not start	<ul style="list-style-type: none"> > Fuse of mains plug socket has blown > Overload protection switch has tripped Display F1 flashes <small>(SQ 890-3M/B1 only)</small> > Missing zero conductor or missing phase > Filter cassette intake air is soiled 	<ul style="list-style-type: none"> • Reset the fuse • Switch off the cleaner and allow it to cool down for approx. 5 minutes; if the cleaner does not start again automatically, contact the Service Dept. • Have the power supply cable checked by a qualified electrician • Have replaced by Wap Service Dept.

Problem	Cause	Remedy
‡ Motor does not run in Automatic mode	<ul style="list-style-type: none"> > Compressed air supply below 4 bar > Electrical tool faulty or not correctly connected 	<ul style="list-style-type: none"> • Increase operating pressure, see section 'Technical Data' • Check electrical tool for faults and push plug in firmly
‡ Acoustic warning signal triggered (reduced suction power) SQ 890-3M/B1: Display S2	<ul style="list-style-type: none"> > Suction force regulator set too low > Hose diameter is not compatible with switch position > Suction hose is blocked > Filter bag is full > Filter element is soiled > Ball valve at drainage hose is open <small>(SQ 890-3M/B1 only)</small> 	<ul style="list-style-type: none"> • Adjust the knob in a clockwise direction • Adjust switch position to hose diameter • Clean the suction hose • See section 'Changing the filter bag' • See section 'Replacing the filter element' • Close the ball valve
‡ No suction power during wet cleaning SQ 890-3M/B1: Display S1	<ul style="list-style-type: none"> > Tank full (float switch closing off the suction opening, SQ 690-3M/B1 only) 	<ul style="list-style-type: none"> • Switch off cleaner. Empty tank
‡ No acoustic warning signal when volume flow drops below minimum	<ul style="list-style-type: none"> > Faulty monitoring electronics 	<ul style="list-style-type: none"> • Have repaired by WAP Service Dept

GUARANTEE

Guarantee and warranty are subject to our General Conditions of Sale and Delivery. Subject to changes in the course of technical innovations.

TECHNICAL DATA

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Voltage	Volt	230	230	230/240
Mains frequency	Hz	50/60	50/60	50/60
Power consumption	Watt	1200	1200	1200
Connected load for appliance plug socket	Watt	2400	1100	1800
Total connected load/fuse	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Voltage	Volt	400 3~N		
Mains frequency	Hz	50/60		
Power consumption	Watt	2400		
Connected load for appliance plug socket	Watt	2400		
Total connected load/fuse	Watt/A	4800/16		

		SQ 690-3M/B1	SQ 890-3M/B1
Minimum volume flow (air), ø27mm dia.	m ³ /h	41	41
Corresponding vacuum at the interface	Pa	14500	20000
Volume flow (air)	max. m ³ /h	204	350
Vacuum	max. Pa	23000	23000
Filter surface area	cm ²	10500	19000
Measuring surface sound pressure level measure of 1 m in accordance with DIN 45 635, Part 1 (4/84) in a free field at max. volume flow.	dB(A)	62	70
Compressed air supply	bar	4-12	4-12
Mains lead	m	7,5	7,5
Protection class		I	I
Enclosure (splash water-protected)		IP 54	IP 54
Interference suppressed to		EN 50081	EN 50081
Tank volume	l	64	80
Width	mm	595	615
Depth	mm	560	700
Height	mm	945	950
Weight	kg	25	32
Order No. for filter bags (pack of 5 bags)	47429	61603	
Order No. for filter element		60077	61604
Order No. for filter protection bags for disposing of used filter elements (pack of 10 bags)		30082	30082
Order No. for motor cooling-air filter set	48739	63021	



**PRIERE DE LIRE LA
NOTICE D'UTILISATION
ET D'OBSERVER LES
CONSIGNES DE
SECURITE !**

UTILISATION

Les aspirateurs de sécurité décrits dans ces instructions de service sont des appareils combinés (aspirateurs industriels (IS) et dépoussiéreurs portatifs (EOB)). Ils conviennent à l'aspiration de poussières nuisibles à la santé, aux valeurs MAK jusqu'à 0,1 mg/m³, et de poussières de bois conformément à la catégorie de poussières 'M' selon EN 60335-2-69. A l'égard des règlements de sécurité, ils sont appropriés à l'aspiration de poussières sèches inflammables se trouvant en zone 11 (voir ElexV, § 2(4))

Avant d'utiliser les aspirateurs, il faut s'assurer qu'aucune source active d'inflammabilité ne peut être aspirée. Tous dispositifs d'aspiration conducteurs (tels que par exemple le capot d'aspiration sur des machines) et toutes pièces d'usinage conductrices (telles que par exemple les appareils de la classe de protection II) n'étant pas mis à la terre par le biais du dépoussiéreur, doivent obligatoirement être mis à la terre ailleurs afin d'éviter des charges électrostatiques. A l'égard des règlements de sécurité, les dépoussiéreurs du type 1 ne sont pas appropriés pour l'aspiration

de matières sur des machines d'usinage en service s'il est impossible d'exclure de façon définitive l'existence de sources d'inflammabilité (BI, A, B1, § 4.2). Les aspirateurs ne sont pas appropriés pour l'aspiration de matières explosibles ou semblables (dans le sens du §1 de la loi sur les explosifs) ou encore pour l'aspiration de liquides combustibles ainsi que de mélanges à base de poussières combustibles et de liquides.

DESCRIPTION (FIG. 1)

- 1 Cuve à saletés
- 2 Crochet de fermeture
- 3 Bouton de réglage de la puissance d'aspiration
- 4 Interrupteur de l'appareil
- 5 Poignée
- 6 Prise additionnelle
- 7 Connexion pour air comprimé
- 8 Raccord d'admission
- 9 Obturateur

Utiliser uniquement des accessoires autorisés par la société Wap.

ASSEMBLAGE DE L'ASPIRATEUR

ATTENTION !

A la livraison, les accessoires sont couchés dans la cuve et ils doivent être extraits avant la première mise en service. Pour ce faire, retirer la partie supérieure de l'aspirateur : Veiller à ce que la prise secteur ne soit pas encore

branchée dans une prise de courant.

- Ouvrir les crochets de fermeture et retirer la partie supérieure de l'aspirateur (**Fig. 2**).
- Introduire le sac à poussières dans la cuve en suivant les instructions (elles figurent sur le sac).

IMPORTANT !

- Appuyer à fond le manchon du sac à poussières sur le raccord d'admission
- Remettre en place la partie supérieure de l'aspirateur et fermer les crochets.
 - Raccorder le tuyau flexible d'aspiration : Le diamètre du tuyau flexible d'aspiration doit être accordé à la position de l'interrupteur de l'appareil (**Fig. 3**).

(UNIQUEMENT POUR SQ 890-3M/ B1) Le cas échéant :

- Appuyer l'adaptateur pour accessoires de 50 mm Ø dans la traverse de poussée (**Fig. 4**).

BRANCHEMENT ELECTRIQUE / RACCORDEMENT D'AIR COMPRIME

La tension de service indiquée sur la plaque signalétique doit correspondre à la tension du réseau de distribution. Lors de l'aspiration de poussières inflammables, il

est interdit d'utiliser des conduites de rallonge, des dispositifs de couplage et des adaptateurs.

- Brancher la fiche du câble d'alimentation dans une prise secteur de sécurité installée de façon réglementaire.
Veiller à ce que l'aspirateur soit hors circuit.

RACCORDEMENT D'UN APPAREIL ELECTRIQUE

- Raccorder l'appareil électrique à la prise additionnelle située sur le tableau de commande (**Fig. 5**).
L'appareil électrique doit toujours être hors circuit lorsqu'il est raccordé ou débranché.
Se référer au tableau 'Caractéristiques techniques' pour la puissance absorbée maximale de l'appareil à raccorder.
Conformément aux prescriptions, il est autorisé de raccorder uniquement des appareils produisant de la poussière si ces derniers ont au préalable été soumis à un contrôle de technologie de poussières (tels que par exemple la brosse d'aspiration électrique

de Wap, no. de commande 11664).

RACCORDEMENT D'UN OUTIL PNEUMATIQUE

- Raccorder l'outil pneumatique à l'accouplement à fermeture rapide supérieur situé sur le tableau de commande.
- Raccorder l'alimentation en air comprimé au nippel enfichable inférieur (**Fig. 6**).
Veiller à ce que l'outil soit hors circuit.
Se référer au tableau 'Caractéristiques techniques' pour la pression de service de l'outil à raccorder.

ASPIRATION DE MATIERES SECHES

Le sac à poussières doit toujours se trouver dans la cuve pour aspirer des matières sèches (pour no. de commande, se référer au chapitre 'Caractéristiques techniques'). Ceci permet d'éliminer facilement les matières aspirées. Au cas où la vitesse aérodynamique à l'intérieur du tuyau flexible d'aspiration n'atteint plus 20 m/s, un signal d'avertissement auditif retentit pour des raisons de sécurité (-> Recherche des pannes).
Après l'aspiration de liquides, la cartouche filtrante est humide. Lorsqu'une cartouche est

humide, elle s'encrasse plus facilement lors de l'aspiration de matières sèches. Il faut donc la laisser sécher ou la remplacer par une cartouche sèche avant d'effectuer l'aspiration à sec.

ASPIRATION DE LIQUIDES

Le sac à poussières doit toujours être retiré pour aspirer des liquides. Il est recommandé d'utiliser une cartouche filtrante individuelle.

Ne pas aspirer de liquides inflammables.


Si de la mousse se forme, il faut immédiatement arrêter de travailler et vider la cuve.

CONTROLE DE FONCTIONNEMENT

Avant de mettre l'aspirateur en marche, vérifier le suivant :

- ? La cartouche filtrante est-elle en place (SQ 690-3M/B1 : **fig. 10/3** - SQ 890-3M/B1 : **fig. 11/3**) ?
- ? Les cassettes de filtre sont-elles en place (SQ 690-3M/B1 : **fig. 10/4** - SQ 890-3M/B1 : **fig. 11/4**) ?
- ? Le sac à poussières est-il positionné correctement ?

(UNIQUEMENT POUR SQ 890-3M/B1)

- Amener l'interrupteur en position 'CHECK'.
 apparaît à l'affichage.

Les fonctions suivantes sont contrôlées automatiquement l'une après l'autre :

1) **[C1]**: apparaît à l'affichage : le moteur gauche est brièvement mis en marche puis il est de nouveau arrêté. Le chiffre **[8]** apparaît alors à l'affichage de gauche.

2) **[C2]**: apparaît à l'affichage : le moteur droit est brièvement mis en marche puis il est de nouveau arrêté. Le chiffre **[8]** apparaît alors à l'affichage de droite

Erreurs possibles, par exemple :
moteur ne se met pas en marche / dégât de turbine / développement de bruits

3) **[C3]**: apparaît à l'affichage : un son bipé retentit pendant environ 1,5 secondes.

4) **[C4]**: apparaît à l'affichage : contrôle de débit – si le contrôle du détecteur a été effectué avec succès, le son bipé retentit pendant environ 1,5 secondes, si l'enregistrement du débit a échoué, **[F2]** apparaît à l'affichage.

En cas de fonctionnement défectueux dans l'une des quatre étapes, il faut immédiatement contacter le service après-vente Wap.

AVANT DE COMMENCER A TRAVAILLER

Contrôler la surveillance de débit

- Boucher le tuyau flexible d'aspiration. Un ton de signalisation retentit après environ 1 seconde.

MISE EN MARCHÉ DE L'ASPIRATEUR

Deux modes de service sont possibles :

Interrupteur sur position 'MAN' (IS) :

L'aspirateur se met immédiatement en marche.

La position de l'interrupteur et le diamètre du tuyau flexible d'aspiration doivent concorder :

Tuyau flexible ø	Position de l'interrupteur MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

Interrupteur sur position 'auto' (EOB) :

L'aspirateur se met en marche dès que l'outil raccordé est mis sous tension (**Fig. 3**).

ATTENTION !
Avant de tourner le commutateur sur la

position 'auto', vérifier que l'appareil raccordé est hors circuit.

La position de l'interrupteur et le diamètre du tuyau flexible d'aspiration doivent concorder :

Tuyau flexible ø	Position de l'interrupteur 'auto'
ø21	ø21 (SQ 690)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

DURANT LE TRAVAIL

Uniquement pour SQ 890-3M/B1

La vitesse aérodynamique existante dans le tuyau flexible d'aspiration (elle est indiquée en m/s) apparaît sur l'écran du tableau de commande, par exemple

[35]

Affichage **[RU]**:

L'aspirateur est préparé pour le fonctionnement automatique.

Autres signalisations -> se référer au chapitre 'Recherche des pannes'

APRES LE TRAVAIL

- Arrêter l'aspirateur et débrancher la prise secteur.
- Enrouler le câble d'alimentation (**Fig. 8**).
- Vider la cuve à saletés. Si des matériaux agressifs ont été aspirés, rincer

la cuve à l'eau claire.

- Entreposer l'appareil dans une pièce sèche et à l'abri d'une utilisation non autorisée.
- Pour le transport, fermer l'orifice d'aspiration au moyen de l'obturateur (*fig. 1/9*).

REEMPLACEMENT DU SAC A POUSSIÈRES

Au cours des travaux mentionnés ci-dessous, veiller à ne pas soulever inutilement les poussières en tourbillon. Porter un masque respiratoire P2.

- Séparer la partie supérieure de l'aspirateur et la cuve à saletés.
 - Fermer le manchon du sac à poussières au moyen de la coulisse (*Fig. 9*).
 - Déboîter le manchon du sac à poussières du raccord d'admission.
 - Eliminer le sac à poussières conformément aux dispositions légales.
 - Introduire un sac à poussières neuf dans la cuve conformément aux instructions (elles figurent sur le sac).
- IMPORTANT !**
Emboîter à fond le manchon du sac à poussières sur le raccord d'admission.

REEMPLACEMENT DE LA CARTOUCHE FILTRANTE

Au cours des travaux mentionnés ci-dessous, veiller à ne pas soulever inutilement les poussières en tourbillon. Porter un masque respiratoire P2.

SQ 690-3M/B1

- Séparer la partie supérieure de l'aspirateur et la cuve à saletés et déposer la partie supérieure par le haut avec la cartouche filtrante (*Fig. 10*).
- Desserrer l'écrou tendeur du filtre (1) au moyen des outils livrés avec l'appareil et le retirer avec la rondelle de serrage du filtre (2).
- Mettre le sachet de protection de filtre par-dessus la cartouche filtrante.
- Extraire la cartouche filtrante (3) et faire un nœud dans le sachet de protection de filtre pour le fermer.
- Mettre en place une nouvelle cartouche filtrante.
- Mettre en place la rondelle de serrage du filtre et serrer à fond l'écrou tendeur du filtre.
- Eliminer la cartouche filtrante usée conformément aux dispositions légales.

SQ 890-3M/B1

- Séparer la partie supérieure de l'aspirateur et la cuve

à saletés et déposer la partie supérieure avec la cartouche filtrante par le haut sur la cuve à saletés (*Fig. 11*).

- Desserrer la vis de retenue du support de filtre (1) au moyen d'un tournevis et la retirer.
- Extraire la cartouche filtrante (2) à l'horizontale.
- Mettre le sachet de protection de filtre par-dessus la cartouche filtrante et y faire un nœud pour le fermer.
- Mettre en place une nouvelle cartouche filtrante dans la cassette.
- Accrocher le support de filtre et lui faire prendre l'encoche. Finalement serrer à fond la vis de retenue du support de filtre.
- Eliminer la cartouche filtrante usée conformément aux dispositions légales.

SQ 890-3M/B1 : NETTOYAGE DU FILTRE D'AIR DE REFROIDISSEMENT DU MOTEUR

- Une fois par an ou bien selon les besoins: Démontez les cassettes avec les filtres à pores, les nettoyez et le cas échéant, les remplacez (*fig. 12*).

CONTROLES ET HOMOLOGATIONS

Contrôle électrotechnique

effectué selon les procédures / bases :
 DIN VDE 0700 Partie 1 (=DIN EN 60335-1)
 DIN VDE 0700 Partie 205
 DIN EN 60335-2-69.
 Exigences de contrôle pour la protection contre coup de poussière dans le cas d'aspirateurs industriel (IS) et de dépoussiéreurs (EOB) utilisés en zone 11 - Type 1 (BIA)
 D'après ces contrôles,

l'appareil convient pour la forte sollicitation lors de l'utilisation industrielle.

Les contrôles électrotechniques doivent être effectués conformément aux Règlements de prévention des accidents (VBG4) et selon DIN VDE 0701 Partie 1 et Partie 3. La norme DIN VDE 0702 impose de procéder à ces contrôles à

intervalles réguliers et après toute réparation ou modification.

Au moins une fois par an, le fabricant ou une personne instruite doit effectuer un contrôle de technologie des poussières (par exemple, vérifier si le filtre est endommagé, si l'appareil est étanche, si les dispositifs de contrôle fonctionnent).

RECHERCHE DES PANNES

Affichages sur l'écran : (uniquement pour SQ 890-3M/B1)

- F1** clignote : Le disjoncteur de protection contre la surcharge (électronique du moteur) a réagi
 ⇒ Éliminer la cause de la surcharge et le cas échéant, remplacer le filtre d'air de refroidissement du moteur
- F2** clignote : L'enregistrement du débit a mal fonctionné
 ⇒ Prévenir le technicien du service après-vente
- F3** clignote : L'interrupteur de l'appareil n'est pas enclenché correctement
 ⇒ Corriger la position de l'interrupteur
- S1** clignote : Le niveau maximum est atteint lors de l'aspiration de liquides
 ⇒ Vider la cuve à saletés
- S2** clignote : Le débit est trop faible(vitesse aérodynamique dans le tuyau flexible d'aspiration<20 m/s)
 ⇒ Le tuyau flexible d'aspiration est obstrué ou bien l'interrupteur est en mauvaise position
- S9** Le débit est trop élevé, la position de l'interrupteur est par exemple Ø 27 mm et cependant le tuyau flexible d'aspiration n'est pas raccordé
 ⇒ Utiliser le tuyau flexible d'aspiration adéquat à la position de l'interrupteur
- RU** L'aspirateur est préparé pour le fonctionnement automatique

Panne	Cause	Suppression
‡ Le moteur ne marche pas	<ul style="list-style-type: none"> > Le fusible de la prise de connexion s'est déclenché > Le disjoncteur de protection contre la surcharge a réagi Affichage F1 clignote, (uniquement pour SQ 890-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Enclencher le fusible • Mettre l'aspirateur hors circuit et le laisser refroidir pendant env. 5 minutes. S'il est tout de même impossible de le remettre en marche, faire appel au service après-vente.

Panne	Cause	Suppression
	<ul style="list-style-type: none"> > Absence de conducteur neutre ou absence de phase > La cassette de filtre de l'air d'aspiration est encrassée 	<ul style="list-style-type: none"> • Faire contrôler l'alimentation électrique par un électricien qualifié • Faire appel au service après-vente de la société Wap pour le remplacer
‡ Le moteur ne marche pas en fonctionnement automatique	<ul style="list-style-type: none"> > L'alimentation en air comprimé est inférieure à 4 bar > L'outil électrique est défectueux ou bien il n'est pas raccordé correctement 	<ul style="list-style-type: none"> • Augmenter la pression de travail, pour ce faire se référer au chapitre 'Caractéristiques techniques' • Vérifier que l'outil électrique fonctionne ou bien enfoncer correctement la fiche.
‡ Réaction du signal d'avertissement auditif (puissance d'aspiration réduite) SQ 8903M/B1 : affichage S2	<ul style="list-style-type: none"> > La valeur ajustée pour le réglage de la puissance d'aspiration est trop basse > Le diamètre du tuyau flexible ne concorde pas avec la position de l'interrupteur > Le tuyau flexible d'aspiration est obstrué > Le sac à poussières est plein > La cartouche filtrante est encrassée > Le robinet à tournant sphérique situé sur le tuyau flexible d'évacuation est ouvert (uniquement pour SQ 890-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Déplacer le bouton tournant dans le sens des aiguilles d'une montre • Accorder la position de l'interrupteur au diamètre du tuyau flexible • Nettoyer le tuyau flexible d'aspiration • Se référer au chapitre 'Remplacement du sac à poussières' • Se référer au chapitre 'Remplacement de la cartouche filtrante' • Fermer le robinet à tournant sphérique
‡ Pas de puissance d'aspiration lors de l'aspiration par voie humide SQ 8903M/B1 : affichage S1	<ul style="list-style-type: none"> > La cuve est pleine (le flotteur ferme l'orifice d'aspiration) (uniquement pour SQ 690-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Mettre l'appareil hors circuit et vider la cuve
‡ Pas de signal d'avertissement auditif alors que le débit minimum n'est pas atteint	<ul style="list-style-type: none"> > Le fonctionnement du système électronique de surveillance est défectueux 	<ul style="list-style-type: none"> • Faire appel au service après-vente de la société Wap pour éliminer la panne

GARANTIE

La garantie et les prestations couvertes sont régies par nos Conditions générales de vente. Sous réserve de modifications impliquées par des innovations techniques.

CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Tension	Volts	230	230	230/240
Fréquence du secteur	Hz	50/60	50/60	50/60
Puissance absorbée	Watt	1200	1200	1200
Puissance connectée pour la prise additionnelle	Watts	2400	1100	1800
Puissance connectée totale/protection par fusible	Watts/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Tension	Volts	400 3~N		
Fréquence du secteur	Hz	50/60		
Puissance absorbée	Watts	2400		
Puissance connectée pour la prise additionnelle	Watts	2400		
Puissance connectée totale/protection par fusible	Watts/A	4800/16		

		SQ 690-3M/B1	SQ 890-3M/B1
Débit minimum (air), ø27mm	m³/h	41	41
Dépression correspondante sur l'interface	Pa	14500	20000
Debit (air)	max. m³/h	204	350
Dépression	max. Pa	23000	23000
Surface filtrante	cm²	10500	19000
Niveau sonore de la surface de référence mesuré à une distance de 1 m selon DIN 45635, Partie 1 (4/84) dans une zone dégagée et à débit maximum	dB(A)	62	70
Alimentation en air comprimé	bar	4-12	4-12
Câble d'alimentation électrique	m	7,5	7,5
Classe de protection		I	I
Type de protection (protégé contre les projections d'eau Antiparasitage)		IP 54 EN 50081	IP 54 EN 50081
Volume de la cuve	l	64	80
Latueur	mm	595	615
Profondeur	mm	560	700
Hauteur	mm	945	950
Poids	kg	25	32
No. de commande pour sacs à poussières (unité d'emballage de 5 sacs)	47429	61603	
No. de commande pour cartouche filtrante	60077	61604	
No. de commande pour sachets de protection de filtre destinés à l'évacuation des cartouches filtrantes utilisées (unité d'emballage de 10 sachets)	30082	30082	
No. de commande pour set de filtre d'air de refroidissement du moteur	48739	63021	



GEBRUIKSAANWIJZING LEZEN EN VEILIGHEIDSAANWIJZINGEN IN ACHT NEMEN!

TOEPASSING

De in deze gebruiksaanwijzing beschreven veiligheidszuigers zijn combi-apparaten (industriestofzuigers (IS) en stofzuigers voor het niet plaatsgebonden gebruik (EOB)).

Ze zijn geschikt voor het op- en afzuigen van voor de gezondheid schadelijke stoffen met MAK-waardes tot 0,1 mg/m³ en houtstoffen van de stofcategorie 'M' volgens EN 60335-2-69.

Ze zijn in veiligheidstechnisch opzicht geschikt voor het op- en afzuigen van brandbare, droge stoffen in zone 11 (zie ElexV, § 2(4)). De zuigers mogen alleen voor het afzuigen worden gebruikt, als is gegarandeerd dat er geen actieve ontstekingsbronnen opgezogen kunnen worden. Geleidende afzuiginrichtingen (b.v. afzuigkappen op machines) en geleidende onderdelen van bewerkingsmachines (b.v. apparaten van beschermingscategorie II) die niet via de zuiger zijn beveiligd, moeten, om elektrostatische opladingen te voorkomen, anders geaard zijn. Stofzuigers van

het type 1 zijn uit veiligheidstechnisch oogpunt niet geschikt voor het opzuigen van stoffen van lopende bewerkingsmachines waarbij niet uitgesloten is dat er ontstekingsbronnen voorhanden zijn (BIA B1, §4.2). De zuigers zijn niet geschikt voor het op- en afzuigen van explosiegevaarlijke of gelijksoortige stoffen in de zin van § 1 van de Duitse explosievenwet, van brandbare vloeistoffen als ook van mengsels van brandbare stoffen en vloeistoffen.

BESCHRIJVING (fig. 1)

- 1 Vuilreservoir
- 2 Sluitklem
- 3 Zuigkrachtregeling
- 4 Aan/Uit-schakelaar
- 5 Handvat
- 6 Contactdoos op het apparaat
- 7 Persluchtaansluiting
- 8 Inlaatfitting
- 9 Afsluitstop

Gebruik alleen de door Wap toegestane accessoires.

STOFZUIGER IN ELKAAR ZETTEN ATTENTIE!

De accessoires worden in het reservoir liggend aangeleverd en moeten voor de eerste inbedrijfstelling worden verwijderd. Hiervoor moet het bovengedeelte van de stofzuiger worden

gedemonteerd: De netstekker mag nog niet in het stopcontact gestoken zijn.

- Sluitklemmen openen en bovengedeelte van de stofzuiger verwijderen (**fig. 2**).

Filterzak volgens de op de zak afgedrukte aanwijzing in het reservoir leggen.

BELANGRIJK!

- Filterzakmof stevig op de inlaatfitting drukken.
- Bovengedeelte van de stofzuiger erop zetten en de sluitklemmen sluiten.
- Zuigslang aansluiten: de zuigslangdiameter moet met de stand van de Aan/Uit-schakelaar overeenstemmen (**fig. 3**).

(ALLEEN SQ 890-3M/B1):

Indien nodig:

- Adapter voor accessoires Æ 50 mm in stuurgreep drukken (**fig. 4**).

ELEKTRISCHE AANSLUITING / PERSLUCHTAANSLUITING

De op het typeplaatje vermelde bedrijfsspanning moet overeenstemmen met de spanning van het stroomnet.

Bij het op- en afzuigen van brandbare stoffen mogen geen verlengingskabels, koppelingssteekverbindingen en adapters worden gebruikt.

- Steek de stekker van de netvoedingskabel in een volgens voorschrift geïnstalleerd geaard stopcontact.
Let erop dat de stofzuiger uit is.

ELEKTRISCHE APPARATEN AANSLUITEN

- Elektrisch apparaat op het stopcontact op het bedieningspaneel op de zuiger aansluiten (**fig. 5**). **Let erop dat het elektrische apparaat uit is.**
Voor de max. vermogensopname van het aangesloten apparaat zie tabel 'Technische specificaties'. Regularir mogen alleen stoftechnisch gekeurde stofverwekkers, b.v. de Wap-Elektrozuigborstel, bestelnummer 11664, aangesloten worden.

PERSLUCHTGEREEDSCHAP AANSLUITEN

- ersluchtgereedschappen aan de bovenste snelsluitkoppeling op het bedieningspaneel aansluiten.
Persluchttoevoer aan de

onderste insteeknippel aansluiten. (**fig. 6**)
Let erop dat het gereedschap uit is.
Voor de bedrijfsdruk van het aan te sluiten gereedschap zie tabel 'Technische specificaties'.

DROGE STOFFEN OPZUIGEN

Voordat er droge, niet brandbare stoffen worden opgezogen, dient men steeds de filterzak in het reservoir te leggen (bestelnr. zie paragraaf 'Technische specificaties'). Het opgezogen materiaal kan dan gemakkelijk worden opgeruimd.
Zakt de luchtsnelheid in de zuigslang onder 20 m/s hoort u een akoestisch waarschuwingssignaal (-> Storingen opsporen).
Na het opzuigen van vloeistoffen is het filterelement vochtig. Een vochtig filterelement gaat eerder dicht zitten als er droge stoffen worden opgezogen. Om die reden dient het filterelement voor het droog zuigen te worden gedroogd of door een droog element te worden vervangen.

VLOEISTOFFEN OPZUIGEN

Voor het opzuigen van vloeistoffen moet in ieder geval de filterzak worden verwijderd.


Het gebruik van een aparte filterzak wordt aangeraden.
Brandbare vloeistoffen mogen niet worden opgezogen.
Bij het ontstaan van schuim moet u het gebruik onmiddellijk staken en het reservoir legen.

FUNCTIECONTROLE



Voor het inschakelen, dient het volgende gecontroleerd te worden:


- ? Is het filterelement aanwezig? (SQ 690-3M/B1: **fig. 10/3** SQ 890-3M/B1: **fig. 11/3**)
- ? Zijn de filtercassettes aanwezig? (SQ 690-3M/B1: **fig. 10/4** SQ 890-3M/B1: **fig. 11/4**)
- ? Is de filterzak juist geplaatst?

(ALLEEN SQ 890-3M/B1):

- Schakelaar in stand 'CHECK' draaien. In de display verschijnt .


Achtereenvolgens worden de volgende functies automatisch gecontroleerd:



- 1) In de display verschijnt : de linke motor wordt even gestart en weer gestopt. In de linke display verschijnt het getal .

2) In de display verschijnt : de rechte motor wordt even gestart en weer gestopt. In de rechte display verschijnt het getal

.

Eventuele fouten zijn b.v.:
De motor start niet / turbine is beschadigd / er is een geluid horen.

3) In de display verschijnt : er is ongeveer 1,5 sec. lang een pieptoon te horen.

4) In de display verschijnt :
volumestroomcontrole – indien de controle van de sensor met succes werd uitgevoerd, is er ongeveer 1,5 sec. een pieptoon te horen; indien de volumestroomregistratie niet juist functioneert, verschijnt er in de display .

Indien er bij een van de vier boven beschreven stappen een fout optreedt, dient men contact op te nemen met de Wap-klantenservice.

VOOR HET GEBRUIK

Controle van de volumestroombewaking.

- Bei draaiende motor zuigslang dichthouden, na ongeveer 1 seconde hoort u een signaaltoon.

ZUIGER INSCHAKELLEN

Er zijn 2 bedrijfsmodi mogelijk:
Schakelaarstand '**MAN**' (IS):
De zuiger start meteen.

De stand van de schakelaar en de zuigslangdiameter moeten overeenstemmen:

slang ø	schakelaarstand MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

Schakelaarstand '**auto**' (EOB):

De zuiger start bij het inschakelen van het op de contactdoos op het apparaat aangesloten apparaat (**fig. 3**).

ATTENTIE!

Voordat de schakelaar op de stand 'auto' wordt gedraaid, moet er op worden gelet dat het aangesloten apparaat uitgeschakeld is.


De stand van de schakelaar en de zuigslangdiameter moeten overeenstemmen:

slang ø	schakelaarstand 'auto'
ø21	ø21 (SQ 690)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

Met de zuigkrachtregelaar kan het toerental en zodoende de zuigkracht worden gevarieerd. Zodoende kan de zuigkracht aan verschillende zuigtaken worden aangepast (**fig. 7**).

TIJDENS HET GEBRUIK

Alleen SQ890-3M/B1
De display op het bedieningspaneel toont de luchtsnelheid in de zuigslang in m/s, b.v. 

In de display verschijnt : De zuiger is voorbereid voor het automatische gebruik.

Andere meldingen -> zie paragraaf 'Het opsporen van storingen'.

NA HET GEBRUIK

- Zuiger uitschakelen en de stekker uit het stopcontact trekken. Aansluitkabel oprollen (**fig. 8**). Vuilreservoir legen.

Indien er agressieve stoffen werden opgezogen, reservoir met schoon water uitspoelen.

- Het apparaat in een droge ruimte opslaan en tegen onbevoegd gebruik beschermen.
- Voor het transport moet de aanzuigopening met de afsluitstop worden gesloten (**fig. 1/9**).

FILTERZAK VERVANGEN

Let er bij de volgende werkzaamheden op, dat er niet onnodig stof wordt opgewaaid. Draag een P2-gasmasker.

- Verwijder het bovenste gedeelte van de zuiger van het vuilreservoir. Filterzakmof met schuif afsluiten (**fig. 9**).
- Trek de filterzakmof van de inlaatfitting af. Filterzak overeenkomstig de wettelijke voorschriften opruimen.
- Leg een nieuwe filterzak volgens de aanwijzing (opdruk op de filterzak) in het reservoir.

BELANGRIJK!

Druk de filterzakmof stevig op de inlaatfitting.

FILTERELEMENT VERVANGEN

Let er bij de volgende werkzaamheden op, dat er niet onnodig stof wordt opgewaaid. Draag een P2-gasmasker.

SQ 690-3M/B1:

- Bovengedeelte van de stofzuiger van het vuilreservoir verwijderen en met het filterelement omhoog aan de kant leggen (**fig. 10**).
- Filterspanmoer (1) eraf draaien en samen met de filterspanschijf (2) eraf halen.
- Beschermingszak voor de filter over het filterelement trekken.
- Filterelement (3) eraf trekken en zak dichtknopen.
- Nieuw filterelement erop schuiven.
- Filterspanschijf erop leggen, filterspanmoer vastschroeven.
- Het gebruikte filterelement conform de wettelijke voorschriften opruimen.

SQ 890-3M/B1:

- Bovengedeelte van de stofzuiger van het vuilreservoir verwijderen en met het filterelement omhoog op het vuilreservoir leggen (**fig. 11**).

- Borgschroef van de filterhouder (1) met een schroevendraaier losdraaien en verwijderen.
- Filterelement (2) er liggend uit halen,
- Beschermingszak voor de filter over het filterelement trekken en dichtknopen.
- Nieuw filterelement in cassette plaatsen.
- Filterhouder er in hangen, vastklikken en borgschroef van de filterhouder vastschroeven.
- Het gebruikte filterelement conform de wettelijke voorschriften opruimen.

SQ 890-3M/B1: FILTER VOOR DE MOTORKOELLUCHT REINIGEN

- Jaarlijks of indien nodig: Cassettes met poriënfilter demonteren, reinigen en eventueel vervangen. (**fig. 12**)

KEURINGEN EN VERGUNNINGEN

Elektrotechnisch gekeurd volgens keuringsmethode/ uitgangspunten DIN VDE 0700 deel 1 (=DIN EN 60339-1) DIN VDE 0700 deel 205 DIN EN 60335-2-69. Keuringseisen voor

stofexplosiebescherming bij industriezuigers (IS) en stofzuigers (EOB) voor het gebruik in zone 11 – type 1 (BIA).

Op grond van deze keuringen **geschikt voor verhoogde belasting bij industrieel gebruik.**

De elektrotechnische keuringen dienen volgens de voorschriften van het

ongevallenpreventievoorschrift (VBG4) en volgens DIN VDE 0701 deel 1 en deel 3 te worden uitgevoerd. Deze keuringen dienen in regelmatige intervallen en na reparaties of wijzigingen volgens DIN VDE 0702 te worden uitgevoerd.

Tenminste een maal per jaar dient door de

fabrikant of een geschoolde persoon een stoftechnische controle m.b.t. bijvoorbeeld de beschadiging van de filter, lekkage van het apparaat en de functie van de controleinrichtingen uitgevoerd te worden.

HET OPSPOREN VAN STORINGEN

Informatie in de display (alleen SQ 890-3MB1):

- F1** knippert: Overbelastingsbeveiliging (motorelektronica) is geactiveerd.
⇒ Oorzaak van de overbelasting verhelpen, eventueel filter voor de motorkoellucht vervangen
- F2** knippert: Volumestroomregistratie functioneert niet juist.
⇒ Contact opnemen met een technicus van de klantenservice
- F3** knippert: Aan/Uit-schakelaar staat niet juist ingesteld.
⇒ Schakelaarstand wijzigen.
- S1** knippert: Maximale vulstand bij het opzuigen van vloeistoffen is bereikt.
⇒ Reservoir voor het vuile water legen.
- S2** knippert: Te geringe volumestroom (luchtsnelheid in de zuigslang <20 m/s)
⇒ Zuigslang verstopt of verkeerde schakelaarstand.
- S9** Te hoge volumestroom, b.v. schakelaarstand \emptyset 27 mm, maar geen zuigslang geplaatst.
⇒ Gebruik een bij de schakelaarstand passende zuigslang
- RU** Zuiger is voor het automatische bedrijf voorbereid.

Storing	Oorzaak	Oplossing
‡ Motor loopt niet	<ul style="list-style-type: none"> > Zekering van de aansluitcontactdoos is eruit gesprongen > Overbelastingsbeveiliging is geactiveerd. In de display knippert F1 (alleen bij SQ 890-3MB1) > Nulgeleider of fase ontbreekt > Filtercassette aanzuiglucht is vervuild 	<ul style="list-style-type: none"> • Zekering inschakelen • Zuiger ca. 5 minuten laten afkoelen, als hij dan niet weer vanzelf aangaat, dient men de klantenservice te raadplegen. • Elektrische aansluiting door een elektrovakman laten controleren • Door Wap-klantenservice laten vervangen

Storing	Oorzaak	Oplossing
‡ Motor loopt niet in het automatische bedrijf	<ul style="list-style-type: none"> > Persluchttoevoer ligt onder 4 bar > Elektrisch apparaat defect of niet goed aangesloten 	<ul style="list-style-type: none"> • Werkdruk verhogen, zie paragraaf 'Technische specificaties' • De functie van het elektrische apparaat controleren resp. de stekker goed in het stopcontact steken
‡ Het akoestische waarschuwingssignaal gaat af (verminderd zuigvermogen) SQ 890-3M/B1: display toont S2	<ul style="list-style-type: none"> > Zuigkrachtregeling is op een te kleine waarde ingesteld > Slangdiameter komt niet met de schakelaarstand overeen > Zuigerslang verstopt Filterzak vol > Filterelement verontreinigd > Kogelkraan aan de aftapslang staat open (alleen SQ 890-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Draaiknop met de klok mee draaien • Schakelaarstand afstemmen op de slangdiameter • Zuigerslang reinigen zie paragraaf 'Filterzak vervangen' • Zie paragraaf 'Filterelement vervangen' • Kogelkraan sluiten
‡ Geen zuigvermogen bij het natzuigen. SQ 890-3M/B1: display toont S1	<ul style="list-style-type: none"> > Reservoir vol (vlotter sluit de zuigopening af, alleen SQ 690-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Apparaat uitschakelen Reservoir leegmaken
‡ Geen akoestisch waarschuwingssignaal als de volumestroom onder het minimum daalt	<ul style="list-style-type: none"> > Signaleringselektronica werkt niet goed 	<ul style="list-style-type: none"> • Door Wap-klantenservice laten repareren

GARANTIE

Voor de garantie en vrijwaring gelden onze algemene verkoops- en leveringsvoorwaarden. Wijzigingen in het kader van technische vernieuwingen voorbehouden.

TECHNISCHE SPECIFICATIES

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Spanning	Volt	230	230	230/240
Netfrequentie	Hz	50/60	50/60	50/60
Opgenomen vermogen	Watt	1200	1200	1200
Aansluitwaarde voor contactdoos op het apparaat	Watt	2400	1100	1800
Totaal aansluitvermogen/Beveiliging	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Spanning	Volt	400 3~N		
Netfrequentie	Hz	50/60		
Opgenomen vermogen	Watt	2400		
Aansluitwaarde voor contactdoos op het apparaat	Watt	2400		
Totaal aansluitvermogen/Beveiliging	Watt/A	4800/16		

		SQ 690-3M/B1	SQ 890-3M/B1
Min. volumestroom (lucht), $\varnothing 27$ mm	m ³ /h	41	41
Bijbehorende onderdruk aan de aansluiting	Pa	14500	20000
Volumenstroom (lucht)	max. m ³ /h	204	350
Onderdruk	max. Pa	23000	23000
Filteroppervlak	cm ²	10500	19000
Meettevlak - geluidsniveau op 1 m afstand volgens DIN 45635, deel 1 (4/84) in vrije omgeving bij maximale volumestroom	dB(A)	62	70
Persluchtvoorziening	bar	4-12	4-12
Netaansluitkabel	m	7,5	7,5
Beschermklasse		I	I
Afdichtingsnorm (straalwaterbeschermd)	IP 54	IP 54	
Ontstoringgraad		EN 50081	EN 50081
Reservoirvolume	l	64	80
Breedte	mm	595	615
Diepte	mm	560	700
Hoogte	mm	945	950
Gewicht	kg	25	32
Bestelnr. voor filterzakken (verpakkingseenheid 5 stuks)		47429	61603
bestelnr. voor filterelement		60077	61604
Bestelnr. voor beschermzakken voor de filter voor het opruimen van de gebruikte (verpakkingseenheid 10 stuks)		30082	30082
Bestelnr. voor filterset voor de motorkoellucht		48739	63021



**LEGGERE LE ISTRUZIONI
PER L'USO E
OSSERVARE LE
AVVERTENZE PER LA
SICUREZZA!**

IMPIEGO

Gli aspiratori di sicurezza descritti nelle presenti istruzioni per l'uso sono apparecchi combinati (industriali) (IS) e depolverizzatori per l'uso in ambienti diversi (EOB). Sono adatti per l'aspirazione di polveri nocive con valori MAK fino a 0,1 mg/m³ e polveri di legno conformemente alla classe di polveri 'M' e alla norma EN 60335-2-69. Dal punto di vista della sicurezza, sono adatti all'aspirazione di polveri asciutte e infiammabili nella zona 11 (vedi ElekV § 2 (4)). Gli aspiratori possono essere usati solo se si è sicuri che non si possono aspirare fonti di accensione attive. Dispositivi di aspirazione con potere conduttivo (per es. cappe su macchine) e componenti di macchine per la lavorazione con potere conduttivo (per es. apparecchi della classe d'isolamento II) che non sono collegati a terra mediante il depolverizzatore, per evitare cariche elettrostatiche devono essere collegati a terra in modo diverso. I

depolverizzatori del tipo costruttivo I, dal punto di vista della sicurezza, non sono adatti ad aspirare su macchine di lavorazione in funzione per le quali non si può escludere con sicurezza una fonte d'innesco (BIA B1, §4.2). Gli aspiratori non sono adatti per aspirare sostanze esplosive o simili ad esse ai sensi della legge su sostanze esplosive, articolo 1, liquidi combustibili e miscele di polveri infiammabili e liquidi.

DESCRIZIONE (FIG. 1)

- 1 contenitore per lo sporco
- 2 chiusure
- 3 regolazione potenza di aspirazione
- 4 interruttore apparecchio
- 5 maniglia
- 6 presa apparecchio
- 7 collegamento per aria compressa
- 8 raccordo di entrata
- 9 tappo

Usare solo accessori autorizzati dalla Wap.

ASSEMBLAGGIO DELL'ASPIRATORE

ATTENZIONE!

Al momento della consegna, gli accessori si trovano all'interno del contenitore e vanno tirati fuori prima di mettere in servizio l'aspiratore per la prima volta.

A questo scopo smontare la parte superiore: la spina non deve trovarsi in una presa.

- Aprire i fermagli di chiusura e sollevare la metà superiore dell'aspiratore (**fig. 2**)
- Disporre il sacco filtrante nel contenitore secondo le istruzioni (scritta sul sacco filtrante).
IMPORTANTE!
Premere bene il tronchetto del sacco filtrante sul raccordo di entrata!
- Risistemare la metà superiore e chiudere i fermagli.
- Collegare il tubo di aspirazione: il diametro del tubo flessibile aspirante deve essere adattato alla posizione dell'interruttore apparecchio (**fig. 3**).

Solo SQ 890-3MB1:

In caso di necessità

- premere nel cursore l'adattatore di ø 50 mm per gli accessori (**fig. 4**).

COLLEGAMENTO ELETTICO / COLLEGAMENTO DELL'ARIA COMPRESSA

Accertarsi che la tensione indicata sulla targhetta corrisponda a quella di rete.

Quando si aspirano polveri infiammabili non si possono usare prolunghe, dispositivi da innestare e adattatori.

- Infilare la spina del cavo di collegamento in una presa con contatto di terra correttamente installata. **Accertarsi che l'aspiratore sia spento.**

COLLEGARE L'APPARECCHIO ELETTRICO

- Collegare l'apparecchio elettrico con l'apposita presa posta sul pannello di comando (*fig. 5*). **Accertarsi che durante l'inserimento e il disinserimento l'apparecchio elettrico sia spento.** Per la potenza massima assorbita dell'apparecchio da collegare vedere la tabella "Dati tecnici". Conformemente a destinazione, si possono collegare solo apparecchi omologati secondo la tecnica di aspirazione polvere, come la spazzola aspirante elettrica Wap, n. d'ordine 11664.

COLLEGAMENTO DELL'APPARECCHIO AD ARIA COMPRESSA

- Collegare l'apparecchio ad aria compressa con il connettore ad innesto rapido superiore posto sul pannello di comando.
- Collegare l'alimentazione dell'aria compressa con il raccordo a innesto inferiore (*fig. 6*). **Accertarsi che l'apparecchio sia spento.** Per la pressione dell'apparecchio da collegare vedere la tabella "Dati tecnici".

ASPIRAZIONE DI SOSTANZE ASCIUTTE

Il sacco filtrante deve sempre trovarsi nel contenitore, prima di cominciare ad aspirare sostanze asciutte con valori MAK (n. d'ordine: 'Dati tecnici'). Ciò consente uno smaltimento più semplice del materiale aspirato. Se la velocità dell'aria nel tubo cadesse a meno di 20 m/s, per motivi di sicurezza si sentirà un avvisatore acustico (-> ricerca disturbi). Dopo aver aspirato liquidi, l'elemento filtrante è umido. Un elemento filtrante umido può otturarsi in fretta se poi si aspirano sostanze asciutte. Per questo

motivo, prima di aspirare sostanze asciutte, accertarsi che l'elemento filtrante sia asciutto o sostituirlo con un altro.

ASPIRAZIONE DI LIQUIDI

Tirare sempre fuori il sacco filtrante prima di aspirare liquidi. Si consiglia l'uso di un elemento filtrante separato. **Non aspirare liquidi infiammabili.** Se si dovesse formare schiuma, smettere subito di lavorare e svuotare il contenitore.


CONTROLLO DEL FUNZIONAMENTO

Controllare prima

dell'accensione:

- ? L'elemento filtrante è presente (SQ 690-3M/B1: *fig. 10/3* - SQ 890-3M/B1: *fig. 11/3*).
- ? Esistono le cassette filtranti (SQ 690-3M/B1: *fig. 10/4* - SQ 890-3M/B1: *fig. 11/4*)
- ? Il sacchetto filtrante è stato inserito bene

Solo SQ 890-3M/B1:

Ruotare l'interruttore sulla posizione 'CHECK'. Nel display appare: .

Verranno verificate automaticamente le seguenti funzioni una dopo l'altra:

1) Nel display appare **[C1]**: il motore sinistro viene avviato brevemente e di nuovo arrestato. Appare nel display sinistro il numero **[8]**

2) Nel display appare **[C2]**: il motore destro viene avviato brevemente e di nuovo arrestato. Appare nel display destro il numero **[8]**

Possibili errori, per es.: il motore non si avvia / danni alla turbina / sviluppo di rumore.

3) Nel display appare **[C3]**: suona l'avvisatore acustico per circa 1,5 secondi.

4) Nel display appare **[C4]**: controllo della portata - in caso di verifica del sensore con esito positivo suona l'avvisatore acustico per circa 1,5 secondi; in caso di malfunzionamento durante la registrazione della portata appare sul display **[F2]**.

Se durante una delle quattro fasi si verificasse un malfunzionamento rivolgersi immediatamente all'assistenza clienti Wap.

PRIMA DEI LAVORI

Verifica del controllo portata

- Tenere chiuso il tubo aspirante, dopo circa 1 secondo si deve sentire un segnale acustico

ACCENDERE L'ASPIRATORE

Sono possibili due tipi di funzionamento: posizione interruttore su **'MAN'** (IS): l'aspiratore si accende subito.

Il diametro del tubo flessibile aspirante deve rispondere alla posizione dell'interruttore apparecchio:

Tubo ø	Posizione interruttore MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

Interruttore su **"auto"** (EOB): il motore dell'aspiratore si accende all'accensione dell'utensile collegato tramite la presa dell'apparecchio (**fig. 3**).

ATTENZIONE!
Prima di ruotare l'interruttore su "auto", accertarsi che l'utensile sia spento.

Il diametro del tubo flessibile aspirante deve rispondere alla posizione dell'interruttore apparecchio:

Tubo ø	Posizione interruttore 'auto'
ø21 690)	ø21 (nur SQ)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

Con il regolatore della potenza di aspirazione, è possibile variare il numero di giri e, quindi, la potenza di aspirazione. Ciò consente un adattamento preciso al materiale da aspirare (**fig. 7**).

DURANTE I LAVORI

Solo SQ 890-3M/B1
Il display del pannello di comando mostra la velocità dell'aria all'interno del tubo aspirante in m/s, per es.

[35]

Indicazione **[RU]**:
L'aspiratore è pronto per il funzionamento automatico.
Per ulteriori messaggi à vedi capitolo ricerca errori

AL TERMINE DEI LAVORI

- Spegner l'aspiratore e staccare la spina dalla presa
- Arrotolare il cavo di collegamento (**fig. 8**).
- Svuotare il contenitore dello sporco. Se sono state aspirate sostanze aggressive, lavare il contenitore con acqua pulita.

- Depositare l'apparecchio in un locale asciutto, fuori della portata di persone non autorizzate.
- Per il trasporto chiudere l'apertura di aspirazione con l'apposito tappo (*fig. 1/9*).

SOSTITUZIONE DEL SACCO FILTRANTE

Durante i seguenti lavori fare attenzione a non sollevare polvere. Indossare respiratore P2.

- Togliere la metà superiore dell'aspiratore dal contenitore dello sporco.
- Chiudere il manicotto del sacco filtrante con il cursore (*fig. 9*).
- Staccare il manicotto del sacco filtrante dal raccordo.
- Eliminare il sacco filtrante in base alle modalità previste.
- Inserire il sacco nuovo nel contenitore secondo le istruzioni (scritta sul sacco).

IMPORTANTE!

Premere il manicotto del sacco filtrante sul raccordo fino all'arresto.

SOSTITUZIONE DELL'ELEMENTO FILTRANTE

Durante i seguenti lavori fare attenzione a non sollevare polvere. Indossare respiratore P2.

SQ 690-3M/B1

- Staccare la parte superiore dell'aspiratore dal contenitore e riporla con l'elemento filtrante rivolto verso l'alto (*fig. 10*).
- Svitare il dado tenditore del filtro (1) mediante l'attrezzo in dotazione e tirarlo fuori insieme alla rondella tenditrice (2).
- Applicare il sacchetto di protezione sull'elemento filtrante.
- Estrarre l'elemento filtrante (3) e annodare il sacchetto di protezione.
- Sistemare il nuovo elemento filtrante.
- Applicare la rondella tenditrice e serrare il dado tenditore del filtro.
- Eliminare il filtro usato secondo le modalità legali previste.

SQ 890-3M/B1

- Staccare la parte superiore dell'aspiratore dal contenitore e riporla con l'elemento filtrante rivolto verso l'alto (*fig. 11*) sul contenitore dello sporco.
- Svitare la vite di sicurezza del supporto filtro (1) servendosi di un cacciavite ed estrarlo.
- Tirare fuori l'elemento filtrante (2) tenendolo coricato.
- Applicare il sacchetto di protezione sull'elemento filtrante e annodare il sacchetto di protezione.
- Sistemare il nuovo elemento filtrante nella cassetta.

- Agganciare e far bloccare il supporto del filtro e serrare la vite di sicurezza del supporto.
- Eliminare il filtro usato secondo le modalità legali previste.

SQ 890-3M/B1: PULIRE IL FILTRO DEL RADIATORE DEL MOTORE

- Annualmente o in caso di necessità: smontare la cassetta con il filtro fine, pulirlo e se necessario sostituirla (*fig. 12*).

CONTROLLI E OMOLOGAZIONI

Esaminato elettrotecnicamente secondo i procedimenti DIN VDE 0700 parte 1 (= DIN EN 60335-1) DIN VDE 0700 parte 205 DIN EN 60335-2-69. Requisiti di esame per la protezione da esplosioni dovute a polvere per aspiratori industriali (IS) e depolverizzatori per l'uso in ambienti diversi (EOB) da impiegare nella zona 11 – tipo di costruzione 1 (BIA). Sulla base di detti esami è **adatto a un uso intenso a scopi commerciali**. Eseguire i controlli elettrotecnici secondo le direttive della norma per la prevenzione degli infortuni (VBG4) e secondo DIN VDE 0701 parte 1 e parte 3. Secondo DIN VDE 0702 questi controlli vanno eseguiti a intervalli regolari

o dopo ogni lavoro di riparazione o di modifica.

Far eseguire un controllo tecnico almeno una volta l'anno dal produttore o da una persona

specializzata per accertare, per esempio, eventuali danni al filtro, che l'apparecchio sia a tenuta e che i dispositivi di controllo funzionino.

RICERCA DEI GUASTI

Segnalazioni sul display: (solo SQ 890-3M/B1)

- F1** lampeggia: intervento della protezione da sovraccarico (elettronica motore).
⇒ Eliminare la causa del sovraccarico; eventualmente sostituire il filtro del radiatore.
- F2** lampeggia: malfunzionamento della registrazione portata
⇒ rivolgersi a un tecnico dell'assistenza clienti.
- F3** lampeggia: interruttore apparecchio non inserito bene
⇒ correggere la posizione dell'interruttore.
- S1** lampeggia: raggiunto livello massimo di riempimento durante l'aspirazione di liquidi.
⇒ svuotare il contenitore dello sporco
- S2** lampeggia: portata troppo bassa (velocità aria nel tubo aspirante < 20 m/s)
⇒ tubo flessibile aspirante intasato o posizione interruttore scorretta.
- 99** portata troppo alta per es. posizione interruttore \approx 27 mm, ma non è stato inserito nessun tubo aspirante
⇒ usare il tubo aspirante adatto alla posizione dell'interruttore
- RU** aspiratore predisposto per funzionamento automatico.

Disturbo	Possibile causa	Eliminazione
‡ Il motore non funziona	<ul style="list-style-type: none">> È intervenuto il fusibile della presa di collegamento> È intervenuta la protezione da sovraccarico. segnale F1 lampeggia (solo SQ 890-3M/B1)> Mancanza di conduttore neutro o mancanza di fase> Cassetta filtrante sporca dell'aria aspirata	<ul style="list-style-type: none">• Inserire il fusibile• Spegner e far raffreddare prima per 5 minuti, se non si riaccende da solo, rivolgersi all'assistenza tecnica.• Far verificare la linea elettrica da un elettricista.• Far sostituire dall'assistenza clienti Wap.

Disturbo	Possibile causa	Eliminazione
‡ Il motore non funziona in automatico	<ul style="list-style-type: none"> > Alimentazione aria compressa inferiore a 4 bar > Attrezzo elettrico difettoso o non collegato correttamente 	<ul style="list-style-type: none"> • Aumentare la pressione di lavoro, vedere capitolo 'Dati tecnici' • Verificare il funzionamento dell'attrezzo elettrico o inserire bene la spina
‡ Attivazione dell'avvisatore acustico (aspirazione insufficiente) SQ 890-3M/B1: segnale S2	<ul style="list-style-type: none"> > Regolazione potenza aspirante impostata su un valore troppo basso > Il diametro del tubo aspirante non risponde alla posizione interruttore > Tubo flessibile aspirante intasato. > Sacco filtrante pieno > Elemento filtrante sporco > Rubinetto del tubo di scarico aperto (solo SQ 890-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Spostare la manopola in senso orario • Adattare la posizione dell'interruttore al diametro del tubo • Pulire il tubo flessibile aspirante • Vedi capitolo 'Sostituzione del sacco filtrante' • Vedi capitolo 'Sostituzione dell'elemento filtrante' • Chiudere il rubinetto
‡ Nessuna aspirazione di liquidi SQ 890-3M/B1: segnale S1	<ul style="list-style-type: none"> > Contenitore pieno (il galleggiante chiude l'apertura di aspirazione solo SQ 890-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Spegnerne l'apparecchio, svuotare il contenitore.
‡ Nessun segnale acustico in caso di mancato raggiungimento della portata minima	<ul style="list-style-type: none"> > Malfunzionamento dell'elettronica di controllo 	<ul style="list-style-type: none"> • Far eliminare dall'assistenza clienti Wap

GARANZIA

Per la garanzia valgono le nostre condizioni generali di consegna e di vendita. Con riserva di modifiche dovute al progresso tecnologico.

DATI TECNICI

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Tensione	Volt	230	230	230/240
Frequenza di rete	Hz	50/60	50/60	50/60
Potenza assorbita	Watt	1200	1200	1200
Potenza della presa per apparecchi	Watt	2400	1100	1800
Potenza totale allacciata/protezione	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Tensione	Volt	400 3~N		
Frequenza di rete	Hz	50/60		
Potenza assorbita	Watt	2400		
Potenza della presa per apparecchi	Watt	2400		
Potenza totale allacciata/protezione	Watt/A	4800/16		

		SQ 690-3M/B1	SQ 890-3M/B1
Portata minima (aria), ø27mm	m ³ /h	41	41
Relativa depressione sul punto di raccordo	Pa	14500	20000
Portata (aria)	max. m ³ /h	204	350
Depressione	max. Pa	23000	23000
Superficie filtrante	cm ²	10500	19000
Livello di pressione acustica a 1 m di distanza a norma DIN 45635, parte 1 (4/84) all'aria aperta a portata massima	dB(A)	62	70
Alimentazione di aria compressa	bar	4-12	4-12
Cavo di collegamento rete	m	7,5	7,5
Classe d'isolamento		I	I
Grado di protezione (protezione da schizzi d'acqua)		IP 54	IP 54
Grado di schermatura		EN 50081	EN 50081
Capacità del contenitore	l	64	80
Larghezza	mm	595	615
Profondità	mm	560	700
Altezza	mm	945	950
Peso	kg	25	32
N. d'ordine per sacchi filtranti (unità di imballaggio con cinque sacchi)		47429	61603
N. d'ordine per elemento filtrante		60077	61604
N. d'ordine per sacchetto protettivo filtro per smaltire gli elementi filtranti usati (unità di imballaggio con dieci sacchi)		30082	30082
N. d'ordine per set filtro radiatore		48739	63021



LES GJENNOM DRIFTSINSTRUKSEN OG FØLG SIKKERHETSINSTRUKSENE

ANVENDELSESOMRÅDE

Sikkerhetsstøvsugerne som er beskrevet i denne veiledningen er kombinasjonsapparater (industri støvsuger (IS) og støvfjerner til mobilt bruk (EOB)).

Støvsugerne er egnet for opp- og avsuging av helsefarlige støvtyper med MAK-verdier på opp til 0,1 mg/m³ og trestøv i samsvar med støvklasse 'M' i henhold til EN 60335-2-69.

Støvsugerne er sikkerhetsteknisk egnet for opp- og avsuging av brennbare, tørre støvtyper i sone 11 (se ElexV, § 2 (4)).

Støvsugerne må kun benyttes for oppsuging hvis det påsees at det ikke er mulig å suge opp aktive antenneskilder.

Ledende avsugingsinnretninger (f.eks. avsughetter på maskiner) og ledende deler på bearbeidingsmaskiner (f.eks. apparater av beskyttelsesklasse II) som ikke er jordet via støvfjerner, må jordes på annen måte, slik at en

elektrostatisk oppladning unngås. Støvfjernere av konstruksjonstype 1 er av sikkerhetsmessige årsaker ikke egnet for avsuging på bearbeidingsmaskiner i drift og hvor det ikke sikkert kan utelukkes at det forekommer antenneskilder (BIA B1, §4.2). Støvsugerne er ikke egnet for opp- og avsuging av eksplosjonsfarlige stoffer eller stoffer som likestilles med slike i henhold til § 1 i den tyske sprengstoffloven, av brennbare væsker samt av blandinger av brennbare støvtyper og væsker.

BESKRIVELSE (FIG. 1)

- 1 Smussbeholder
- 2 Låseklemme
- 3 Sugkraftregulering
- 4 Apparatbryter
- 5 Håndtak
- 6 Apparatstikkontakt
- 7 Trykklufttilkopling
- 8 Innløpsrør
- 9 Lukkepropp

Det må kun benyttes tilbehør som er godkjent av Wap.

MONTASJE AV STØVSUGEREN

OBS!

Tilbehørsdelene leveres liggende i beholderen og må tas ut før apparatet

brukes første gang. Dette gjøres ved at støvsugerens øvre del demonteres: Støpselet må ikke være tilkoplest en stikkontakt.

- Låseklemmene åpnes og støvsugerens øvre del tas av (**fig. 2**).
- Filterposen legges inn i beholderen i henhold til veiledningen (påtrykt filterposen). **VIKTIG!** Filterposemuffen må trykkes hardt på innløpsrøret.
- Støvsugerens øvre del settes på og låseklemmene lukkes.
- Sugeslangen tilkoples: Sugeslangens diameter må tilpasses til apparatbryterens stilling (**fig. 3**).

(KUN SQ 890-3M/B1):

Ved behov:

- Adapteren for tilbehør ø50 mm trykkes inn i skyvebøylen (**fig. 4**).

ELEKTRISK TILKOPLING/ TRYKKLUFTTILKOPLING

Driftsspenningen som er angitt på typeskiltet må stemme overens med spenningen i ledningsnettet.

Ved opp- og avsuging av brennbare støvtyper må det ikke benyttes forlengelsesledninger,

kopplingsplugginnretninger eller adaptere

Ved opp- og avsuging av brennbare støvtyper må det ikke benyttes forlengelsesledninger, kopplingsplugginnretninger eller adaptere.

- Tilkopplingsledningens støpsel stikkes inn i en forskriftsmessig installert jordet stikkontakt. **Pass på at støvsugeren er slått av.**

TILKOPLING AV ELEKTROAPPARAT

- Elektroapparatet kobles til apparatstikkontakten på betjeningsfeltet (**fig. 5**). Pass på at elektroapparatet er slått av ved til- og frakopling. Max. effektforbruk for apparatet som kobles til: Se tabellen 'Tekniske data'. Etter bestemmelsene er det kun støvteknisk kontrollerte støvproduserende innretninger, som f.eks. Wap-Elektrosugebørste, bestillings-nr. 11664, som kan kobles til.

TILKOPLING AV TRYKKLUFT-VERKTØY

- Trykkluftverktøy kobles til den øvre hurtiglåsekoplingen på betjeningsfeltet.
- Trykkluftforsyningen kobles til den nedre stikknippelen (**fig. 6**). **Pass på at verktøyet er slått av.** Driftstrykk for verktøyet som kobles til: Se tabellen 'Tekniske data'.

OPPSUGNING AV TØRRE STOFFER

Før tørre stoffer suges opp må alltid filterposen være plassert i beholderen (bestillings-nr., se avsnittet „Tekniske data“). Materialet som suges opp kan da kastes på enkel måte.

Hvis lufthastigheten i sugeslangen kommer under 20m/s gis det av sikkerhetsgrunner et akustisk varselsignal (->Feillokalisering).

Etter oppsugning av væsker er filterelementet fuktig. Det fuktige filterelementet har lettere for å bli tilstoppet hvis det suges opp tørre stoffer. Derfor bør filterelementet tørkes eller byttes ut mot et tørt før oppsugning av tørre materialer.

OPPSUGNING AV VÆSKER

Før væsker suges opp må filterposen fjernes. Det anbefales å bruke et separat filterelement.

Brennbare væsker må ikke suges opp.

Ved skumutvikling skal arbeidet omgående avbrytes og beholderen tømmes.

FUNKSJONSKONTROLL

Før innkopling skal følgende kontrolleres:

- ? Er filterelementet på plass (SQ690-3M/B1: **fig. 10/3** - SQ890-3M/B1: **fig. 11/3**)
- ? Er filterkassetten på plass (SQ690-3M/B1: **fig. 10/4** - SQ890-3M/B1: **fig. 11/4**)
- ? Er filterposen lagt riktig i

(KUN SQ 890-3M/B1):

- Sett bryteren i stillingen 'CHECK'. På displayet vises **[CH]**.

Nå kontrolleres automatisk følgende funksjoner etter hverandre:

- 1) På displayet vises **[C1]**: Den venstre motoren startes og stoppes igjen etter

kort tid. På venstre display vises sifferet

8

- 2) På displayet vises **[C2]**: Den høyre motoren startes og stoppes igjen etter kort tid. På høyre display vises sifferet **8**.

Mulige feil f.eks.: Motoren starter ikke / turbinskade / lydutvikling

- 3) På displayet vises **[E3]**: Det gis en pipelyd i ca. 1,5 s.
- 4) På displayet vises **[F4]**: Volumstrømkontroll - ved suksessfull kontroll av sensoren gis pipelyden i ca. 1,5 s; ved en feilfunksjon i volumstrømregistreringen vises det F2 på displayet **[F2]**.

Hvis det oppstår en feilfunksjon innen et av de fire skrittene, skal det omgående tas kontakt med Wap-kundeservice.

FØR ARBEIDENE UTFØRES

Kontroll av volumstrøm-
overvåkingen:

- Mens motoren går

skal sugeslangen holdes igjen, etter ca. 1 sekund gis det en signallyd.

INNKOPLING AV STØVSUGEREN

To driftstyper er mulige: Bryterstilling 'MAN' (IS): Støvsugeren starter omgående.

Bryterstillingen og diameteren på sugeslangen må stemme overens:

Slange ø	Bryterstilling MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

Bryterstilling 'auto' (EOB): Støvsugeren starter når verktøyet som er tilkopleet slås på (**fig. 3**).

OBS!
Før bryteren stilles til 'auto' må det kontrolleres at apparatet som er tilkopleet er slått av.

Bryterstillingen og diameteren på sugeslangen må stemme overens:

Slange ø	Bryterstilling 'auto'
ø21	ø21 (SQ 690)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

Med medreguleringen kan omdreiningstallet og dermed sugelyden stilles inn. Dette muliggjør en eksakt tilpasning til de forskjellige arbeidene som skal utføres (**fig. 7**).

UNDER ARBEIDET

Kun SQ890-3M/B1
Displayet på betjeningsfeltet indikerer lufthastigheten i sugeslangen i m/s, f.eks.

[35]

Indikering **[RU]**:
Støvsugeren er forberedt for automatisk drift.

Andre meldinger - Se kapittelet Feillokalisering

ETTER AT ARBEIDENE ER AVSLUTTET

- Støvsugeren slås av og støpselet trekkes ut av stikkontakten.
- Tilkoplingsledningen rulles sammen (**fig. 8**).
- Smussbeholderen tømmes. Hvis det har blitt suget opp aggressive medier skal beholderen skylles med rent vann.
- Apparatet skal lagres i et tørt rom, beskyttet mot bruk av uvedkommende.
- Før transport skal innsugningsåpningen

lukkes ved hjelp av lukkeproppen (**fig. 1/9**).

UTSKIFTNING AV FILTERPOSEN

Ved arbeidene nedenfor må det passes på at det ikke virvles opp unødig støv. Bruk P2 pustebeskyttelse.

- Støvsugerens øvre del taes av smussbeholderen.
- Filterposemuffen lukkes med skyveren (**fig. 9**)
- Filterposemuffen trekkes av innløpsrøret.
- Filterposen kastes i henhold til gjeldende bestemmelser.
- Ny filterpose legges inn i beholderen i henhold til veiledningen (påtrykt filterposen). VIKTIG! Filterposemuffen trykkes kraftig på innløpsrøret.

UTSKIFTNING AV FILTERELEMENTET

Ved arbeidene nedenfor må det passes på at det ikke virvles opp unødig støv. Bruk P2 pustebeskyttelse.

SQ 690-3M/B1:

- Støvsugerens øvre del taes av smussbeholderen og legges ned med filterelementet opp (**fig. 10**).
- Filterspennmutteren (1) løsnes ved hjelp av det vedlagte verktøyet og fjernes sammen med filterspennskiven (2).
- Filterbeskyttelsesposen tres over filterelementet.
- Filterelementet (3) trekkes av og filterbeskyttelsesposen lukkes med en knute.
- Nytt filterelement skyves på.
- Filterspennskiven legges på, filterspennmutteren skrues fast.
- Det brukte filterelementet kastes i henhold til gjeldende bestemmelser.

SQ 890-3M/B1:

- Støvsugerens øvre del taes av smussbeholderen og legges på smussbeholderen med filterelementet opp (**fig. 11**).
- Filterholderens sikringsskrue (1) løsnes ved hjelp av en skrutrekker og taes av.
- Filterelementet (2) taes ut i liggende stilling.

- Filterbeskyttelsesposen tres over filterelementet og lukkes med en knute.
- Nytt filterelement legges inn i kassetten.
- Filterholderen henges på og låses og filterholderens sikringsskrue skrues fast.
- Det brukte filterelementet kastes i henhold til gjeldende bestemmelser.

SQ 890-3M/B1:

RENGJØRING AV MOTORKJØLELUFTFILTERET

- Årlig eller ved behov: Kassetten med porefilter demonteres, rengjøres og skiftes om nødvendig ut (**fig. 12**).

PRØVER OG GODKJENNELSER

Elektroteknisk testet i henhold til prøvingsmetodene/ grunnlagene DIN VDE 0700 del 1 (=DIN EN 60335-1), DIN VDE 0700 del 205, DIN EN 60335-2-69.

Prøvekrav for støvekspløsjonsbeskyttelse for industristøvsugere (IS) og støvfjernere (EOB) for bruk i sone 11 - konstruksjonstype 1 (BIA). På grunnlag av disse prøvene **egnet for**

høyere belastning ved industriell anvendelse.

Elektrotekniske prøver skal gjennomføres i samsvar med forskriftene i ulykkesforebyggelsesforskriften (VBG4) og DIN VDE 0701 del 1 og del 3. Disse

prøvene skal i henhold til DIN VDE 0702 utføres med regelmessige mellomrom og etter en reparasjon eller endring. **Minst en gang i året skal det gjennomføres en støvteknisk kontroll**

av produsenten eller av en instruert person, f.eks. med hensyn til skader på filteret, apparatets tetthet, kontrollinnretningenes funksjonsdyktighet.

FEILLOKALISERING

Indikeringer på displayet (kun SQ 890-3M/B1):

- F1** blinker: Overbelastningsvernet (motor-elektronikk) har blitt utløst
⇒ Avhjelp årsaken for overbelastningen, skift om nødvendig ut motorkjøleluftfilteret
- F2** blinker: Feilfunksjon i volumstrømregistreringen
⇒ Ta kontakt med en kundeservicetekniker
- F3** blinker: Apparatbryteren står ikke i riktig stilling
⇒ Korriger bryterstillingen
- S1** blinker: Maksimal påfyllingsstand ved oppsugning av væsker er nådd
⇒ Tøm smussbeholderen
- S2** blinker: For lav volumstrøm (lufthastighet i sugeslangen <20 m/s)
⇒ Sugeslangen er tilstoppet eller bryterstillingen er feil
- S9** For høy volumstrøm, f.eks. bryterstilling ø27 mm, men ingen sugeslange satt i
⇒ Bruk en sugeslange som er i samsvar med bryterstillingen
- RU** Sugeren er forberedt for automatisk drift

Forstyrrelse	Årsak	Tiltak
‡ Motoren går ikke	<ul style="list-style-type: none">> Tilkopplingsstikkontaktens sikring har blitt utløst> Overbelastningsvernet er aktivert Indikeringen F1 blinker (kun SQ 890-3M/B1)> Manglende jordleder eller manglende fase> Filterkassetten for innsugningsluft er skitten	<ul style="list-style-type: none">• Sikringen koples inn• Slå av støvsugeren la den avkjøle i ca. 5 minutter. Hvis den da ikke lar seg slå på igjen, må det tas kontakt med kundeservice• Den elektriske tilførselsledningen skal kontrolleres av en elektriker• Skiftes ut av WAP kundeservice

Forstyrrelse	Årsak	Tiltak
‡ Motoren går ikke ved automatisk drift	<ul style="list-style-type: none"> > Trykklufforsyningen er under 4 bar > Elektroverktøyet er defekt eller ikke riktig koblet til 	<ul style="list-style-type: none"> • Øk arbeidstrykket, se avsnittet „Tekniske data“ • Sjekk elektroverktøyets funksjon hhv. sett kontakten bedre i.
‡ Det akustiske alarmsignalet aktiveres (reduert sugeevne) SQ 890-3M/B1: Indikering S2	<ul style="list-style-type: none"> > Sugekraftreguleringen er innstilt til en for lav verdi > Slangens diameter stemmer ikke overens med bryterstillingen > Sugeslangen er tilstoppet > Filterposen er full > Filterelementet er skittent > Kuleventilen på utløpsslangen er åpen (kun SQ 890-3M/B1) > Beholderen er full (flottøren stenger innsugningsåpningen (kun SQ 690-3M/B1)) 	<ul style="list-style-type: none"> • Dreieknappen dreies med urviseren. • Bryterstillingen endres til å passe slangens diameter. • Sugeslangen rengjøres. • Se avsnittet „Utskiftning av filterposen“. • Se avsnittet „Utskiftning av filterelementet“. • Kuleventilen stenges • Apparatet slås av. Beholderen tømmes.
‡ Ingen sugeevne ved våtarbeide SQ 890-3M/B1: Indikering S1	<ul style="list-style-type: none"> > Beholderen er full (flottøren stenger innsugningsåpningen (kun SQ 690-3M/B1)) 	<ul style="list-style-type: none"> • Apparatet slås av. Beholderen tømmes.
‡ Intet akustisk varselsignal ved underskridelse av minimum volumstrøm	<ul style="list-style-type: none"> > Feilfunksjon i overvåkings-elektronikken 	<ul style="list-style-type: none"> • Avhjelpes av Wap kundeservice

GARANTI

For garantien gjelder våre generelle forretningsvilkår. Rett til endringer grunnet tekniske nyutviklinger forbeholdes.

TEKNISKE DATA

SQ 690-3M/B1

Spenning	Volt	EU	CH,DK	GB
Nettfrekvens	Hz	230	230	230/240
Effektforbruk	Watt	50/60	50/60	50/60
Tilkoplingsverdi for apparatstikkontakt	Watt	1200	1200	1200
Total tilkoplingseffekt/sikring	Watt/A	2400	1100	1800
		3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

Spenning	Volt	EU	CH	GB
Nettfrekvens	Hz	400 3~N		
Effektforbruk	Watt	50/60		
Tilkoplingsverdi for apparatstikkontakt	Watt	2400		
Total tilkoplingseffekt/sikring	Watt/A	2400		
		4800/16		

		SQ 690-3M/B1	SQ 890-3M/B1
Minimum volumstrøm (luft), ø27mm	m ³ /h	41	41
Tilhørende undertrykk på overgangen	Pa	14500	20000
Volumstrøm (luft)	max. m ³ /h	204	350
Undertrykk	max. Pa	23000	23000
Filteroverflate	cm ²	10500	19000
Måleflate-lydtrykknivå fra 1 m avstand i det fri i henhold til DIN 45635, del 1 (4/84) ved maksimal volumstrøm dB(A)	62	70	
Trykkluftforsyning	bar	4-12	4-12
Nett-tilkoplingsledning	m	7,5	7,5
Beskyttelsesklasse		I	I
Kapsling(beskyttet mot vannsprut)		IP 54	IP 54
Radiostøydemping		EN 50081	EN 50081
Beholderens volum	l	64	80
Bredde	mm	595	615
Dybde	mm	560	700
Høyde	mm	945	950
Vekt	kg	25	32
Bestillings-nr. for filterposer (pakke med 5 stykker)		47429	61603
Bestillings-nr. for filterelement		60077	61604
Bestillings-nr. for filterbeskyttelsespose for kasting av brukte filterelementer (pakke med 10 stykker)		30082	30082
Bestillings-nr. for motorkjøleluftfilter-sett		48739	63021



**Läs noggrant igenom
bruksanvisningen och
beakta
säkerhetsanvisningarna!**

ANVÄNDNINGSSOMRÅDE

De säkerhetsdammsugare som beskrivs i denna bruksanvisning är kombinerade apparater (industridammsugare (IS) och dammlösare för mobilt bruk (EOB)).

De är lämpade för sugning av hälsovådligt damm med MAK-värden upp till 0,1 mg/m³ och trädamm motsvarande användningskategori "M" enligt EN 60335-2-69.

Säkerhetstekniskt kan de användas för sugning av torrt, brännbart damm i zon 11 (se ElexV, §2(4)).

Dammsugaren får endast användas, när garanti finns för att inga föremål kan sugas upp som kan utlösa brand. Elektriskt ledande

utsugningsdetaljer (t.ex. utsugningsshuv på maskiner) och elektriskt ledande komponenter på bearbetningsmaskiner (t.ex. maskin med skyddsklass II), som inte jordas via dammsugaren, måste jordas på annat sätt för att förhindra att elektrostatisk urladdning uppstår. Dammsugare av typ I är olämpliga för

användning vid bearbetningsmaskiner som är i drift, vid vilka man inte helt kan utesluta antändning (BIA B1, §4.2). Dammsugaren är inte lämpad för sugning av explosionsfarliga ämnen eller andra liknande ämnen enligt §1 sprängämnesförordningen, brännbara vätskor eller blandningar av brännbart damm och vätskor.

ÖVERSIKTSBILD (BILD 1)

- 1 Smutsbehållare
- 2 Förslutningsklämmor
- 3 Sugkraftsreglage
- 4 Strömbrytare
- 5 Handgrepp
- 6 Aggregatanslutning
- 7 Tryckluftsanslutning
- 8 Inloppsförbindning
- 9 Lock

Använd endast tillbehör som godkänts av WAP.

HOPSÄTTNING AV DAMMSUGAREN

OBSERVERA!

Tillbehörsdelen befinner sig i behållaren vid leveransen och måste avlägsnas före idrifttagningen.

För detta monteras sugöverdelen bort: Nätkontakten får inte vara instucken i vägguttaget.

- Öppna förslutningsklämmorna och ta bort sugöverdelen (**bild 2**).
- Lägg in filtersäcken i

behållaren (se de påtryckta anvisningarna på filtersäcken).

VIKTIGT!

Tryck ner filtersäckens muff ordentligt på inloppsförbindningen.

- Sätt på sugöverdelen och slut förslutningsklämmorna.
- Anslut sugslangen: Sugslangens diameter måste anpassas till strömbrytarens läge (**bild 3**).

SQ 890-3M/B1:

Vid behov:

- Tryck in tillbehörsadaptorn $\varnothing 50$ mm i dragbygeln (**bild 4**).

ELEKTRISK ANSLUTNING/ TRYCKLUFTSANSLUTNING

Den på typskylten angivna driftspänningen måste stämma överens med elnätets spänning.

Vid sugning av brännbart damm får inte förlängningskabel, grenkontakter, adaptrar o.dyl. användas.

- Stick in nätanslutningsledningens stickkontakt i ett föreskriftsmässigt installerat och jordat

vägguttag. **Se till att dammsugaren är avstängd.**

ANSLUTNING AV ELEKTRISKA VERKTYG

- Anslut elektriska verktyg till aggregatanslutningen på manöverpanelen (**bild 5**). Se till att verktyget är frånkopplat när nätkabeln ansluts och lossas. Gällande den maximala effektförbrukningen av de apparater som skall anslutas se tabellen "Tekniska uppgifter". Enligt bestämmelse får endast dammtekniskt kontrollerade dammlösare anslutas, t.ex. Wap elektriska sugborste med ordernr 11664.

ANSLUTNING AV TRYCKLUFTSVERKTYG

- Anslut tryckluftswerktyg till den övre snabbkopplingen på manöverpanelen.
- Anslut tryckluftsförsörjningen på den nedre insticksnippeln (**bild 6**). **Se till att verktyget är frånkopplat.**

Gällande drifttrycket för de verktyg som skall anslutas, se tabellen "Tekniska uppgifter".

UPPSUGNING AV TORRA ÄMNER

Före uppsugningen av torrt material måste filterstämman alltid vara ilagd i behållaren (ordernr se tabellen "Tekniska uppgifter"). Det uppsugna materialet är då lätt att lämna vidare till sophantering. Sjunker lufthastigheten i sugslangen under 20 m/s kopplas av säkerhetsskäl en akustisk varningssignal in (-> Felsökning). Efter uppsugning av vätskor är filterelementet fuktigt. Ett fuktigt filterelement täpps snabbt till när torra material sugas upp. Av denna anledning skall filterelementet torkas eller ersättas innan uppsugning av torra material påbörjas.

UPPSUGNING AV VÄTSKOR


Innan uppsugning av vätskor påbörjas måste principiellt filtersäcken tas ur. Generellt sett rekommenderas användning av ett separat filterelement. Brännbara vätskor får inte sugas upp. Vid skumbildning skall

arbetet omedelbart avbrytas och behållaren tömmas.




FUNKTIONSKONTROLL

- Kontrollera före påslagning:
- ? om filterelementet har monterats (SQ 690-3M/B1: **Bild 10/3**-SQ 890-3M/B1: **Bild 11/3**)
 - ? om filterkassetterna har monterats (SQ 690-3M/B1: **Bild 10/4**-SQ 890-3M/B1: **Bild 11/4**)
 - ? om filtersäcken har monterats på rätt sätt.

SQ 890-3M/B1

- Ställ in strömbrytare på läge "CHECK". I teckenfönstret visas .

Följande funktioner kontrolleras nu efter varandra:

- 1) I teckenfönstret visas : den vänstra motorn slås kortvarigt på och stoppas igen. I det vänstra teckenfönstret visas siffran 
- 2) I teckenfönstret visas : den högra motorn slås kortvarigt på och stoppas igen. I det högra

teckenfönstret visas
siffran **8**.

Möjliga fel t ex: motorn
startar inte/turbinfel/buller

- 1) I teckenfönstret visas **3**: en signal hörs under ca 1,5 sekunder.
- 4) I teckenfönstret visas **4**: I teckenfönstret visas **2** i teckenfönstret.

Om ett fel uppträder vid ett av de fyra stegen skall Wap-kundtjänst omedelbart kontaktas.

FÖRE ARBETET

Kontrollera volymströmsövervakningen

- Slå på dammsugaren och täpp igen sugslangen. Efter ca 1 sekund hörs en signalton.

PÅSLAGNING

Två driftsätt är möjliga: Omkopplarläge **"MAN"** (IS): Dammsugaren startar omedelbart vid inkoppling.

Omkopplarens läge och sugslangens diameter

måste stämma överens:

Slang ø	Omkopplarläge MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

Omkopplarläge **"auto"** (EOB):

Sugmotorn startar vid inkoppling av det till aggregatanslutningen anslutna verktyget (**bild 3**).

OBSERVERA!

Innan man vrider på omkopplaren till läge "auto" skall man förvissa sig om att anslutet aggregat är fränkopplat.

Omkopplarens läge och sugslangens diameter måste stämma överens:

Slang ø	Omkopplarläge 'auto'
ø21	ø21 (SQ 690)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

Med sugkraftsreglaget kan varvtalet och därmed även sugeffekten regleras. Detta möjliggör en exakt anpassning till de olika material som skall sugas (**bild 7**).

UNDER ARBETET

endast SQ890-3M/B1 Teckenfönstret på manöverpanelen visar

luft hastigheten i sugslangen i m/s t ex **35**

Indikering **RU**: Dammsugaren är förberedd för automatisk drift.

Ytterligare meddelanden: => se kapitlet "Felsökning".

EFTER ARBETET

- Stäng av dammsugaren och dra ut nätkontakten ur vägguttaget.
- Rulla upp anslutningsledningen (**bild 8**).
- Töm smutsbehållaren. Har aggressiva medier sugits upp, ska behållaren spolås ur med rent vatten.
- Placera dammsugaren i ett torrt rum, skyddad mot obehörig användning.
- Vid transport ska sugöppningen förslutas med locket (**bild 1/9**).

BYTA FILTERSÄCK

Vid efterföljande arbeten ska akt ges på att inte damm virvlas upp i onödan. Använd andningsmask typ P2.

- Demontera sugöverdelen från smutsbehållaren

- Förslut filtersäckmuffen med skjutlocket (**bild 9**).
- Dra av filtersäckmuffen från inloppsförbindningen.
- Lämna filtersäcken till föreskriven sophantering.
- Lägg in en ny filtersäck i behållaren (se de påtryckta anvisningarna på filtersäcken).
OBSERVERA!
Filtersäckmuffen skall tryckas upp kraftigt på inloppsförbindningen.

BYTA FILTERELEMENT

Vid efterföljande arbeten ska akt ges på att inte damm virblas upp i onödan. Använd andningsmask typ P2.

SQ 690-3M/B1

- Ta av sugöverdelen från smutsbehållaren och lägg ner den med filterelementet uppåt (**bild 10**).
- Lossa filterspännmuttern (1) med bifogat verktyg och ta bort den tillsammans med filterspännskivan (2).
- Stjälp en filterskyddspåse över filterelementet.
- Dra av filterelementet (3) och förslut filterskyddspåsen med en knut.
- Skjut på ett nytt filterelement.

- Lägg på filterspännskivan, skruva fast filterspännmuttern.
- Lämna det förbrukade filterelementet till föreskriven sophantering.

SQ 890-3M/B1

- Ta av sugöverdelen från smutsbehållaren och lägg ner den på smutsbehållarens ovansida med filterelementet uppåt (**bild 11**).
- Lossa filterhållarens (1) låsskruv med en skruvmejsel och ta bort den.
- Demontera filterelementet (2) i vågrätt läge.
- Stjälp en filterskyddspåse över filterelementet och förslut den med en knut.
- Lägg in ett nytt filterelement i kassetten.
- Haka in filterhållaren så att den griper in och skruva fast filterhållaren.
- Lämna det förbrukade filterelementet till föreskriven sophantering.

SQ 890-3M/B1: RENGÖRING AV LUFT- FILTER FÖR MOTORKYLNING

- Årligen eller vid behov: Demontera

filterkassetten med porfiltret, rengör och byt ut vid behov (**bild 12**)

PROVNINGAR OCH KONCESSIONER

Elektrotekniskt kontrollerad enligt provningsförfarande/-principer
DIN VDE 0700 del 1 (=DIN EN 60335-1).
DIN VDE 0700 del 205
DIN EN 60335-2-69.

Provningsskrav för skydd mot dammexplosion vid industridammsugare (IS) och dammlösare (EOB) för användning i zon 11 - typ 1 (BIA).

Med stöd av dessa provningar **lämplig för förhöjd påfrestning vid industriell användning.** Elektroteknisk provning skall genomföras i enlighet med föreskrifterna för förebyggande av olycksfall (VBG4) och enligt DIN VDE 0701 del 1 och del 3. Denna kontroll skall enligt DIN VDE 0702 utföras med jämna mellanrum och efter reparationer eller ändringar.
Minst en gång per år ska en dammteknisk undersökning genomföras av tillverkaren eller utbildad person, t ex

**om filtret är skadat;
likaså ska aggregatets
täthet och
övervakningsanordningarnas
funktion provas.**

STÖRNINGSSÖKNING

Indikeringar i teckenfönstret: (endast SQ 890-3M/B1)

- F1** blinkar: Överbelastningskydd (motorelektronik) har utlöst
⇒ Undanröj orsaken till överbelastningen. Byt eventuellt ut motorkylningens luftfilter
- F2** blinkar: Felfunktion vid kontroll av volymström
⇒ Kontakta kundtjänst
- F3** blinkar: Strömbrytaren är inte i låst läge.
⇒ Korrigera strömbrytarens läge.
- S1** blinkar: Maximal nivå har nåtts vid sugning av vätska
⇒ Töm smutsbehållaren
- S2** blinkar: För låg volymström (lufthastighet i luftslang <20 m/s)
⇒ Sugslangen igensatt eller fel omkopplarläge
- S9** blinkar: För hög volymström (t ex omkopplarläge ø27, utan att slang monterats)
⇒ Använd en sugslang som passar till omkopplarläget
- RU** blinkar: Dammsugaren är förberedd för automatisk drift

Störning	Orsak	Åtgärd
‡ Motor går ej	<ul style="list-style-type: none">> Säkringen för vägguttaget har gått> Överbelastningskyddet har utlöst F1 visas i teckenfönstret (endast SQ 890-3M/B1)> Nollledare eller fas saknas> Filterkassett för insugningsluft igensatt	<ul style="list-style-type: none">• Koppla in säkringen• Slå ifrån dammsugaren och låt den kylas ner i ca 5 minuter, om den då inte kan kopplas in, skall kundtjänst kontaktas.• Låt behörig elektriker kontrollera nätkabeln• Byt ut genom WAP-service försorg

Störning	Orsak	Åtgärd
‡ Motorn går ej vid automatisk drift	<ul style="list-style-type: none"> > Tryckluftsförsörjning lägre än 4 bar > De elektriska verktygen är trasiga eller inte riktigt anslutna 	<ul style="list-style-type: none"> • Höj arbetstrycket, se avsnittet "Tekniska uppgifter" • Kontrollera de elektriska verktygen resp kontrollera att stickkontakten är korrekt instucken
‡ Akustisk varningssignal har utlösts (minskad sugeffekt) SQ 890-3M/B1: S2 visas i teckenfönstret.	<ul style="list-style-type: none"> > Sugkraftreglering inställd på för lågt värde > Slangdiameter stämmer inte överens med omkopplarens läge > Sugslang igensatt > Filtersäcken full > Filterelementet förorenat > Kulkikventil vid avloppsslang öppen <small>(endast SQ 890-3M/B1)</small> 	<ul style="list-style-type: none"> • Vrid reglaget medurs • Anpassa omkopplarläget till slangdiametern • Rengör sugslangen • Se avsnittet "Byte av filtersäck" • Se avsnittet "Byte av filterelement" • Stäng kulkikventil
‡ Ingen sugeffekt vid våtsugning SQ 890-3M/B1: S7 visas i teckenfönstret.	<ul style="list-style-type: none"> > Behållaren full (flottören täpper igen sugöppningen, endast SQ 690-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Koppla ifrån aggregatet Töm behållaren
‡ Ingen akustisk varningssignal när minsta volymström underskrids	<ul style="list-style-type: none"> > Felfunktion hos övervakningselektroniken 	<ul style="list-style-type: none"> • Låt WAP service åtgärda felet

GARANTI

För garanti gäller våra allmänna försäljnings- och leveransvillkor.

Vi förbehåller oss rätten till tekniska ändringar.

TEKNISKA UPPGIFTER

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Spänning	Volt	230	230	230/240
Nätfrekvens	Hz	50/60	50/60	50/60
Effektförbrukning	Watt	1200	1200	1200
Anslutningsvärde för aggregatanslutning	Watt	2400	1100	1800
Total anslutningseffekt/säkring	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Spänning	Volt	400 3~N		
Nätfrekvens	Hz	50/60		
Effektförbrukning	Watt	2400		
Anslutningsvärde för aggregatanslutning	Watt	2400		
Total anslutningseffekt/säkring	Watt/A	4800/16		

		SQ 690-3M/B1	SQ 890-3M/B1
Minsta volymström (luft), ø27mm	m ³ /h	41	41
Tillhörande undertryck vid anslutning	Pa	14500	20000
Volymström (luft)	max. m ³ /h	204	350
Undertryck	max. Pa	23000	23000
Filteryta	cm ²	10500	19000
Bullernivå på 1 m avstånd enligt DIN 45635, del 1 (4/84) i det fria vid maximal volymström	dB(A)	62	70
Tryckluftsförsörjning	bar	4-12	4-12
Nätanslutningsledning	m	7,5	7,5
Skyddsklass	I	I	I
Skyddstyp (stänkvattenskyddad)	IP 54	IP 54	IP 54
Avstörningsgrad	EN 50081	EN 50081	EN 50081
Behållarens volym	l	64	80
Bredd	mm	595	615
Djup	mm	560	700
Höjd	mm	945	950
Vikt	kg	25	32
Ordernr för filtersäckar (förpackning om 5 stycken)		47429	61603
Ordernr för filterelement		60077	61604
Ordernr för filterskyddspåse för de använda filterelementen (förpackning om 10 stycken)		30082	30082
Ordernr för luftfiltersats för motorkylning 48739		63021	



ANVENDELSESFORMÅL

De sikkerhedsstøvsugere, som er beskrevet i denne vejledning, er kombinerede apparater (industristøvsuger (IS) og afstøver til den mobile drift (EOB).

De er egnet til op- og afsugning af sundhedsfarligt støv med MAK-værdier indtil 0,1 mg/m³ og træstøv i overensstemmelse med støvklasse "M" i henhold til EN 60335-2-69.

De er sikkerhedsteknisk velegnet til op- og afstøvning af brændbart, tørt støv i zone 11 (se ElexV, § 2(4)).

Støvsugerne må kun anvendes til afsugning, hvis man har sikret sig, at der ikke kan indsuges virksomme antændingskilder.

Ledende afsugningsanordninger (f.eks. afsugningsskærme på maskiner) og ledende dele fra

bearbejdningsmaskiner (f.eks. apparater af beskyttelsesklasse II), som ikke er jordet over støvsugeren, skal jordes på anden måde for at undgå elektrostatiske opladninger.

Støvsugere af type 1 er

sikkerhedsteknisk ugnede til afsugning på kørende bearbejdningsmaskiner, hvor antændingskilder ikke kan udelukkes med sikkerhed (BIA, B1, § 4.2). Støvsugerne egner sig ikke til op- og afstøvning af eksplosionsfarlige eller tilsvarende stoffer i henhold til § 1, loven om sprængstoffer, af brændbare væsker samt af blandinger af brændbart støv og væsker.

BESKRIVELSE (ILL. 1)

- 1 Smudsbeholder
- 2 Låseklemme
- 3 Sugkraftregulering
- 4 Apparatkontakt
- 5 Håndgreb
- 6 Apparatstikdåse
- 7 Tryklufttilslutning
- 8 Indløbsåbning
- 9 Låseprop

Benyt altid kun tilbehør, som er godkendt af Wap.

SAMMENBYGNING AF SUGEREN

BEMÆRK!

Tilbehørsdelene ligger i beholderen ved leveringen; inden første idrifttagning bedes De tage dem ud.

Dertil skal sugerens overdel afmonteres: Stikket må ikke være tilsluttet til en stikkontakt endnu.

- Åbn låseklemmerne og tag sugerens overdel af **(ill. 2)**.
- Læg filtersækken ind i beholderen i overensstemmelse med vejledningen (påtrykt på filtersækken).
VIGTIGT! Filtersækkens muffe skal trykkes kraftigt på indløbsåbningen.
- Sugereens overdel sættes på, og låseklemmerne lukkes.
- Sugelangen tilsluttes til beholderen: Sugelangens diameter skal tilpasses efter apparatkontaktens stilling **(ill. 3)**.

(KUN SQ 890-3M/B1):

Efter behov:

- Adapteren til tilbehør Ø 50 mm trykkes ind i skubbebøjlen **(ill. 4)**.

EL-TILSLUTNING/ TRYKLUFTTILSLUTNING

Den driftsspænding, som er angivet på typeskiltet, skal stemme overens med ledningsnettets spænding. Ved op- og afsugning af brændbart støv må der ikke benyttes forlængerledninger, koblingsstikanordninger og adaptere.

- Tilslutnings-ledningens stik stikkes ind i en forskriftsmæssigt installeret beskyttel-

seskontaktstikdåse.
Sørg for, at sugeren er
slukket. **Sørg for, at
sugeren er slukket.**

TILSLUTNING AF ELEKTRISK VÆRKTØJ

- Elektrisk værktøj kan
tilsluttes til
apparatstikdåsen på
betjeningsfeltet
(ill. 5).
**Sørg for, at det
elektriske værktøj er
slukket, når
værktøjet tilsluttes
eller tages ud.**
Max. optaget effekt
for det apparat, som
tilsluttes: se tabellen
"Tekniske data".
I overensstemmelse
med bestemmelserne
må der kun tilsluttes
støvt teknisk godkendte
støvfrembringere,
f.eks. Wap-
elektrosugebørste,
bestillings-nr. 11664.

TILSLUTNING AF TRYKLUFTVÆRKTØJ

- Trykluftværktøj tilsluttes
til den øverste
lynnedlukningskobling
på betjeningsfeltet.
- Tryklufttilførslen
tilsluttes til stikniplen
(ill. 6).
**Sørg for, at
værktøjet er slukket.**
Vedr. driftstryk for det
apparat, som tilsluttes:
se tabellen "Tekniske
data".

OPSUGNING AF TØRRE STOFFER

Inden opsugningen af
tørre stoffer skal
filtersækken altid være sat
ind i beholderen
(bestillings-nr.: se afsnittet
'Tekniske data'). Det
opsugede materiale er let
at bortskaffe på den
måde. Hvis
lufthastigheden i
sugeslangen falder til
under 20 m/sek., lyder der
af sikkerhedsmæssige
årsager et akustisk
advarselssignal (->
Fejlsøgning).
Efter opsugningen af
væske er filterelementet
fugtigt. Et fugtigt
filterelement kan
hurtigere blive angrebet,
hvis tørre stoffer suges op.
Derfor bør filterelementet
inden tørsugning tørre
igennem eller udskiftes
med et tørt.

OPSUGNING AF VÆSKER

Inden opsugningen af
væsker skal man generelt
fjerne filtersækken. Det
anbefales at anvende et
separat filterelement.
**Brændbare væsker må
ikke opsuges.**
Hvis der udvikles skum,
skal arbejdet straks
afsluttes, og beholderen
tømmes.

FUNKTIONSKONTROL

Inden indkoblingen skal
man kontrollere:

- ? Findes filterelementet
(SQ 690-3M/B1:
ill. 10/3
SQ 890-3M/B1:
ill. 11/3)
- ? Findes filterkassetterne
(SQ 690-3M/B1:
ill. 10/4
SQ 890-3M/B1:
ill. 11/4)
- ? Er filtersækken indsat
korrekt.

(KUN SQ 890-3M/B1):

- Kontakten sættes til
'CHECK'. I displayet
vises **[CH]**.

Nu kontrolleres de
følgende funktioner
automatisk efter
hinanden:

- 1) I displayet vises **[C1]**:
den venstre motor
startes kort og
standses så igen. I
venstre display vises
ciffreret **[8]**
- 2) I displayet vises **[C2]**:
den højre motor
startes kort og
standses så igen. I
højre display vises
ciffreret **[8]**.

Mulige fejl er f. eks.: motoren starter ikke / skade på turbinen / støjdannelse

3) I displayet vises **[E3]**: der lyder et akustisk signal i ca. 1,5 sekunder.

4) I displayet vises **[E4]**: volumenstrømsovervågning - ved kontrol af sensoren uden at der konstateres en fejl lyder det akustiske signal i ca. 1,5 sekunder; ved fejlfunktion af volumenstrømsovervågningen vises **[E2]** i displayet.

Optræder der en fejl i en af de fire funktioner, så kontakt omgående Wap-kundeservice.

INDEN ARBEJDET

Kontrol af volumenstrømsovervågningen

- Hold for sugeslangen ved kørende motor, efter ca. 1 sekund lyder et akustisk signal.

SUGEREN INDKOBLES

Der findes to mulige driftsarter:

Kontaktstilling **'MAN'** (IS): Sugemotoren starter med det samme.

Kontaktstillingen og sugeslangens diameter skal stemme overens:

Slange ø	Kontaktstilling 'I'
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

Kontaktstilling **'auto'** (EOB): Sugemotoren starter, når det værktøj, som er tilsluttet, indkobles (**ill. 3**).

BEMÆRK!
Inden kontakten stilles på 'auto', skal man sørge for, at det tilsluttede apparat er slukket.

Kontaktstillingen og sugeslangediameter skal stemme overens:

Slange ø	Kontaktstilling 'auto'
ø21	ø21 (nur SQ 690)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

På sugekraftreguleringen kan man variere omdrejningstallet og dermed sugedydelsen. Det muliggør en præcis tilpasning til det forskellige materiale, som skal suges op (**ill.7**).

UNDER ARBEJDET

(kun SQ890-3M/B1): Displayet på betjeningsfeltet viser

lufthastigheden i sugeslangen i m/sek., f.eks. **[35]**

Visning **[R1]**:

Sugeren er forberedt til automatisk drift.

Andre meldinger ⇒ se kapitlet 'Fejlsøgning'.

EFTER ARBEJDET

- luk for sugeren og træk netstikket ud af stikkontakten.
- Rul tilslutningsledningen op (**ill. 8**).
- Tøm smudsbeholderen. Hvis der er opsuget aggressive medier, skal beholderen skylles ud med rent vand.
- Apparatet stilles i et tørt rum, beskyttet mod at blive benyttet af ubeføjede.
- Til transporten skal indsugningsåbningen lukkes med låsepropper (**ill. 1/9**).

UDSKIFTNING AF FILTERSÆKKEN

Ved de følgende arbejder skal man sørge for, at der ikke unødigt hvirvles støv op. Bær P2-åndeværnsmaske.

- Sugereens overdel tages af smudsbeholderen.
- Filtersækmmuffen lukkes

med skyderen (*ill. 9*).

- Træk filtersækmuffen af indsugningsåbningen.
 - Filtersækken bortskaffes i overensstemmelse med forskrifterne.
 - Den nye filtersæk sættes ind i beholderen i overensstemmelse med vejledningen (påtrykt på filtersækken)
- VIGTIGT!**
Filtersækmuffen trykkes hårdt på indsugningsåbningen.

UDSKIFTNING AF FILTERELEMENTET

Ved de følgende arbejder skal man sørge for, at der ikke unødigt hvirvles støv op. Bær P2-åndeværnsmaske.

SQ 690-3M/B1:

- Sugerens overdel tages af smudsbeholderen og lægges hen med filterelementet opa (*ill. 10*).
- Filter-spændemøtrikken (1) løsnes med det vedlagte værktøj og tages af sammen med filterspændeskiven (2).
- Filterbeskyttelsesposen vippes hen over filterelementet.
- Filterelementet (3) trækkes af, og filterbeskyttelsesposen

lukkes med en knude.

- Det nye filterelement skubbes på.
- Filterspændeskiven lægges på, filterspændemøtrikken skrues fast.
- Det brugte filterelement bortskaffes i overensstemmelse med forskrifterne.

SQ 890-3M/B1:

- Sugerens overdel tages af smudsbeholderen og lægges hen med filterelementet opad (*ill. 11*).
- Sikringsskruen fra filterholderen (1) løsnes med en skruetrækker og tages af.
- Filterelementet (2) tages ud liggende.
- Filterbeskyttelsesposen vippes hen over filterelementet og lukkes med en knude.
- Det nye filterelement lægges ind i kassetten.
- Filterholderen hænges på (lad den gå i indgreb), og sikringsskruen skrues fast på filterholderen.
- Det brugte filterelement bortskaffes i overensstemmelse med forskrifterne.

SQ 890-3M/B1:

RENGØRING AF MOTORKØLELUFTFILTRET

- Årligt eller efter behov: Kassetterne med porefiltret afmonteres, rengøres, udskiftes i givet fald (*ill. 12*)

AFPRØVNINGER OG GODKENDELSER

Elektroteknisk godkendelse af TÜV ifølge afprøvningsmetoderne/-grundlagene DIN VDE 0700, del 1 (= DIN EN 60335-1) DIN VDE 0700, del 205 DIN EN 60335-2-69. Prøvekrav for støveksplisionsbeskyttelsen ved industristøvsugere (IS) og afstøvere (EOB) til anvendelse i zone 11 – type 1 (BIA). På grundlag af disse afprøvninger **er sugeren egnet til øget belastning ved erhvervsmæssig brug.** Elektrotekniske kontroller skal i henhold til VDE 0105 udføres efter bestemmelserne i forskriftet til forebyggelse af uheld (VBG4) og efter DIN VDE 0701, del 1 og del 3. Disse kontroller er i henhold til DIN VDE 0702 nødvendige med regelmæssige mellemrum og efter istandsættelse eller ændring.

Mindst en gang om året skal der gennemføres en støvteknisk kontrol af producenten eller af en instrueret person, f.eks. med hensyn til beskadigelse af filtret, apparatets tæthed og kontrolanordningernes funktion.

FEJLSØGNING

Visning på displayet (kunSQ 890-3M/B1):

- F1** blinker: Overbelastningsbeskyttelsen (motor-elektronikken) er udløst
⇒ fjern årsagen for overbelastningen, udskift om nødvendigt motorkøleluftfilteret.
- F2** blinker: Fejlfunktion i volumenstrømovertvågningen
⇒ tilkald servicetekniker
- F3** blinker: Positionen af apparatets kontakt er ikke entydig
⇒ ret kontaktens position
- S7** blinker: Den maksimale påfyldningsstand ved indsugning af væsker er nået
⇒ Tøm smudsbeholderen
- S2** blinker: For lav volumenstrøm (lufthastigheden i sugeslangen < 20 m/sek.)
⇒ Sugeslangen er forstoppet eller kontakten er i forkert position
- S9** For høj volumenstrøm (f.ek s. kontaktstilling Ø 27 mm, men ingen sugeslange indsat)
⇒ Benyt den sugeslange, som passer til kontaktstillingen.
- RU** Sugeren er forberedt til den automatiske drift

Fejl	Årsag	Udbedring
± Motoren starter ikke	<ul style="list-style-type: none"> > Tilslutningsstikdåsens sikring er udløst > Overbelastningsbeskyttelsen er udløst Visning F1 blinker (kun SQ890-3M/B1) > Nulleleder eller fase mangler > Filterkassetten til indsugningsluft er tilsmudset 	<ul style="list-style-type: none"> • Kobl sikringen ind • Sluk for sugeren og lad den afkøle ca. 5 minutter; hvis den så ikke starter automatisk igen, skal de opsøge serviceværkstedet • Lad den elektriske tilledning kontrollere af en elektriker • Lad den udskifte af WAP-serviceværkstedet

Fejl	Årsag	Udbedring
‡ Motoren kører ikke i automatisk drift	<ul style="list-style-type: none"> > Tryklufttilførslen er under 4 bar > Elektroværktøjet er defekt eller ikke sat rigtigt ind 	<ul style="list-style-type: none"> • Forøg arbejdsstrykket, se afsnittet 'Tekniske data' • Kontroller, om elektroværktøjet fungerer hhv. om stikket er stukket helt ind
‡ Udløsning af det akustiske advarselssignal (reduceret sugedydelse) SQ 890-3M/B1: visning S2	<ul style="list-style-type: none"> > Sugekraftreguleringen er indstillet på en for lav værdi > Slangediametren stemmer ikke overens med kontaktens stilling > Sugeslangen er forstoppet > Filtersækken er fuld > Filterelementet er tilsudset > Kuglehanen ved afløbsslangen er åben (kun SQ 890-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Drej drejeknappen med uret • Tilpas kontaktens stilling efter slangens diameter • Rens sugeslangen • Se afsnitte 'Udskiftning af filtersækken' • Se afsnittet 'Udskiftning af filterelementet' • Luk kuglehanen
‡ Ingen sugedydelse ved vådsugning SQ 890-3M/B1: visning S1	<ul style="list-style-type: none"> > Beholderen er fuld – svømmeren lukker for indsugningsåbningen (kun SQ 690-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Sluk for apparatet • Tøm beholderen
‡ Ikke noget akustisk signal ved underskridelse af den minimale volumenstrøm	<ul style="list-style-type: none"> > Fejlfunktion i overvågningselektronikken 	<ul style="list-style-type: none"> • Lad fejlen udbedre af Wap-serviceværkstedet

GARANTI

Til garanti og sikkerhedsydelse gælder vore almindelige salgs- og leveringsbetingelser. Ret til ændringer ved tekniske fornyelser forbeholdes.

TEKNISKE DATA

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Spænding	Volt	230	230	230/240
Netfrekvens	Hz	50/60	50/60	50/60
Optaget effekt	Watt	1200	1200	1200
Tilslutningsværdi for apparatstikdåse	Watt	2400	1100	1800
Samlet tilslutningseffekt/sikring	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Spænding	Volt	400 3~N		
Netfrekvens	Hz	50/60		
Optaget effekt	Watt	2400		
Tilslutningsværdi for apparatstikdåse	Watt	2400		
Samlet tilslutningseffekt/sikring	Watt/A	4800/16		

		SQ 690-3M/B1	SQ 890-3M/B1
Mindste volumenstrøm (luft), ø27mm	m ³ /h	41	41
Tilsvarende undertryk ved grænsefladen max.	Pa	14500	20000
Volumenstrøm (luft)	max. m ³ /h	204	350
Volumenstrøm (luft)	max. Pa	23000	23000
Filteroverflade	cm ²	10500	19000
Målefladedystryksniveau i 1 m afstand i henhold til DIN 45635, del 1 (4/84) i det fri ved maksimal volumenstrøm	dB(A)	62	70
Tryklufttilførsel	bar	4-12	4-12
Nettilslutningsledning	m	7,5	7,5
Beskyttelsesklasse	I	I	I
Tæthedegrad (vandstænksbeskyttet)		IP 54	IP 54
Radiostøjdæmpningsgrad		EN 50081	EN 50081
Beholdervolumen	l	64	80
Bredde	mm	595	615
Dybde	mm	560	700
Højde	mm	945	950
Vægt	kg	25	32
Best.-nr. til filtersække (pakkeenhed 5 stk.)		47429	61603
Best.-nr. til filterelement		60077	61604
Best.-nr. til filterkassette-sæt indsugetluft		48739	63021

**LUE KÄYTTÖOHJE JA
NOUDATA
TURVALLISUUSOHJEITA!**



KÄYTTÖTARKOITUS

Tässä käyttöohjeessa kuvatut turvallisuusimurit ovat liikkuvaan käyttöön tarkoitettuja kombi-laitteita (teollisuusimurit (IS) ja pölysuodatinlaitteita (EOB)).

Ne soveltuvat terveydelle vaarallisten pölyjen, joiden MAK arvot ovat alle 0,1 mg/m³, ja pölyluokkaa "M" vastaavien puupölyjen absorbointiin ja imurointiin EN 60335-2-69 mukaisesti.

Turvallisuusteknisesti ne soveltuvat palavien, kuivien pölyjen absorbointiin ja imurointiin vyöhykkeellä 11 (katso ElekV, § 2(4)). Imureita saa käyttää vain jos on varmaa, että laitteeseen ei imuroida aktiivisia syttymislähteitä. Sähköä johtavat imulaitteistot (esim. koneiden imukuvut) ja työstökoneiden sähköä johtavat osat (esim. suojaluokan II laitteet), joita ei ole maadoitettu pölysuodattimen kautta, on sähköstaattisten latausten poissulkemiseksi maadoitettava erikseen. Rakennusluokan 1

pölysuodatinlaitteet eivät turvallisuusteknisesti sovellu sellaisten käynnissäolevien työstökoneiden imurointiin, joissa ei varmuudella voida sulkea pois syttymislähteiden olemassaoloa (BIA B1, §4.2). Imurit eivät sovellu räjähdysvaarallisten tai muiden vastaavanlaatuisten, räjähdysainelain §1 mukaisten aineiden absorbointiin ja imurointiin, eivät myöskään palavien nesteiden tai palavista pölyistä ja nesteistä koostuvien sekoitusten imurointiin.

KUVAUS (KUVA 1)

- 1 Roskasäiliö
- 2 Kiinnityshaka
- 3 Imuvoiman säätö
- 4 Laitteistokytkin
- 5 Kädensija
- 6 Laitteistopistorasia
- 7 Paineilmaliitäntä
- 8 Imuaukko
- 9 Sulikutulppa

Käytä vain Wapin hyväksymiä lisävarusteita.

IMURIN KOKOAMINEN

HUOMIO!

Lisävarusteet toimitetaan pakattuina imurin säiliöön ja ne on poistettava sieltä ennen ensimmäistä käyttöönottoa.

Tätä toimenpidettä varten on imurin yläosa irrotettava:

Verkkopistoke ei tällöin saa vielä olla kytkettynä pistorasiaan.

- Avaa kiinnityshaat ja irrota imurin yläosa **(kuva 2)**
- Aseta suodatinpussi ohjeiden mukaisesti (painettu suodatinpussin kylkeen) imurin säiliöön. **TÄRKEÄÄ!** Paina suodatinpussin muhvi lujasti imuaukkoon.
- Laita imurin yläosa paikoilleen ja sulje kiinnityshaat.
- Kiinnitä imuletku: Imuletkun halkaisija on sovittava laitteistokytkimen asentoon **(kuva 3)**.

(VAIN SQ 890-3M/B 1):

Tarvittaessa:

- Paina lisätarvikeadapteri ø50mm työntösankaan **(kuva 4)**

SÄHKÖLIITÄNTÄ/ PAINEILMALIITÄNTÄ

Tyypikkilivessä annetun käyttöjännitteen on vastattava johtoverkoston jännitettä.

Syttyviä pölyjä absorboitaessa ja imuroitaessa ei saa käyttää jatkojohtoja, kytkinpistolaitteita eikä adaptereita.

- Työnnä liitäntäjohdon pistoke asianmukaisesti asennettuun suojakosketuspistorasiaan. **Imurin on tällöin oltava pois päältä kytkettynä.**

SÄHKÖLAITTEEN LIITÄNTÄ

- Kytke sähkölaite ohjaustaulun laitteistopistorasiaan (**kuva 5**). **Sähkölaitteen on oltava poiskytkettynä sekä pistoketta sisääntyönnettäessä että sitä pois vedettäessä.** Liitettävän laitteen maksimitehonotto: Katso taulukko "Tekniset tiedot". Määräystenmukaisesti sallittua on vain pölyteknisesti testattujen pölynkehittäjien, esim. Wap sähköimuharja, tilausnumero 11664, liitäntä.

PAINEILMATYÖKALUN LIITÄNTÄ

- Liitä paineilmatyökälu

ohjaustaulun ylempään pikasulkukytkimeen.

- Liitä paineilman syöttö alempaan pistonipukkaan. (**kuva 6**)

Työkälu on tällöin oltava päältä pois kytkettynä.

Liitettävän työkalun käyttöpain: Katso taulukko "Tekniset tiedot".

KUIVIEN AINEIDEN IMUROINTI

Aina ennen kuivien aineiden imurointia on säiliöön asetettava suodatinpussi (tilausnumero katso "Tekniset tiedot"). Imuroitu aines on siten helppo poistaa. Jos ilman nopeus imuletkussa laskee alle 20 m/s kuuluu turvallisuussyistä akustinen varoitusääni (-> Häiriönetsintä). Nesteiden imuroinnin jälkeen suodatinosa on kostea. Kostea suodatinosa tukkeutuu nopeammin kun siihen imuroidaan kuivia aineita. Siksi on suositeltavaa kuivata suodatinosa ennen kuivaimurointia tai vaihtaa tilalle kuiva osa.

NESTEIDEN IMUROINTI

Ennen nesteiden imurointia on suodatinpussi aina poistettava.

Suosittelemme erillisen suodatinosan käyttöä.

Palavia nesteitä ei saa imuroida.

Jos vaahtoa alkaa muodostua, on työskentely keskeytettävä heti ja säiliö tyhjennettävä.

TOIMINNAN VALVONTA

Tarkista ennen käynnistystä:

- ? Onko suodatinosa paikallaan (SQ 690-3M/B1: **kuva 10/3**, SQ 890-3M/B1: **kuva 11/3**)
- ? Ovatko suodatinkasetit paikallaan (SQ 690-3M/B1: **kuva 10/4**, SQ 890-3M/B1: **kuva 11/4**)
- ? Onko suodatinpussi asetettu sisään oikein.

(VAIN SQ 890-3M/B1):

Käännä kytkin asentoon

- "CHECK". Näyttöön ilmestyy **[EH]**.

Seuraavien toimintojen tarkastus tapahtuu automaattisesti toinen toisensa jälkeen:

- 1) Näyttöön ilmestyy **[E1]**: vasen moottori käynnistyy lyhyesti ja pysähtyy taas. Vasemmassa näytössä näkyy numero **[8]**

- 2) Näyttöön ilmestyy [C2]: oikea moottori käynnistyy lyhyesti ja pysähtyy taas. Oikeassa näytössä näkyy numero [8].

Mahdollisia vikoja esim.: moottori ei käynnisty / vika turbiinissa / melun muodostuminen

- 3) Näyttöön ilmestyy [C3]: piippaava äänimerkki kuuluu noin 1,5 sekunnin ajan.

- 4) Näyttöön ilmestyy [C4]: tilavuusvirran valvonta - jos sensorin tarkastustoimenpide on onnistunut, kuuluu piippaava ääni noin 1,5 sekunnin ajan; jos tilavuusvirran valvonnassa on häiriöitä, näkyy näytössä [F2].

Mikäli havaitaan häiriöitä missä tahansa näistä neljästä vaiheesta, on välittömästi otettava yhteys Wap asiakaspalveluun.

ENNEN TYÖHÖN RYHTYMISTÄ

Tilavuusvirran valvonnan tarkastus

- Pidä imuletkua kiinni moottorin käydessä, noin 1 sekunnin kuluttua kuulet merkkiäänä.

IMURIN KÄYNNISTÄMINEN

Valittavissa on kaksi käyttötapaa: Kytkin asentoon **“MAN”** (IS). Imuri käynnistyy heti.

Kytkimen asennon ja imuletkun halkaisijan on oltava yhdenmukaiset:

Letku ø	Kytkimen asento MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

Kytkin asentoon **“auto”** (EOB):

Imuri käynnistyy kun siihen liitetty työkalu käynnistetään (**kuva 3**)

HUOMIO!

Ennen kytkimen kääntämistä asentoon **“auto”** on varmistettava että liitetty laite on kytketty pois päältä.

Kytkimen asennon ja imuletkun halkaisijan on oltava yhdenmukaiset:

Letku ø	Kytkimen asento 'auto'
ø21 690)	ø21 (nur SQ)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

Imuvoiman säätimellä voidaan vaihdella kierroslukua ja siten imutehoa. Näin imurointi voidaan sovittaa tarkasti kulloinkin imuroitavaan ainekseen (**kuva 7**)

TYÖN AIKANA

vain SQ890-3M/B1 Ohjauskentän näytössä näkyy ilmannoisuus imuletkussa m/s:ssa, esim. [35]

Näyttö [RU]: Imuri on valmis automaattikäyttöön.

Muut ilmoitukset -> katso kappale Häiriönetsintä.

TYÖN JÄLKEEN

- Kytke imuri pois päältä ja vedä pistoke pistorasiasta.
- Kelaa liitäntäjohto sisään (**kuva 8**).
- Tyhjennä roskasäiliö. Jos siihen on imuroitu aggressiivisia aineita, huuhtelee säiliö puhtaalla vedellä.
- Sijoita laite kuivaan huoneeseen, estä asiaton käyttö. Kuljetusta varten suljetaan imuaukko tulpalla (**kuva 1/9**).

SUODATINPUSSIN VAIHTO

**Varo seuraavien
työvaiheiden aikana
liiallista pölyn lentelyä.
Käytä P2-
hengityssuojanaamaria.**

- Irrota imurin yläosa roskasäiliöstä.
- Sulje suodatinpussin muhvi liukusululla **(kuva 9)**.
- Vedä suodatinpussin muhvi pois imuaukosta.
- Hävitä käytetty suodatinpussi laissa asetettujen jätteenpoistomääräysten mukaisesti.
- Aseta uusi suodatinpussi ohjeiden mukaisesti säiliöön (ohje painettu suodatinpussin kylkeen).

TÄRKEÄÄ!

Paina suodatinpussin muhvi lujasti imuaukkoon.

SUODATINOSAN VAIHTO

**Varo seuraavien
työvaiheiden aikana
liiallista pölyn lentelyä.
Käytä P2-
hengityssuojanaamaria.**

SQ 690-3M/B1

- Irrota imurin yläosa roskasäiliöstä ja aseta

sivuun suodatinosa ylöspäin **(kuva 10)**.

- Irrota suodattimen kiristysmutteri (1) oheisella työkalulla ota pois yhdessä suodattimen kiristyslevyn (2) kanssa.
- Vedä suodattimen suojaussi suodatinosan yli.
- Vedä suodatinosa (3) pois ja sulje suodattimen suojaussi solmulla.
- Työnnä uusi suodatinosa paikalleen.
- Aseta suodattimen kiristyslevy paikalleen, ruuvaa suodattimen kiristysmutteri kiinni.
- Hävitä käytetty suodatinosa laissa asetettujen jätteenpoistomääräysten mukaisesti.

SQ 890-3M/B1:

- Irrota imurin yläosa roskasäiliöstä ja aseta roskasäiliön päälle suodatinosa ylöspäin. **(kuva 11)**.
- Avaa suodattimen pitimen (1) varmistusruuvi ruuvitaltalla ja ota pois.
- Ota suodatinosa (2) ulos vaaka-asennossa.
- Vedä suodattimen suojaussi suodatinosan yli ja sulje solmulla.

- Aseta uusi suodatinosa kasettiin.
- Ripusta suodattimenpidin paikalleen ja anna sen lukkiutua ja kierrä suodattimenpitimen varmistusruuvi kiinni.
- Hävitä käytetty suodatinosa laissa asetettujen jätteenpoistomääräysten mukaisesti.

SQ 890-3M/B1: MOOTORIN JÄÄHDYTYSLMASUO DATTIMEN PUHDISTUS

- Vuosittain tai tarvittaessa: poista kasetit ja huokossuodattimet, puhdista ja uusi tarvittaessa **(kuva 12)**

TARKASTUKSET JA HYVÄKSYMISET

Sähkötekniisesti tarkastettu seuraavien tarkastusmenetelmien/ perusteiden mukaisesti DIN VDE 0700 osa 1 (=DIN EN 60335-1) DIN VDE 0700 osa 205 DIN EN 60335-2-69. Tarkastusvaatimukset koskien pölyrajähdyssuojaa teollisuusimureissa (IS) ja pölysuodatinlaitteissa (EOB) käytettäväksi vyöhykkeellä 11 - rakennusluokka 1 (BIA).

Näiden tarkastusten perusteella **soveltuu rasituksenalaiseen ammattikäyttöön.**

Sähkötekniset tarkastukset on suoritettava tapaturmantorjuntamääräysten (VBG4) ja DIN VDE 0701

osa 1:n ja osa 3:n mukaisesti. Nämä tarkastukset on tehtävä DIN VDE 0702:n mukaisesti säännöllisin väliajoin ja korjaushuollon tai muutoksen jälkeen.
Vähintään kerran vuodessa on valmistajan tai asiaan

opastetun henkilön suoritettava pölytekninen tarkastus jossa tutkitaan mm. suodattimen vauriot, laitteen tiiviys ja valvontalaitteiston toiminnot.

HÄIRIÖNETSINTÄ

Näytössä näkyvät seuraavat ilmoitukset:(vain SQ 890-3M/B1)

- F1** vilkkuu: Ylikuormitussuoja (moottori-elektronikka) reagoanut
⇒ Poista ylikuormituksen syy, vaihda tarvittaessa uusi moottorin jäähdytysilmasuodatin
- F2** vilkkuu: Tilavuusvirranvalvonnan toimintahäiriö
⇒ Ota yhteys huoltopalveluteknikkoon
- F3** vilkkuu: Laitteistokytkin ei ole lukkiutunut oikeaan asentoon
⇒ Korjaa kytkimen asento
- S1** vilkkuu: Maksimipinnantaso saavutettu nesteitä imuroitaessa
⇒ Tyhjennä roskasäiliö
- S2** vilkkuu: Liian pieni tilavuusvirta (ilman nopeus imuletkussa <20m/s)
⇒ Imuletku tukossa tai kytkin väärässä asennossa
- S9** Liian suuri tilavuusvirta, esim. kytkimen asento \varnothing 27 mm, mutta imuletkua ei ole työnnetty sisään.
⇒ Käytä kytkimen asentoon sopivaa imuletkua
- RU** Imuri on valmis automaattikäyttöön.

Häiriö	Syy	Korjaus
‡ Moottori ei käy	<ul style="list-style-type: none">> Liitäntäpistorasian sulake lauennut.> Ylikuormitussuoja reagoanut. Näyttö F1 vilkkuu (vain SQ 890-3M/B1)> Puuttuva nollajohdin tai puuttuva vaihe> Suodatinkasetin imuilma likaantunut	<ul style="list-style-type: none">• Kytke sulake päälle• Kytke imuri päältä ja anna jäähtyä noin 5 minuuttia, ellei imuria saada sen jälkeen käynnistymään uudestaan, ota yhteys huoltopalveluun.• Pyydä sähköalan ammattihenkilöä tarkistamaan sähköjohto• Pyydä WAP huoltopalvelua vaihtamaan tilalle uusi

Häiriö	Syy	Korjaus
‡ Moottori ei käy automaattitoiminnossa	<ul style="list-style-type: none"> > Paineilman syöttö alle 4 bar > Sähkötyökalu epäkunnossa tai väärässä asennossa 	<ul style="list-style-type: none"> • Lisää työpainetta, katso kohta "Tekniset tiedot" • Tarkista sähkötyökalun toiminta ja työnnä pistoke lujasti pistorasiaan
‡ Akustinen varoitus käynnistyy (heikentynyt imuteho) SQ 890-3M/B1: Näyttö S2	<ul style="list-style-type: none"> > muvoima säädetty liian alhaiseksi > Letkun läpimitta ei vastaa kytkimen asentoa > muletku tukossa > Suodatinpussi täynnä > Suodatinosa likainen > Poistoletkun kuulahana auki (vain SQ 890-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Kierrä kiertonappia myötöpäivään • Sovita kytkimen asento letkun halkaisijaan • Puhdista imuletku • Katso jakso "Suodatinpussin vaihto" • Katso jakso "Suodatinosan vaihto" • Sulje kuulahana
‡ Imuteho puuttuu märkäimuroitaessa SQ 890-3M/B1: Näyttö S1	<ul style="list-style-type: none"> > Säiliö täynnä (uimuri sulkee imuaukon, vain SQ 690-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Kytke laite päältä. Tyhjennä säiliö
‡ Akustista varoitusta ei kuulu kun minimitilavuusvirta alitetaan	<ul style="list-style-type: none"> > Valvontaelektroniikan toimintahäiriö 	<ul style="list-style-type: none"> • Pyydä Wap huoltopalvelua korjaamaan

TAKUU

Takuu myönnetään yleisten myynti- ja toimitusehtojemme mukaisesti. Oikeus teknisen kehityksen mukanaantuomiin muutoksiin pidätetään.

TEKNISET TIEDOT

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Jännite	voltti	230	230	230/240
Verkkotaajuus	Hz	50/60	50/60	50/60
Tehonotto	watti	1200	1200	1200
Laitteistopistorasian liitântäarvo	watti	2400	1100	1800
Kokonaisliitântäteho/varmistus	watti/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Jännite	volti	400 3~N		
Verkkotaajuus	Hz	50/60		
Tehonotto	watti	2400		
Laitteistopistorasian liitântäarvo	watti	2400		
Kokonaisliitântäteho/varmistus	watti/A	4800/16		

SQ 690-3M/B1

SQ 890-3M/B1

Vähimmäistilavuusvirta (ilma), ø27mm	m ³ /h	41	41
Vastaava alipaine liitântäkohdassa	Pa	14500	20000
Tilavuusvirta (ilma)	max. m ³ /h	204	350
Alipaine	max. Pa	23000	23000
Suodattimen pinta	cm ²	10500	19000
Mittausinnan äänen painetaso 1 m:n etäisyydellä DIN 45635, osa 1:n (4/84) mukaan käiuttomassa tilassa			
maksimitilavuusvirralla	dB(A)	62	70
Paineilman syöttö	bar	4-12	4-12
Verkkoliitântäjohto	m	7,5	7,5
Suojaluokka	I	I	I
Suojalaji(roiskevesisuojuattu)	IP 54	IP 54	IP 54
Häiriönvaimennusaste		EN 50081	EN 50081
Säiliön tilavuus	l	64	80
Leveys	mm	595	615
Syvyys	mm	560	700
Korkeus	mm	945	950
Paino	kg	25	32
Suodatinpussien tilausnumero (pakkausyksikkö 5 kpl.)		47429	61603
Suodatinosan tilausnumero		60077	61604
Käytetyjen suodatinelementtien hävitykseen tarvittavien suodattimen suojuapussien tilausnumero (pakkausyksikkö 10 kpl.)		30082	30082
Mootorin jäähdytysilmasuodatin-setin tilausnumero		48739	63021



**PREBERITE NAVODILO
ZA UPORABO IN
UPOŠTEVAJTE
VARNOSTNA
OPOZORILA!**

UPORABA

Varnostni sesalniki (industrijski sesalniki (IS) in odprašila/ sesalniki za krajevno spreminjajoc se pogon (EOB)) opisani v tem navodilu so kombinacijski aparati, primerni za posesavanje in sesesanje zdravju škodljivega prahu z MAK-vrednostmi do 0,1 mg/m³ in lesnega prahu odgovarjajoce kategoriji 'M' v skladu z EN 60335-2-69. Po varnostno-tehnicnih predpisih so primerni za posesavanje in sesanje gorljivega, suhega prahu v podrocju 11 (glej ElexV, cl. 2(4)). Sesalniki se smejo uporabljati samo, ce je zagotovljeno, da se ne more posesati delujocih vnetljivih virov. Prevodna oprema za sesanje (npr. sesalni pokrov na stroju) in prevodni deli obdelovalnih strojev (npr. aparati zašcitnega razreda II), ki niso ozemljeni preko sesalnika, morajo biti zaradi preprecevanja elektrostaticne napetosti ozemljeni drugje. Sesalniki konstrukcije 1

varnostno-tehnicno niso primerni za sesanje na delujocih obdelovalnih strojih, pri katerih niso zagotovo izključeni vnetljivi viri (BIA B1, cl. 4.2). Sesalniki niso primerni za posesavanje in sesanje eksplozivnih snovi ali snovi, ki so letem enakoredne, v smislu cl. 1 Zakona o razstrelivih, kot tudi ne vnetljivih tekocin ter zmesi iz vnetljivega prahu in tekocin.

OPIS (SLIKA 1)

- 1 Posoda za smeti
- 2 Zapiralna spojka
- 3 Reguliranje sesalne moci
- 4 Stikalo za aparat
- 5 Rocaj
- 6 Vticnica aparata
- 7 Prikljucek za stisnjeni zrak
- 8 Vstopni fitting
- 9 Zapiralni zatic

Uporabljajte samo od Wap-a odobren pribor.

MONTAZA SESALNIKA

POZOR!

Pribor je dobavljen v lezecem položaju v posodi in ga je potrebno pred uporabo vzeti iz posode. Zato demontirajte zgornji del sesalnika: omreznega vtica še ne smete vtakniti v vticnico.

- Odprite zapiralne spojke in odstranite zgornji del sesalnika (*Slika 2*).
- Vstavite vrecko filtra v posodo za smeti v skladu z navodilom (natisnjeno na vrecki filtra). **VAZNO!** Objemko vrecke filtra mocno pritisnite na vstopni fitting.
- Namestite zgornji del sesalnika in zaprite zapiralne spojke.
- Priključite sesalno cev: premer sesalne cevi se mora skladati s položajem stikala za aparat (*Slika 3*).

(SAMO SQ 890-3M/B1):

Po potrebi:

- adapter za pribor ø 50 mm pritisnite v rocaj za potiskanje (*Slika 4*)

ELEKTRICNI PRIKLJUCEK / PRIKLJUCEK ZA STISNJNI ZRAK

Obratovalna napetost, ki je navedena na napisni ploščici, mora ustrezati napetosti omrežja. Pri posesavanju in sesanju gorljivega prahu se podaljševalni vodi, spojnicne vticne naprave in adapterji ne smejo uporabljati.

- Vtaknite vtic priključnega voda v varnostno vticnico, ki

mora biti instalirana po predpisih.
Pazite, da je sesalniki izklopljen.

PRIKLJUCITEV ELEKTRICNE NAPRAVE

- Elektricno napravo priključite na vticino aparata na krmilni plošči (**Slika 5**). Pazite, da je pri vtikanju in iztikanju električna naprava izključena. Maksimalna priključna moc naprave, ki jo priključite: upoštevajte tabelo „Tehnicni podatki“. V skladu z določbami se smejo na napravo priključiti samo izdelki, ki so za sesalnike tehnično preizkušeni, npr. Wap-ova elektro-sesalna ščetka, narocniška številka 11664.

PRIKLJUCITEV NAPRAVE ZA STISNjeni ZRAK

- Napravo za stisnjeni zrak priključite na zgornjo sklopko za hitro zapiranje na krmilni plošči.
- Oskrbovanje za stisnjeni zrak priključite na spodnjo vticino mazalko (**Slika 6**). Pazite, da je naprava izključena. Pogonski pritisk priključene naprave: upoštevajte tabelo „Tehnicni podatki“.

SESANJE SUHIH SNOVI

Preden začnete s sesanjem suhih snovi, morate vedno namestiti filtrsko vrečko v posodo. (narocniška številka, glej poglavje „Tehnicni podatki“). Posesano snov lahko tako enostavno odstranujete. Če pade moc sesanja/hitrost zraka v sesalni cevi pod 20 m/s, se iz varnostnih razlogov zasliši akustični varnostni signal (=> Iskanje napake). Če sesate tekočine, je filter vlažen. Tak filter se hitreje sesede, če nato sesate suho snov. Zato je treba filter posušiti, preden sesate suho snov ali pa ga zamenjati s suhim filtrom.

SESANJE TEKOCIN

Preden začnete sesati tekočine, morate brezpogojno odstraniti filtrsko vrečko. Priporočena uporaba separatnega filtra.

Ne sesajte gorljivih tekočin. Če nastajajo pene, takoj prenehajte z delom in izpraznite posodo.


PREVERJANJE DELOVANJA

Pred vklopom preverite:
? ali je filter vstavljen (SQ 690-3M/B1: **Slika 10/3**
SQ 890-3M/B1: **Slika 11/3**)

? ali so filtrske kasete vstavljene (SQ 690-3M/B1: **Slika 10/4**
SQ 890-3M/B1: **Slika 11/4**)



? ali je filtrska vrečka pravilno vložena

(SAMO SQ 890-3M/B1):



- Stikalo preključite v položaj „CHECK“. Na displayu se pokaže .

Druge za drugo se preverijo naslednje funkcije:

1) Na displayu se pokaže


: levi motor se kratko vklopi in spet izklopi. Na levem displayu se pokaže številka .

2) Na displayu se pokaže


: desni motor se kratko vklopi in spet izklopi. Na desnem displayu se pokaže številka .

Možne napake npr.: motor se ne vklopi / poškodovana turbina / razvijanje hrupa.

3) Na displayu se pokaže

: za pribl. 1,5 sek. se zasliši zvočni signal.

4) Na displayu se pokaže

: preverjanje obsega pretoka - pri uspešnem preverjanju

senzorja se za pribl. 1,5 sek. zasliši zvočni signal; pri napacni funkciji preverjanja obsega pretoka se na displayu pokaze **F2**.

V primeru, da pri enem od štirih korakov nastopi napacna funkcija, morate nemudoma poklicati Wap-ov servis.

PRED ZACETKOM DELA

Preskus nadzora pretoka/ volumnskega toka

- sesalno cev držite zaprto, po približno 1 sekundi se pojavi signalni ton.

VKLOP SESALNIKA

Mozna sta dva načina obratovanja:

Stikalo je v poziciji „MAN“ (IS): Sesalni motor takoj stece.

Položaj stikala in premer sesalne cevi se morata ujemati:

Cev ø	Položaj stikala MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

Stikalo je v poziciji „auto“ (EOB): Sesalni motor začne delovati, ko je vklopljen priključen aparat (**Slika 3**).

POZORI!

Preden naravnate na pozicijo „auto“, pazite, da je priključen aparat izklopljen.

Položaj stikala in premer sesalne cevi se morata ujemati:

Cev ø	Položaj stikala 'auto'
ø21	ø21 (SQ 690)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

Število vrtljajev se lahko s pomočjo reguliranja sesalne moči spreminja, s tem pa tudi zmogljivost sesanja. Tako lahko sesanje zelo natančno prilagodite različnim nalogam (**Slika 7**).

MED DELOM

samo SQ 890-3M/B1
Prikaz na krmilni plošči kaže moc sesanja/hitrost zraka v sesalni cevi v m/s, npr. **C3**

Prikaz **C3**: Sesalnik je pripravljen na avtomatsko delovanje.

Nadaljna sporočila => glej poglavje „Iskanje napake“.

PO KONCANEM DELU

- Izključite sesalnik in iztaknite omrežni vtac iz vtičnice.
- Navijte priključni vod (**Slika 8**).

- Izpraznite posodo za smeti. Če so bile posesane agresivne snovi, splaknite posodo s čisto vodo.
- Aparat skladiščite v suhem prostoru in naj bo zavarovan pred nedovoljeno uporabo.
- Pri transportiranju mora biti sesalna odprtina zaprta z zapiralnim zaticem (**Slika 1/9**).

MENJAVA VRECKE FILTRA

Pri naslednjih opravilih pazite na to, da ne dvigujete po nepotrebem prahu. Nosite zaščitno masko za dihanje P2.

- Odstranite zgornji del sesalnika od posode za smeti.
- Objemko filtrske vrečke zaprite z loputo (**Slika 9**).
- Snemite objemko filtrske vrečke z vstopnega fittinga.
- Odstranite filtrsko vrečko v skladu z zakonskimi določili.
- Vstavite v posodo novo vrečko za filter v skladu z navodilom (natisnjeno na vrečki filtra).
VAZNO!
Pritisnite objemko filtrske vrečke močno na vstopni fitting.

MENJAVA FILTRA

Pri naslednjih opravilih pazite na to, da ne dvigujete po nepotrebnem prahu. Nosite zaščitno masko za dihanje P2.

SQ 690-3M/B1

- Odstranite zgornji del sesalnika od posode za smeti in odložite filter navzgor (**Slika 10**).
- Odvijte matico filtra (1) s priloženim orodjem in jo odstranite skupaj s filtrskim obrocom (2).
- Zaščitno vrečko za filter poveznite preko filtra.
- Odstranite filter (3) in zavezite z vozlom zaščitno vrečko za filter.
- Namestite novi filter.

- Namestite filtrski obroč, zategnite matico filtra.
- Uporabljeni filter odstranite v skladu z zakonskimi določili.

SQ 890-3M/B1

- Odstranite zgornji del sesalnika od posode za smeti in položite filter navzgor na posodo za smeti (**Slika 11**).
- Odvijte z izvijacem varnostni vijak filtrskega držala (1) in ga odstranite.
- Filter (2) odstranite v lezecem položaju.
- Zaščitno vrečko za filter poveznite preko filtra in

jo z vozlom zavezite.

- V kaseto vložite novi filter.
- Namestite filtrsko držalo, da zaskoci in zategnite varnostni vijak filtrskega držala.
- Uporabljeni filter odstranite v skladu z zakonskimi določili.

SQ 890-3M/B1: ČIŠČENJE FILTRA ZA HLAJENJE MOTORJA

- Letno ali po potrebi: razstavite kaseto z luknjicastim filtrom, očistite ter po potrebi zamenjajte z novim (**Slika 12**).

PREIZKUSI IN HOMOLOGACIJA

Elektrotehnicno je preizkušen po preizkusnem postopku/osnove DIN VDE 0700, I. del, DIN VDE 0700, 205. del, DIN EN 60335-2-69.

Preskusne zahteve za zaščito pred eksplozivnim prahom pri industrijskih sesalnikih (IS) in odprašilih/sesalnikih (EOB) za uporabo v področju 11 - konstrukcija 1 (BIA). Na podlagi teh preizkusov **je primeren za velike obremenitve v industrijski uporabi.**

Elektrotehnicne preizkuse opravite v skladu s predpisi za varstvo pred nezgodami

(VBG4) in v skladu z DIN VDE 0701, 1. in 3. del. Opravljajte jih v skladu z DIN VDE 0702 v rednih razmakih in po vsakem popravilu ali spremembi. **Najmanj enkrat letno mora proizvajalec ali za to usposobljena/pooblaščen oseba izvesti tehnični preskus sesalnika, npr. glede poškodb filtra, tesnjenja naprave, delovanja kontrolnih mehanizmov.**

ISKANJE NAPAKE

Prikazovanja na displayu (samo SQ 890-3M/B1):

- F1** utripa: Deluje zaščita zaradi preobremenitve (Motor-Elektronika)
⇒ Odpravite vzrok preobremenitve, po potrebi zamenjajte filter za zračno hlajenje motorja
- F2** utripa: Napacna funkcija preverjanja obsega pretoka/volumenskega toka
⇒ Obvestite servisnega tehnika
- F3** utripa: Napacna funkcija preverjanja obsega pretoka/volumenskega toka
⇒ Obvestite servisnega tehnika
- S7** utripa: Dosezen je maksimalno dovoljeni nivo polnjenja pri sesanju tekočin
⇒ Odstranite posodo za umazanijo
- S2** utripa: Prenizek pretok/volumenski tok (moc sesanja/hitrost zraka v sesalni cevi <20 m/s)
⇒ Sesalna cev je zamašena, ali pa je položaj stikala napacen
- 99** Previsok pretok/volumenski tok (npr. položaj stikala \varnothing 27 mm, vendar ni vtaknjena sesalna cev)
⇒ uporabljajte samo sesalno cev, ki se ujema s položajem stikala
- RU** Sesalnik je pripravljen na avtomatski pogon

Napaka	Vzrok	Odstranitev
‡ Motor ne dela	<ul style="list-style-type: none">> Varovalo priključne vtičnice se je izklopilo> Deluje zaščita zaradi preobremenitve, prikaz F1 utripa (samo pri SQ 890-3M/B1)> Manjka nični/nevtralni vodnik ali faza> Umazana filtrska kasetna sesalni zrak	<ul style="list-style-type: none">• Vključite varovalo• Sesalnik izključite in naj se ohlaja približno 5 minut, ce se nato ne vklopi samodejno, poklicite servis• Elektricne napeljave naj preveri elektricar-strokovnjak• Wap-ov servis naj jo zamenja z novo

Napaka	Vzrok	Odstranitev
‡ Motor ne dela pri avtomatskem pogonu	<ul style="list-style-type: none"> > Oskrba s stisnjanim zrakom pod 4 bar > Elektricne naprave defektne ali pa nepravilno vtaknjene 	<ul style="list-style-type: none"> • Povecajte delovni pritisk, glej poglavje „Tehnicni podatki“ • Preverite delovanje elektricnih naprav oz. vtic pravilno vtaknite
‡ Pojavlja se akusticni varnostni signal (zmanjšana zmogljivost sesanja) SQ 890-3M/B1: Prikaz S2	<ul style="list-style-type: none"> > Reguliranje sesalne moci je nastavljeno na prenizko vrednost > Premer sesalne cevi se ne sklada s polozajem stikala > Sesalna cev je zamašena > Vrecka filtra je polna > Filter je umazan > Kroglicna pipa na odtocni cevi je odprta <small>(samo SQ 890-3M/B1)</small> 	<ul style="list-style-type: none"> • Vrtljivi gumb prestavite v smeri urinega kazalca • Uskladite polozaj stikala s premerom sesalne cevi • Ocistite sesalno cev • Glej poglavje „Menjava vrecke filtra“ • Glej poglavje „Menjava filtra“ • Zaprite kroglicno pipo
‡ Pri mokrem sesanju ne sesa SQ 890-3M/B1: Prikaz S1	<ul style="list-style-type: none"> > Posoda je polna (plovec zapre sesalno odprtino samo pri SQ 690-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Izklopite aparat. Izpraznite posodo
‡ Ni akusticnega varnostnega signala pri nedosegljivosti minimalnega pretoka/volumskega toka	<ul style="list-style-type: none"> > Napacno delovanje elektronike za nadzor 	<ul style="list-style-type: none"> • Wap-ov servis naj popravi napako

GARANCIJA

Za garancijo in jamstvo veljajo naši splošni poslovni pogoji. Pridruzujemo si spremembe v smislu tehnicnih izboljšav.

TEHNIČNI PODATKI

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Napetost	Volt	230	230	230/240
Omrežna frekvenca	Hz	50/60	50/60	50/60
Priključna moc	Watt	1200	1200	1200
Priključna vrednost za vtičnico aparata	Watt	2400	1100	1800
Celotna priključna moc/ varovanje	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Napetost	Volt	400 3~N		
Omrežna frekvenca	Hz	50/60		
Priključna moc	Watt	2400		
Priključna vrednost za vtičnico aparata	Watt	2400		
Celotna priključna moc/ varovanje	Watt/A	4800/16		

SQ 690-3M/B1

SQ 890-3M/B1

Najnižji pretok (zraka), \varnothing 27 mm	m ³ /h	41	41
Pripadajoci podpritisk na mestu preza	Pa	14500	20000
Pretok (zraka)	max. m ³ /h	204	350
Podpritisk	max. Pa	23000	23000
Površina filtra	cm ²	10500	19000
Jakost zvoka merilne površine na razdalji 1 m, po DIN 45635, 1. del (4/84) v prostem polju pri maksimalnem pretoku	dB(A)	62	70
Oskrba s stisnjanim zrakom	bar	4-12	4-12
Omrežni prikljucek	m	7,5	7,5
Zaščitni razred	I	I	I
Vrsta zaščite (pred brizganjem vode)	IP 54	IP 54	IP 54
Stopnja odprave radijskih motenj	EN 50081	EN 50081	EN 50081
Prostornina posode	l	64	80
Širina	mm	595	615
Globina	mm	560	700
Višina	mm	945	950
Teža	kg	25	32
Narocniška štev. za filtrske vrečke (embalazna enota 5 kosov)		47429	61603
Narocniška štev. za filtrski element		60077	61604
Narocniška štev. za vrečko za izrabljene filtrske elemente (embalazna enota 10 kosov)		30082	30082
Narocniška številka za komplet filtrov za hlajenje motorja		48739	63021



**PROČITAJTE UPUTSTVO
ZA POSLUŽIVANJE I
OBRATITE PAŽNJU NA
SIGURNOSNE UPUTE!**

SVRHA NAMJENE

Svi u ovom uputstvu opisani sigurnosni usisavači su kombinirani aparati (industrijski usisavači – (IS) i uređaji za uklanjanje prljavštine za uporabu na različitim promjenljivim mjestima(EOB)).

Oni su prikladni za usisavanje i sisanje prašine, štetne za zdravlje sa MAK-vrijednostima do 0,1 mg/m³ te drvnih prašina odgovarajuće klasi prašine "M" prema EN 60335-2-69.

Prema sigurnosno-tehničkim propisima prikladni su za usisavanje i sisanje zapaljive, suhe prašine na području 11 (vidi ElexV, čl. 2(4)).

Usisavači smiju se upotrijebiti samo tada, ako je osigurano, da se ne može usisavati djelujućih izvora paljenja. Provodna oprema za sisanje (npr. pokrov za sisanje na uređajima) te provodni dijelovi djelujućih strojeva (npr. uređaji zaštitne klase II), koji nisu uzemljeni preko usisavača, moraju biti zbog sprječavanja elektrostatičkog napona uzemljeni na drugi način. Usisavači konstrukcije 1 sigurnosno-tehnički nisu prikladni za usisavanje na

djelujućim strojevima za obradu, kod kojih nisu sigurno isključeni upaljivi izvori (BIA B1, čl. 4.2). Usisavači niso prikladni za usisavanje i sisanje eksplozivnih tvari ili njima izjednačenih tvari, u smislu čl. 1 Zakona o eksplozivnim tvarima, kao i upaljivih tekućina te mješavina upaljive prašine sa tekućinama.

OPIS (SLIKA 1)

- 1 Posuda za prljavštinu
- 2 Kopče za zatvaranje
- 3 Reguliranje snage usisavanja
- 4 Prekidač stroja
- 5 Ručka
- 6 Utičnica stroja
- 7 Pneumatski priključak
- 8 Ulazni otvor
- 9 Čep za zatvaranje

Upotrebljavajte samo pribor koji odobri Wap.

SASTAVLJANJE USISAVAČA

PAŽNJA!

Dodatni pribor isporučen je u ležećem položaju u posudi i mora ga se prije uporabe izvaditi iz posude. U tu svrhu morate podignuti gornji dio usisavača. Utičak ne smije se još staviti u utičnicu.

- Otvorite kopče za zatvaranje i podignite gornji dio usisavača (**Slika 2**).
- Stavite filtarsku vrećicu

u posudu za prljavštinu u skladu sa uputstvom (utisnuto na filtarskoj vrećici).

VAŽNO! Objemku filtarske vrećice potisnite snažno na ulazni otvor.

- Namjestite gornji dio usisavača i zatvorite kopče za zatvaranje.
- Priključite usisnu cijev: promjer usisne cijevi mora biti skladan sa položajem prekidača stroja (**Slika 3**).

(samo SQ 890-3M/B1):

Prema potrebi:

- adapter za pribor \varnothing 50 mm gurnite u ručku za posmik (**Slika 4**)

ELEKTRIČNI PRIKLJUČAK / PNEUMATSKI PRIKLJUČAK

Pogonska voltaža, koja je navedena na tipskoj pločici, mora odgovarati voltaži mreže. Kod usisavanja i sisanja upaljive prljavštine ne smiju se upotrijebljivati vodovi za produženje, utični uređaji sa spojnicom i adapteri.

- Utičak priključnog voda priključite na sigurnosnu utičnicu, koja mora biti instalirana prema propisima. Vodite pažnju o tome, da je usisavač isključen.

PRIKLJUČAK ELEKTRIČNOG STROJA

- Priključite električni stroj u utičnicu za strojeve na komandnoj ploči (**Slika 5**). **Vodite računa o tome, da je kod priklopanja i isklapanja električni stroj isključen.** Maksimalna prihvatljiva snaga stroja, koji želite priključiti: vidi iz tabele „Tehnički podaci“. U skladu s propisima smiju se na stroj priključiti samo produkti koji su za usisavače tehnički testirani, npr. Wap elektro četkica za usisavanje, broj artikla 11664.

PRIKLJUČAK PNEUMATSKOG ALATA

- Pneumatski alat priključite na spojnicu za brzi priključak koja se nalazi na komandnoj ploči.
- Opskrbu pneumatskog alata priključite na donju utičnicu za podmazivanje (**Slika 6**). **Vodite računa o tome, da je alat isključen.** Pogonski pritisak alata, koji želite priključiti: vidi tabelu „Tehnički podaci“.

USISAVANJE SUHIH TVARI

Prije usisavanja suhih tvari morate uvijek namjestiti filtarsku vrećicu u posudu (broj art. - vidi poglavlje „Tehnički podaci“). Usisani materijal možete onda jednostavno ukloniti. Ako se smanji snaga usisavanja/brzina zraka u usisnoj cijevi ispod 20 m/s, se iz sigurnosnih razloga čuje akustički upozoravajući signal (-> Traženje greške). Ako usisavate tekućine, filter je vlažan. Ovakav filter brže se začepi, ako poslije toga usisavate suhe tvari. Iz tog razloga potrebno je da filter osušite, prije nego usisavate suhe tvari ali da ga zamijenite suhim.

USISAVANJE TEKUČINA

Prije početka usisavanja tekućina morate obavezno odstraniti filtarsku vrećicu. Preporuča se uporaba separatnog filtra. Nije dozvoljeno usisavanje upaljivih tekućina. Ako dolazi do razvijanja pjena, odmah prekinite rad i ispraznite posudu.

PROVJERAVANJE DJELOVANJA

Prije uključivanja provjerite:
? da li je stavljen filtarski element

(SQ 690-3M/B1: **Slika 10/3**

SQ 890-3M/B1: **Slika 11/3**)





- ? da li su stavljene filtarske kasete (SQ 690-3M/B1: **Slika 10/4**
- ? da li je filtarska vrećica pravilno uložena

(Samo SQ 890-3M/B1):


- Stavite prekidač u položaj „CHECK“. Na displeju se pokazuje





Jedna za drugom automatski se provjere slijedeće funkcije:

- 1) Na displeju se pokazuje  : lijevi motor se kratko uključi i opet isključi. Na lijevom displeju se pokazuje cifra 
- 2) Na displeju se pokazuje  : desni motor se kratko uključi i opet isključi. Na lijevom displeju se pokazuje cifra 

Moguće greške npr.: motor se ne uključi / oštećena turbina / razvijanje buke

- 3) Na displeju se pokazuje : zvučni znak se začuje za cca. 1,5 sekunde.

Cijev ø	Pozicija prekidača MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

- 4) Na displeju se pokazuje : kontrola protoka zraka - kod uspješne provjere senzora začuje se zvučni znak za cca. 1,5 sekunde; kod greške u funkciji provjere zračnog protoka na displeju se pokazuje .

Prekidač nalazi se u poziciji „auto“ (EOB): Usisivač počinje raditi tek pri uključivanju priključenog alata (**Slika 3**).

PAŽNJA!

Prije okretanja prekidača na poziciju „auto“, vodite računa o tome, da je priključen stroj isklapljen.

Položaj prekidača i promjer usisne cijevi moraju biti skladni:

Cijev ø	Pozicija prekidača 'auto'
ø21	ø21 (SQ 690)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

Broj obrtaja može se pomoću reguliranja snage usisavanja mijenjati a s time i jačina usisavanja. Tako se može usisavanje vrlo precizno prilagoditi različitim zadacima (**Slika 7**).

U TOKU RADA

samo SQ 890-3M/B1
Prikaz na displeju prikazuje snagu sisanja / brzinu zraka u m/s, npr.



Prikazivanje :

Usisivač pripremljen je za automatsko djelovanje.

Daljna javljanja => vodi poglavlje „Traženje greške“.

NAKON OBAVLJENOG RADA

- Isključite usisavač i izvucite utikač iz utičnice.
- Namotajte priključni vod (**Slika 8**).
- Ispraznite posudu za prljavštinu. Ako su bile usisane agresivne tvari, operite posudu čistom vodom.
- Stroj čuvajte u suhoj prostoriji i osigurajte ga od nedozvoljene uporabe.
- Kod transporta mora biti otvor za usisavanje zatvoren sa čepom za zatvaranje (**Slika 1/9**).

MIJENJANJE FILTARSKE VREĆICE

Kod slijedećih radova obratite pažnju na to, da se bez potrebe ne diže prašina. Nosite zaštitnu masku za disanje P2.

- Podignite gornji dio usisavača sa posude za prljavštinu.
- Zatvorite spojnicu filtarske vrećice sa zatvaračem (**Slika 9**).
- Odvojite spojnicu filtarske vrećice od ulaznog otvora.

Ako se kod jednog od koraka pojavi greška u funkciji mora se odmah nazvati Wap servis.

PRIJE RADA

Provjera protoka zraka:

- Kod tekućeg motora zatvorite cijev za usisavanje, poslije cca. 1 sekunde začuje se zvučni znak.

UKLJUČIVANJE USISIVAČA

Moguća su dva načina pogona:

Prekidač se nalazi u poziciji „MAN“ (IS): Usisivač radi odmah.

Položaj prekidača i promjer usisne cijevi moraju biti skladni:

- Neškodljivo uklonite filterasku vrećicu prema zakonskim propisima.
 - Umetnite novu filterasku vrećicu u posudu prema uputstvu (vidi uputstvo utisnuto na filteraskoj vrećici).
- VAŽNO!**
Snažno pritisnite spojnicu filterarske vrećice na ulazni otvor.

MIJENJANJE FILTARSKOG ELEMENTA

Kod slijedećih radova obratite pažnju na to, da se bez potrebe ne diže prašina. Nosite zaštitnu masku za disanje P2.

SQ 690-3M/B1

- Podignite gornji dio usisavača sa posude za prljavštinu i odložite ga tako, da će biti filteraski elemenat okrenut prema gore (*Slika 10*).
- Odvrnite priteznu maticu filtera (1) s priloženim alatom i skinite nju zajedno sa priteznom podloškom filtera (2).
- Zaštitnu vrećicu za filter navucite preko filtera.
- Izvadite filter (3) i zavežite sa čvorom zaštitnu vrećicu za filter.
- Namjestite novi filter.
- Stavite filteraski pritezni podložak i čvrsto zavrnite maticu filtera.
- Uklonite upotrijebljeni filteraski element prema zakonskim propisima.

SQ 890-3M/B1

- Podignite gornji dio usisavača sa posude za prljavštinu i odložite ga tako, da će lažati filteraski elemenat okrenut prema gore na posudi za prljavštinu (*Slika 11*).
- Odvrnite s odvijačem sigurnosni vijak filteraskog držala (1) i uklonite ga.
- Filter (2) uklonite u ležećem položaju.
- Zaštitnu vrećicu za filter navucite preko filtera i zavežite ju sa čvorom.
- Namjestite novi filter u kasetu.
- Namjestite filterasko držalo, dok zaskoči i zavrnite sigurnosni vijak filteraskog držala.
- Uklonite upotrijebljeni filteraski element prema zakonskim propisima.

SQ 890-3M/B1: ČIŠĆENJE FILTERA ZA HLAĐENJE MOTORA

- Godišnje ili po potrebi: demontirajte kasetu s poroznim filterom, očistite te po potrebi zamijenite novim (*Slika 12*).

ISPITIVANJA I ODOBRENJA

Elektrotehnički ispitani prema ispitnim postupcima/ osnovama DIN VDE 0700, I. dio (= DIN EN 60335-1), DIN

VDE 0700, 205. dio, DIN EN 60335-2-69. Zahtjevi ispitivanja za zaštitu od eksplozivne prašine kod industrijskih usisavača (IS) i aparata za uklanjanje prašine/usisavača (EOB) za uporabu na području 11 - konstrukcija 1 (BIA). Na osnovu ovih ispitivanja **prikladan za velika opterećenja u industrijskoj uporabi.** Elektrotehnička ispitivanja obavite u skladu s propisima za zaštitu od udesa (VBG4) i u skladu sa DIN VDE 0701, 1. i 3. dio. Obavite njih u skladu sa DIN VDE 0702 u redovnim razmacima in poslije svake popravke ili promjene.

Najmanje jednom godišnje mora proizvođač ili za to usposobljena/ovlaštena osoba izvršiti tehničko ispitivanje usisavača, npr. glede oštećenja filtera, brtviljenja stroja, djelovanja kontrolnih mehanizama.

Prikazovanja na displeju (samo SQ 890-3M/B1):

- F1** blista: Djeluje zaštita zbog preopterećenja (motor-elektronika)
 ⇒ Uklonite razlog preopterećenja, prema potrebi zamijenite filter za zračno hlađenje motora
- F2** blista: Pogrešna funkcija ispitivanja protoka zraka
 ⇒ Obavijestite servisnog tehničara
- F3** blista: Prekidač uređaja nije pravilno postavljen
 ⇒ Ispravite položaj prekidača
- S1** blista: Postignut je maksimalno dozvoljeni nivo punjenja kod usisavanja tekućina
 ⇒ Ispraznite posudu za prljavštinu
- S2** blista: Prenizak protok/obujam toka (snaga usisavanja/brzina zraka u cijevi za usisavanje <20 m/s)
 ⇒ Začepljena cev za usisavanje ili pogrešni položaj prekidača
- 99** Previsok protok/obujam toka (npr. položaj prekidača \varnothing 27 mm, ali nije navučena cijev za usisavanje)
 ⇒ dUpotrijebite cijev za usisavanje koja odgovara položaju prekidača.
- RU** Usisavač pripremljen je za automatski pogon

Greška	Razlog	Uklanjanje
‡ Motor ne radi	<ul style="list-style-type: none"> > Osigurač priključne utičnice je iskočio > Uključila se zaštita zbog preopterećenja, prikaz F1 (samo kod SQ 890-3M/B1) > Fali nulni/neutralni vod ili faza > Zaprijevajuć filterna kasetna za zrak usisavanja 	<ul style="list-style-type: none"> • Uključite osigurač • Isključite usisavač, neka se hladi približno 5 minuta, ako se onda ne uključi samostalno, pozovite servis • Električne instalacije neka provjeri električar-stručnjak • Wap servis neka izvrši izmjenu
‡ Motor ne radi kod automatskog pogona	<ul style="list-style-type: none"> > Opskrba s komprimiranim zrakom ispod 4 bar > Električne sprave u kvaru ili nepravilno uključene 	<ul style="list-style-type: none"> • Povećajte radni pritisak, vidi poglavlje „Tehnički podaci“ • Provjerite djelovanje električnih sprava odnosno pravilno stavite utikač

Greška	Razlog	Uklanjanje
‡ Čuje se akustički sigurnosni signal (smanjena snaga usisavanja) SQ 890-3M/B1: Prikaz S2	<ul style="list-style-type: none"> > Reguliranje snage usisavanja podešeno je na prenisku vrijednost > Promjer cijevi za usisavanje nije u skladu s položajem prekidača > Cijev za usisavanje začepljena je > Filtarska vrećica je puna > Filtarski element je zaprljan > Kuglična slavina na odtočnoj cijevi otvorena je (samo SQ 890-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Okretno dugme vrtite u pravcu kazaljke na satu • Uskladite poziciju prekidača s promjerom cijevi za usisavanje • Očistite cijev za usisavanje • Vidi poglavlje „Mijenjanje filtarske vrećice“ • Vidi poglavlje „Mijenjanje filtarskog elementa“ • Zatvorite kugličnu slavinu
‡ Kod vlažnog usisavanju ne usisava SQ 890-3M/B1: Prikaz S1	<ul style="list-style-type: none"> > Posuda je puna (plovac zatvori otvor za usisavanje samo kod SQ 690-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Isključite uređaj. Ispraznite posudu.
‡ Nema akustičkog sigurnosnog signala kod nedostizanja minimalnog protoka/obujma toka	<ul style="list-style-type: none"> > Pogrešno djelovanje kontrolne elektronike 	<ul style="list-style-type: none"> • Wap servis neka ukloni grešku.

GARANCIJA

Za garanciju i jamstvo važe naši općeniti poslovni uvjeti. Pridržavamo si prava na promjene u smislu tehničkih boljšanja.

TRAŽENJE GREŠKE

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Napon	Volt	230	230	230/240
Frekvencija mreže	Hz	50/60	50/60	50/60
Priključna snaga	Watt	1200	1200	1200
uticnicu uredaja	Watt	2400	1100	1800
Kompletna priključna snaga/ osigurac	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Napon	Volt	400 3~N		
Frekvencija mreže	Hz	50/60		
Priključna snaga	Watt	2400		
uticnicu uredaja	Watt	2400		
Kompletna priključna snaga/ osigurac	Watt/A	4800/16		

		SQ 690-3M/B1	SQ 890-3M/B1
Najinizi protok (zraka), (27 mm Pripadajući podpritisak na mjestu prezra	m ³ /h	41	41
Protok (zraka)	Pa	14500	20000
Podpritisak	max. ml/h	204	350
Površina filtra	max. Pa	23000	23000
Jacina zvuka površine mjerenja na odstojanju 1 m, prema DIN 45635, 1. dio (4/84) u slobodnom polju kod maksimalnog protoka	cm ²	10500	19000
Opskrba s stisnutim zrakom	dB(A)	62	70
Mrežni priključak	bar	4-12	4-12
Zaštitna klasa	m	7,5	7,5
Vrsta zaštite (od štrcanja vode)	I	I	I
Stupanj uklanjanja radijskih smetnji	IP 54	IP 54	IP 54
	EN 50081	EN 50081	EN 50081
Obujam posude	l	64	80
Širina	mm	595	615
Dubina	mm	560	700
Visina	mm	945	950
Tezina	kg	25	32
Broj za narudžbu za filtarske vrecice (ambalazna jedinica 5 kom.)		47429	61603
Broj za narudžbu za filtarski element		60077	61604
Broj za narudžbu za vrecicu za zaštitu filtera za uklanjanje upotrijebljenih filtarskih elemenata (ambalazna jedinica 10 kom.)		30082	30082
Broj za narudžbu za komplet zračnih filtera za hlađenje motora		48739	63021



**PREČÍTAJTE SI
PREVÁDZKOVÝ NÁVOD A
DODRŽIAVajte
BEZPEČNOSTNÉ
UPOZORNENIA!**

ÚČEL POUŽITIA

V tomto návode popísané bezpečnostné vysávače sú kombinované prístroje (priemyselné vysávače (IS) a prenosné odsávače (EOB)). Hodia sa k vysávaniu a odsávaniu zdraviuškodlivých prachov s MAK-hodnotou do 0,1 mg/m³ a drevených prachov prachovej triedy "M" podľa EN 60335-2-69. Hodia sa bezpečnostne-technicky k vysávaniu a odsávaniu horľavých, suchých prachov zóny 11 (pozri ElexV, § 2 (4)). Vysávače sa smia použiť k odsávaniu iba ak bolo zaistené, že nebude vysať žiadny zápalný prameň. Vodivé časti odsávacích zariadení (napr. odsávacie zariadenia na strojoch) a vodivé časti obrábacích strojov (napr. prístroje ochrannej triedy II), ktoré nie sú uzemnené spolu s odsávačom, musia byť inak uzemnené, aby sa predišlo elektrostatickému nabitíu. Odsávače stavebnej skupiny 1 sa z bezpečnostne-technických dôvodov nehodia k odsávaniu u bežiacich obrábacích strojov, u ktorých nie je bezpečne vylúčené vytváranie ohnísk

zápalu (BIA B1, §4.2): Vysávače sa nehodia k vysávaniu a odsávaniu explozívnych, alebo podobných látok v zmysle § 1 zákone o výbušninách, horľavých tekutín, ako i zmesi horľavých prachov s tekutinami.

POPIS (OBR. 1)

- 1 Nádoba na nečistoty
- 2 Uzatváracia svorka
- 3 Regulátor intenzity nasávania
- 4 Spínač prístroja
- 5 Rukoväť
- 6 Prístrojová zástrčka
- 7 Prípojka stlačeného vzduchu
- 8 Sací fitting
- 9 Uzatvárajúca zátka

Používajte len od Wap pripustené príslušenstvo.

ZLOŽENIE VYSÁVAČA

POZOR!

Pri dodávke sú jednotlivé diely príslušenstva, ktoré sú pribalené, uložené v nádobe a musia byť pred prvým uvedením do prevádzky odstránené. Pritom musí byť demontovaný horný diel vysávača: Sieťová zástrčka nesmie byť ešte strčená do zásuvky.

- Otvorte uzatváracie svorky a zložte horný diel vysávača (**obr. 2**).

- Vložte podľa návodu filtračné vreco (označenie na filtračnom vreci) do nádoby.
DÔLEŽITÉ! Pritlačte dobre hrdlo filtračného vreca na vstupný fitting.
- Nasadzte horný diel vysávača a uzatvorte uzatváracie svorky.
- Pripojte saciu hadicu: priemer sacej hadice musí zodpovedať pozícii spínača prístroja (**obr. 3**).

(LEN SQ 890-3M/B1):

Podľa potreby:

- zasunúť adaptér pre príslušenstvo \varnothing 50 mm do zasúvacieho strmienka (**obr. 4**).

ELEKTRICKÁ PRÍPOJKA / PRÍPOJKA STLAČENÉHO VZDUCHU

Prevádzkové napätie udané na typovom štítku musí súhlasiť s napätím rozvodnej siete.

Pri vysávaní a odsávaní horľavých prachov nesmú byť použité predlžovačky, spojovacie zariadenia a adaptéry.

- Zástrčku prívodného kábla zastrčte do predpisovo inštalovanej zásuvky s ochranným kontaktom. Pritom dbajte na to, aby bol vysávač vypnutý.

PRIPOJENIE ELEKTRICKÉHO PRÍSTROJA

- Pripojte elektrický prístroj na prístrojovú zásuvku obslužného panela (**obr. 5**). Pritom dbajte na to, aby bol elektrický prístroj vypnutý. Maximálny príkon pripojeného prístroja: pozri "Technické údaje". Podľa určenia smú byť pripojené len technicky preskúšané vytvárateľa prachu, napr. Wap-elektrická odsávací kefa, objednávacie číslo 11664.

PRIPOJENIE NÁRADIA NA STLAČENÝ VZDUCH

- Náradie na stlačený vzduch pripojte na rýchlospojku obslužného panela.
- Zásobovanie stlačeným vzduchom pripojte na vsuvku (**obr. 6**). Pritom dbajte na to, aby bolo náradie vypnuté. Prevádzkový tlak pripojeného náradia: vid' "Technické údaje".

NASÁVANIE SUCHÝCH LÁTKO

Pred nasávaním suchých, nehorľavých látok by malo byť do nádoby vždy vložené

filtračné vreco (objednávacie číslo pozri časť "Technické údaje"). Nasatý materiál je v takomto prípade možné jednoducho odstrániť. Ak klesne rýchlosť vzduchu v sacej hadici pod 20 m/s, ozve sa z bezpečnostných dôvodov akustický výstražný signál (-> hľadanie poruchy). Po vysávaní kvapalín je filter vlhký. Pri vysávaní suchých látok sa môže vlhký filter rýchlo zaniest. Z tohto dôvodu by mal byť filter pred suchým vysávaním vysušený alebo nahradený suchým.

VYSÁVANIE KVAPALÍN

Pred vysávaním kvapalín je bezpodmienečne nutné odstrániť filtračné vreco. Doporučuje sa použitie zvláštneho filtračného elementu. Horľavé kvapaliny nesmú byť nasávané. Pri tvorbe peny prácu okamžite ukončíte a nádobu vyprázdnete.


KONTROLA FUNKCIE

Pred zapnutím vysávača skontrolujte:
? Je vložený filtračný element (SQ 690-3M/ B1 : **obr. 10/3**, SQ 890-3M/B1 : **obr. 11/3**)
? Sú vložené filtračné kazety (SQ 890-3M/



B1 : **obr. 11/4**)



? Je správne vložené filtračné vreco

(Len SQ 890-3M/B1):


- Spínač do polohy "CHECK". Na display sa objaví  .


Postupne sa automaticky prekontrolujú nasledujúce funkcie:

1) Na display sa objaví  : "": ¾avý motor sa krátko rozbehne a zase zastaví. Na display sa objaví číslo  .

2) Na display sa objaví  : pravý motor sa krátko rozbehne a zase zastaví. Na display sa objaví číslo  .

Možné poruchy napr.: motor sa nerozbehne / porucha turbíny / vytváranie rôznych zvukov.

3) Na display sa objaví  : zvukový signál sa ozve na dobu približne 1,5 sekundy.

4) Na display sa objaví  : kontrola nasávaného množstva - pri úspešnej kontrole senzora sa ozve

zvukový signál po dobu približne 1,5 sekundy; pri chybnnej funkcii senzora objemu sa objaví na display **F2**.

Ak bude pri jednom z týchto štyroch krokov nahlásená chybná funkcia, musíte vyhľadať Wap-službu zákazníkom.

PRED ZAČATÍM PRÁCE

Kontrola senzora merania nasávaného objemu:

- Pri bežiacom motore ucpíte saciu hadicu, po približne 1 sekunde sa ozve signálny tón.

ZAPNUTIE VYSÁVAČA

Sú možné dva druhy prevádzky: Poloha prepínača **“MAN”** (IS): vysávač sa okamžite rozbehne.

Nastavenie spínača a priemer hadice si musia zodpovedať:

hadica spínača	nastavenie
ø	MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

Poloha prepínača **‘auto’** (EOB): Vysávač sa spustí po zapnutí pripojeného

prístroja (**obr. 3**).

POZOR!

Pred prepnutím do polohy ‘auto’ dbajte na to, aby bol pripojený prístroj vypnutý.

Nastavenie spínača a priemer hadice si musia zodpovedať:

hadica spínača	nastavenie ‘auto’
ø21	ø21 (SQ 690)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

Na regulátore intenzity nasávania je možné nastavením rôzneho počtu otáčok meniť sací výkon. To umožňuje presné prispôsobenie rozdielnym sacím úlohám (**obr. 7**).

POČAS PRÁCE

len SQ 890-3M/B1 Display na ovládacom paneli ukazuje rýchlosť prúdiaceho vzduchu v sacjej hadici v m/s, napríklad **35**

Údaj **FU**: vysávač je pripravený na automatickú prevádzku.

Ďalšie hlásenia Ť pozri kapitolu “Príčina poruchy”.

PO UKONČENÍ PRÁCE

- Vysávač vypnite a vyťahnite sieťovú zástrčku zo zásuvky.
- Prívodný kábel zmotajte (**obr.8**).
- Vyprázdnite nádobu na odpad. Ak boli vysávané agresívne médiá, vymyte nádobu čistou vodou.
- Prístroj odstavte do suchej miestnosti a chráňte ho proti použitiu nepovolnými osobami.
- Pre dopravu sa uzavrie nasávací otvor uzatváracou zátkou (**obr. 1/9**).

VÝMENA FILTRAČNÉHO VRECA

Pri nasledujúcej práci sa musí dávať pozor na to, aby sa zbytočne nezvíril prach. P2 - ochranná maska dýchacích ciest.

- Zložte vrchný diel vysávača zo zbernej nádoby.
- Objímku filtračného vreca uzatvorte šupátkom (**obr. 9**).
- Objímku filtračného vreca stiahnite zo sacieho fittingu.
- Filtračné vrece odstráňte podľa zákonných ustanovení.
- Vložte podľa návodu filtračné vrece (označenie na filtračnom vreci) do nádoby.

DÔLEŽITÉ!

- Objimku filtračného vreca prítlačte až na doraz na sací fitting.

VÝMENA FILTRAČNÉHO ELEMENTU

Pri nasledujúcej práci sa musí dávať pozor na to, aby sa zbytočne nezvíril prach. P2 - ochranná maska dýchacích ciest.

SQ 690-3M/B1:

- Zložte vrchný diel vysávača zo zbernej nádoby a odložte ho filtračným elementom smerom nahor (**obr. 10**).
- Odskrutkujte upinaciu maticu filtra (1) a zložte spoločne s upinacou podložkou filtra (2).
- Nasadte manžetu ochraného vreca filtračného elementu na filtračný element.
- Stiahnite filter (3) a ochranné vrecko zaviažte na uzol.
- Nasadte nový filter.
- Nasadte upinaciu podložku filtra a utiahnite upinaciu maticu filtra.
- Použitý filter odstráňte podľa zákonných ustanovení.

SQ 890-3M/B1:

- Zložte vrchný diel vysávača zo zbernej nádoby a odložte ho

filtračným elementom smerom nahor na vrchnú časť zbernej nádoby (**obr. 11**).

- Odskrutkujte upinaciu skrutku filtra (1) skrutkovákam a vyberte ju.
- Vyberte filtračný element v ležiacom stave.
- Natiahnite na filtračný element ochranné vrecko zaviažte ho na uzol.
- Vložte nový filter do kazety.
- Nasadte držiak filtra, nechajte ho zapadnúť a zaskrutkujte ho istiacou skrutkou držiaka filtra.
- Použitý filter odstráňte podľa zákonných ustanovení.

SQ 890-3M/B1: VYČISTIŤ FILTER CHLADENIA MOTORA

- každoročne, alebo podľa potreby:
vybudovať kazetu s pórovým filtrom, vyčistiť ho, poprípade vymeniť (**obr. 12**).

SKÚŠKY A POVOLENIA

Po elektrotechnickej stránke preskúšané podľa skúšobných postupov/ podkladov DIN VDE 0700, časť 1 (=DIN EN 60335-1), DIN VDE 0700, časť 205, DIN EN 60335-2-69. Požiadavky na ochranu

explózie prachu priemyselných vysávačov (IS) a odsávačov (EOB) pre nasadenie v zóne 11 - konštrukčná rada 1 (BIA). Na základe týchto skúšok **je vhodný pre zvýšené nároky v priemyselnom použití.**

Elektrotechnické preskúšanie je nutné vykonať podľa predpisov na ochranu pred úrazmi (VBG 4) a podľa DIN VDE 0701, časť 1 a časť 3. Tieto preskúšania sú podľa DIN VDE 0702 požadované v pravidelných intervaloch a taktiež po oprave alebo zmene. **Najmenej raz do roka musí byť prevedené prachovo-technické preskúšanie výrobcom, alebo autorizovanou osobou na, napr. poškodenie filtra, tesnosť prístroja, funkčnosť kontrolných zariadení.**

HĽADANIE PORUCHY

Na display sa objaví (len u SQ 890-3M/B1):

- F1** bliká: preťaženie (elektronika motora) zareagovalo
⇒ odstrániť príčinu preťaženia, popripade vymeniť filter chladenia motora
- F2** bliká: chybná funkcia zisťovania nasávaného prúdu vzduchu
⇒ upovedomiť technika servisu
- F3** bliká: spínač prístroja dobre nezapadol
⇒ opraviť nastavenie spínača
- S1** bliká: maximálny stav pri saní tekutiny bol dosiahnutý
⇒ vyprázdniť zachytávaciu nádobu
- S2** bliká: malý nasávaný objem (rychlosť vzduchu v sacej hadici < 20 m/s)
⇒ sacia hadica je ucpaná, alebo nastavenie spínača nie je správne
- G9** privysoká rýchlosť nasávaného vzduchu, napríklad nastavenie \varnothing 27 mm, ale
⇒ nezastrčená hadica
- RU** vysávač je pripravený na automatickú prevádzku

Porucha	Príčina	Odstránenie
‡ Motor sa nerozbehne.	<ul style="list-style-type: none">> Vypadla poistka na prípojovacej zásuvke.> Spustila sa ochrana proti preťaženiu. Ukazovateľ F1 bliká (len u SQ 890-3M/B1).> El. napätie je príízke, alebo Vypadla jedna fáza> Filtračná kazeta nasávaného vzduchu je plná.	<ul style="list-style-type: none">• Zapnite poistku.• Nechajte vysávač ca. 5 minút vychladnúť, keď sa ani po tejto dobe samostatne nerozbehne, upovedomte servisnú službu.• Nechajte skontrolovať elektrický prívod odborníkom.• Nechajte vymeniť Wap-servisom.

Porucha	Príčina	Odstránenie
‡ Motor nebeží pri automatickej prevádzke	<ul style="list-style-type: none"> > Zásobovanie vzduchom pod 4 bary > Elektrický prístroj je vadný, alebo nie je dobre zastrčená zástrčka 	<ul style="list-style-type: none"> • Zvýšte pracovný tlak, pozri odstavec "Technické údaje" • Skontrolovať nástroj na funkčnosť, popripade pevne zastrčiť zástrčku
‡ Spustenie akustického výstražného signálu (znížený sací výkon) SQ 890-3M/B1: hlásenie "S2"	<ul style="list-style-type: none"> > Regulácia sania je nastavená na príliš nízku hodnotu > Priemer hadice nezodpovedá nastaveniu spínača > Sacia hadica je ucpaná > Filtračné vrece je plné > Filtračný element je znečistený > Guľový kohút na výpustnej hadici je otvorený (len SQ 890-3M/B1)) 	<ul style="list-style-type: none"> • Prestaviť otočný gombík v smere hodinových ručičiek • Prestaviť spínač na priemer hadice • Prečistiť saciu hadicu • Pozri odstavec "Výmena filtračného vreca" • Pozri odstavec "Výmena filtračného elementu" • Uzavrieť guľový kohút
‡ Chýbajúci sací výkon pri vysávaní tekutín SQ 890-3M/B1: hlásenie "S1"	<ul style="list-style-type: none"> > Zberná nádoba je plná (plavák uzavrie sací otvor (len SQ 890-3M/B1)) 	<ul style="list-style-type: none"> • Prístroj vypnúť, vyprázdniť zbernú nádobu
‡ Akustický výstražný signál pri podkročení minimálneho sacieho prúdu sa neozve	<ul style="list-style-type: none"> > Chybná funkcia kontrolnej elektroniky 	<ul style="list-style-type: none"> • Nechať odstrániť Wap-servisom

ZÁRUKA

Pre záruku a záručné opravy platia naše všeobecné obchodné podmienky. Zmeny podmienené technickými zlepšeniami sa vyhradujú.

TECHNICKÉ ÚDAJE

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB	
Napätie	Volt	Volt	230	230	230/240
Frekvencia siete	Hz	50/60	50/60	50/60	
Príkon	Watt	1200	1200	1200	
Napájacia hodnota pre prístrojovú zásuvku	Watt	2400	1100	1800	
Celkový napájaci výkon/poistka	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13	

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Napätie	Volt	Volt	400 3~N	
Frekvencia siete	Hz	50/60		
Príkon	Watt	2400		
Napájacia hodnota pre prístrojovú zásuvku	Watt	2400		
Celkový napájaci výkon/poistka	Watt/A	4800/16		

SQ 690-3M/B1

SQ 890-3M/B1

Najnižší objemový prúd (vzduch)φ27mm	m ³ /h	41	41	
Pracovný podtlak na prípojke	Pa	14500	20000	
Sací prúd (vzduch)	max. m ³ /h	204	350	
Podtlak	max.	max. Pa	23000	23000
Povrchová plocha filtra	cm ²	10500	19000	
ladina akustického tlaku mernej plochy, podľa DIN 45635, časť 1 (4/84) vo vzdialenosti 1 m vo voľnom priestore pri maximálnom objemovom prúde	dB(A)	62	70	
Zásobovanie stlačeným vzduchom	bar	4-12	4-12	
Sietový privodný kábel	m	7,5	7,5	
Ochranná trieda		I	I	
Druh ochrany (ochrana proti striekajúcej vode)		IP 54	IP 54	
Odrúšenie		EN 50081	EN 50081	
Objem nádoby	l	64	80	
Šírka	mm	595	615	
Hĺbka	mm	560	700	
Výška	mm	945	950	
Hmotnosť	kg	25	32	

Objednávacie c. pre filtračné vrecia

(balenie 5 kusov)

47429

61603

Objednávacie c. pre filtračné elementy

60077

61604

Objednávacie c. pre ochranné vrecká pre

filtre k odstráneniu použitých filtrov

(balenie 10 kusov)

30082

30082

Objednávacie c. sady filtra pre vzduchové

chladenie motora

48739

63021

PROCTETE SI PROVOZNI NÁVOD A DODRZUJ ÚČEL POUZITÍ



TE BEZPECNOSTNÍ UPOZORNENÍ!

Bezpečnostní vysavace popsané v tomto návodu jsou kombinované přístroje (prumyslový vysavac (IS) a odprašovac pro provoz na nestálém místě (EOB)).

Hodí se pro vysávání a odsávání zdraví škodlivých prachu s hodnotami MAK az do 0,1 mg/m³ a drevného prachu, odpovídající podle normy EN 60335-2-69 prašné kategorii 'M'.

Z bezpečnostního hlediska jsou vhodné k vysávání a odsávání horlavých suchých prachu v pásmu 11 (viz ElexV § 2(4)).

Vysavacu se smí pouze použít k vysávání, pokud je zabezpeceno, ze nelze vsát efektivní zápalné zdroje.

Vodivá odsávací zařízení (napr. odsávací poklopy na strojích) a vodivé součásti obrábecích stroju (napr. přístroje ochranné třídy II), které nejsou uzemnny pres odprašovac, se musí k zabránění elektrostatických náboju dále uzemnit. Odprašovace druhu konstrukce 1 se z hlediska bezpečnosti techniky nehodí k odsávání na

obrábecích strojích v chodu, u nichz nelze vyloučit zápalné zdroje (BIA B1, § 4.2).

Vysavace nejsou vhodné použít k vysávání a odsávání látek nebezpečných výbuchem nebo jim rovným ve smyslu § 1, zákonu o trhavinách, dále horlavých kapalin i smesi horlavých prachu s kapalinami.

POPIS (OBR. 1)

- 1 Nádoba na necistotu
- 2 Uzavírací svorka
- 3 Regulace sacího výkonu
- 4 Vypínac přístroje
- 5 Rukojet
- 6 Přístrojová zástrcka
- 7 Přípojka stlaceného vzduchu
- 8 Sací fitink
- 9 Uzavírací zátka

Pouzijte pouze příslušenství dovolené firmou Wap.

SLOZENÍ VYSAVACE

POZOR!

Pri dodávce jsou jednotlivé díly příslušenství ulozeny v nádobě a musí být pred prvním uvedením do provozu odstraneny. Pritom musí být demontován horní díl vysavace: Síťová zástrcka ještě nesmí být strcena do zásuvky.

- Otevrete uzavírací svorky a sejmete horní díl vysavace (**obr. 2**).
- Podle návodu vložte filtrační pytel do nádoby (prítlacením na filtrační pytel). **Duležitě!** Objímku filtračního pytle prítlacte silou az k sacímu fitinku.
- Nasad'te horní díl vysavace a uzavírací svorky.
- Pripojte sací hadici: Prumer sací hadice musí být v souladu s polohou prepínace přístroje (**obr. 3**).

(POUZE SQ 890-3M/B1):

V prípade potreby:

- Adaptér pro příslušenství o \varnothing 50 mm prítlacte do tazného trmenu (**obr. 4**)

ELEKTRICKÁ PŘÍPOJKA/ PŘÍPOJKA STLACENÉHO VZDUCHU

Provozní napetí udané na typovém štítiku musí souhlasit s napetím rozvodné síte.

Pri vysávání a odsávání horlavých prachu se nesmí používat prodluzovacích kabelu, spojovacích zásuvkových zařízení a adaptérů.

- Zástrčku privodního kabelu zastrčte do predpisove instalované zásuvky s ochranným kontaktem.
Pritom dbejte na to, aby byl vysavac vypnutý.

PRIPOJENÍ ELEKTRICKÉHO SPOTREBICE

- Pripojte elektrický spotrebic k přístrojové zásuvce na obslužném panelu (**obr. 5**).
Pritom dbejte na to, aby byl elektrický spotrebic pri zasunutí a vysunutí vypnutý.
Maximální příkon pripojeného přístroje: Dbejte na tabulku 'Technické údaje'.
Podle stanovených predpisu lze pripojit pouze prachové přístroje, u kterých byly provedeny technické prachové zkoušky, napr. Wap elektrický vysávací kartáč, objednáci c. 11664.

PRIPOJENÍ NÁRADÍ NA STLACENÝ VZDUCH

- Náradí na stlačený vzduch pripojte na rychlospojku na obslužném panelu.
- Zásobování stlačeným vzduchem pripojte k dolní vsuvce.

(obr. 6)
Dbejte na to, aby bylo náradí vypnuté.
Provozní tlak pripojeného náradí: Dbejte na tabulku 'Technické údaje'.

NASÁVÁNÍ SUCHÝCH LÁTEK

Před nasáváním suchých látek by měl být vzduch vložen do nádoby filtrační pytel (objednáci c. viz odstavec 'Technické údaje'. Nasátý materiál lze pak jednoduše odstranit.
Klesne-li rychlost vzduchu v sací hadici pod 20m/s, ozve se z bezpečnostních důvodů akustický výstrahový signál (->Hledání poruchy).
Po vysávání kapalin je filtr vlhký.
Při vysávání suchých látek se může vlhký filtr rychleji přilepit. Z toho důvodu by měl být filtr před suchým vysáváním vysušen nebo nahrazen suchým.


NASÁVÁNÍ KAPALIN

Před vysáváním kapalin je nutno zásadně filtrační pytel odstranit. Doporučuje se použití separátního filtru.
Horlavé kapaliny nesmějí být nasávány.
Při vývoji pěny práci ihned ukončete a nádobu vyprázdněte.





KONTROLA FUNKCE

- Před zapnutím prezkoušejte:
- ? Je-li k dispozici filtr (SQ 690-3M/B1):
obr. 10/3
SQ 890-3M/B1:
obr. 11/3).
 - ? Jsou-li k dispozici kazety filtru (SQ 690-3M/B1):
obr. 10/4-SQ 890-3M/B1:
obr. 11/4).
 - ? Je-li filtrační pytel správně vložen


(POUZE SQ 890-3M/B1):



- Vypínač nastavte do polohy 'CHECK'. Na displeji se objeví .

Následující funkce se po sobě automaticky zkontrolují:

- 1) Na displeji se objeví : levý motor se krátce rozjede a znovu se zastaví. Na levém displeji se objeví číslice .
- 2) Na displeji se objeví : pravý motor se krátce rozjede a znovu se zastaví. Na pravém displeji se objeví číslice .

Možné chyby napr.: Motor se nerozbehne / poškození turbíny / vytvoření šumu

3) Na displeji se objeví  : ozve se signální tón po cca. 1,5 sec

4) Na displeji se objeví  : kontrola objemového proudu - při úspěšné kontrole senzoru se ozve signální tón po cca. 1,5 sec; při chybné funkci záznamu objemového proudu se na displeji objeví .

Vyskytne-li v jednom ze čtyř kroků chybná funkce, tak je zapotřebí neprodleně vyhledat servisní službu Wap.

PRED ZACÁTKEM PRÁCE

Prezkoušení kontroly objemového proudu

- Při bezcím motoru pridrte hadici, asi po cca. 1 vterine se ozve signální tón.

ZAPNUTÍ VYSAVACE

Jsou možné dva druhy provozu:

Nastavení prepínace 'MAN' (IS): Vysavac se okamzite rozjede.

Poloha prepínace a prumer sací hadice musí být v souladu:

hadice ø	poloha vypínace MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

Nastavení prepínace

'auto'

(EOB):

Vysavac se nastartuje pri pripojeném náradí (**obr. 3**).

POZOR!

Pred prepnutím do polohy 'auto' dbejte na to, aby byl pripojený prístroj vypnutý.

Poloha prepínace a prumer sací hadice musí být v souladu:


hadice ø	poloha prepínace 'auto'
ø21	ø21 (SQ 690)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

Na regulátoru sací sily lze nastavením ruzného počtu otáček menit sací výkon. To umožňuje presné prizpusobení na rozdílné nasávací způsoby (**obr. 7**).

PRI PRÁCI

pouze SQ890-3M/B1

Displej na obslužném panelu ukazuje rychlost vzduchu v sací hadici v m/s,

napr. 

Indikace :

Vysavac je pripraven k

automatickému provozu.

Další hlášení-> viz kapitolu Hledání poruchy.

PO UKONČENÍ PRÁCE

- Vysavac vypnete a vytáhnete síťovou zástrčku ze zásuvky.
- Navinte pripojný kabel (**obr. 8**).
- Vyprázdnete nádobu na nečistotu. Nasála-li se agresivní média, vypláchnete nádobu čistou vodou.
- Prístroj odstavte v suché místnosti, chránený pred nepovolánym použitím.
- Pro transport uzavrete sací otvor uzavírací zátkou (**obr. 1/9**).

VÝMENA FILTRACNÍHO PYTLE

Pri následujících pracích dbejte na to, aby se zbytecne neviril prach. Noste ochrannou dýchací masku P2.

- Sejmete horní díl vysavace z nádoby na nečistotu.
- Objímku filtračního pytle uzavrete šoupátkem (**obr. 9**).
- Objímku filtračního pytle stáhnete ze sacího fitinku.
- Filtrační pytel zlikvidujte

podle zákonných ustanovení.

- Podle návodu vložte nový filtrační pytel do nádoby (pritlacením na filtrační pytel).

DULEŽITÉ!

Objímku filtračního pytle pritlačte až na doraz k sacímu fitinku.

VÝMENA FILTRU

Při následujících pracích dbejte na to, aby se zbytečně nevířil prach. Noste ochrannou dýchací masku P2.

SQ 690-3M/B1:

- Sejmete horní díl vysavace s nádobou na nečistotu a odklopte s filtrem směrem nahoru (**obr. 10**).
- Odšroubujte upínací matici filtru (1) příloženým náradím a sejmete společně s upínací podložkou filtru (2).
- Ohrňte ochranný pytel filtru přes filtr.
- Stáhněte filtr (3) a uzavřete ochranný pytel prostřednictvím uzlu.
- Nasadte nový filtr.
- Nasadte upínací podložku filtru a utáhněte upínací matici filtru.
- Použitý filtr zlikvidujte podle zákonných ustanovení.

SQ 890-3M/B1:

- Sejmete horní díl vysavace s nádobou na nečistotu a uložte s filtrem směrem nahoru na nádobu na nečistotu. (**obr. 11**)
- Pojistný šroub držáku filtru (1) uvolněte šroubovákem a vyjmete jej.
- Filtr (2) vyjmete v ležaté poloze.
- Ohrňte ochranný pytel filtru přes filtr a uzavřete jej prostřednictvím uzlu.
- Nový filtr vložte do kazety.
- Držák filtru zasmeknete a pevně zašroubujte pojistný šroub držáku filtru.
- Použitý filtr zlikvidujte podle zákonných ustanovení.

SQ 890-3M/B1: CISTENÍ FILTRU CHLADNÉHO VZDUCHU MOTORU

- Rucí podle potřeby:
kazety s filtrem s póry vymontujte, vyčistěte, příp. obnovte (**obr. 12**)

ZKOUŠKY A POVOLENÍ

Po elektrotechnické stránce prezkoušeno podle zkušebního postupu/ podkladu DIN VDE 0700, část 1 (=DIN EN 60335-1)

DIN VDE 0700, část 205
DIN EN 60335-2-69.
Zkušební požadavky pro ochranu před explozí prachu u průmyslových vysavaců (IS) a odprašovačů (EOB) k použití v pásmu 11 - druh konstrukce 1 (BIA).

Na základě těchto zkoušek **je tento vysavač vhodný pro zvýšené nároky při průmyslovém využití.**

Elektrotechnická prezkoušení je nutno provést podle předpisu k ochraně před úrazem (VGB 4) a podle DIN VDE 0701, část 1 a část 3.

Tato prezkoušení jsou podle DIN VDE 0702 požadována v pravidelných intervalech a po opravě nebo změně.

Výrobce nebo poučená osoba mají aspoň jednou do roka provést technické prachové zkoušky, např. zkoušky poškození filtru, těsnění přístroje, funkce kontrolních zařízení.

HLEDÁNÍ PORUCHY

Indikace na displeji (pouze SQ 890-3M/B1):

- F1** bliká : Zareagovala ochrana pretizení (elektronika motoru)
 -> Odstrante príčinu pretizení, popr. obnovte filtr chladného vzduchu motoru
- F2** bliká: Chybná funkce záznamu objemového proudu
 => Informujte servisního technika
- F3** bliká: Pístrojová zástrčka správne nezapadla
 => Opravte polohu prepínace
- S1** bliká: Dosáhl se maximálního plnicího stavu pri sání kapalín
 => Vyprázdnete nádobu na nečistotu
- S2** bliká: Priliš malý objemový proud (rychlost vzduchu v sací hadici <20m/s)
 => sací hadice je ucpaná nebo je chybná poloha prepínace
- C4** Priliš velký objemový proud (napr. poloha prepínace Ø27, ale sací hadice není nasunuta
 => k nastavení prepínace použijte vhodnou hadici
- CH** Vysavac je připraven pro automatický provoz

Porucha	Príčina	Odstaraní
‡ Motor se nerozbehne.	<ul style="list-style-type: none"> > Vypadla pojistka na pripojovací zásuvce > Spustila se ochrana proti pretizení Indikace F1 bliká (pouze SQ 890-3M/B1) > Chybí nulový vodič ci fáze > Kazeta filtru Ansaugluft je znečistená 	<ul style="list-style-type: none"> • Zapnete pojistku. • Nechte vysavac cca. 5 minut vychladnout, pokud se ani po této dobe samostatne nerozbehne, uvedomte servisní službu. • Elektrické privodní vedení nechte prezkoušet elektrotechnickou odbornou silou • Nechte obnovit od servisní služby Wap
‡ Motor se nerozbehne v automatickém provozu.	<ul style="list-style-type: none"> > Zásobení stlaceným tlakem menším nez 4 bary > Elektrické náradí je defektní nebo není správne zasunuto 	<ul style="list-style-type: none"> • Zvyšte pracovní tlak, viz odstavec 'Technické údaje' • Prezkoušejte funkci elektrického náradí, popr. zastrčte zástrčku na doraz

Porucha	Prčina	Odstranení
‡ Spuštění akustického výstrážného signálu (zredukovaný sací výkon SQ 890-3M/B1: indikátor S2)	<ul style="list-style-type: none"> > Regulace sací síly je nastavena na příliš nízkou hodnotu > P rumer hadice nesouhlasí s polohou prepínace > Sací hadice je ucpaná > Filtracní pytel je plný > F iltr je znečistěný > Kulový kohout na odtokové hadici je otevřený (pouze SQ 890-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Otočte knoflíkem ve smeru hodinových rucicek • Sladíte polohu prepínace s prumerem hadice • Vycistete sací hadici • viz odstavec 'Výmena filtracního pytle' • viz odstavec 'Výmena filtru' • Uzavrete kulový kohout
‡ Pri mokrém sání přístroj nesaje SQ 890-3M/B1: indikace S1	<ul style="list-style-type: none"> > Nádoba je plná (Plovák uzavrel sací otvor (pouze SQ 690-3M/B1)) 	<ul style="list-style-type: none"> • Vypnete přístroj • Vyprázdnete nádobu
‡ Bez akustického signálu pri menší hodnote objemového proudu nez minimální	<ul style="list-style-type: none"> > Chybná funkce kontrolní elektroniky 	<ul style="list-style-type: none"> • Nechte odstranit servisní službou WAP

ZÁRUKA

Pro záruku a záruční opravy platí naše všeobecné obchodní podmínky. Zmeny v dusledku technického vývoje se vyhrazují.

TECHNICKÉ ÚDAJE

SQ 690-3M/B1		EU	CH,DK	GB
Napětí	Volt	230	230	230/240
Kmitočet síte	Hz	50/60	50/60	50/60
Příkon	Watt	1200	1200	1200
Pripojovací hodnota pro přístrojovou zásuvku	Watt	2400	1100	1800
Celkový pripojovací výkon/Pojistka	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1		EU	CH	GB
Napětí	Volt	400 3~N		
Kmitočet síte	Hz	50/60		
Příkon	Watt	2400		
Pripojovací hodnota pro přístrojovou zásuvku	Watt	2400		
Celkový pripojovací výkon/Pojistka	Watt/A	4800/16		

		SQ 690-3M/B1	SQ 890-3M/B1
Minimální objemový proud (vzduch), ř27mm	m ³ /h	41	41
Príslušný podtlak na rozhraní	Pa	14500	20000
Objemový proud (vzduch)	max. m ³ /h	204	350
Podtlak	max. Pa	23000	23000
Povrchová plocha filtru	cm ²	10500	19000
Hladina akustického tlaku měrné plochy, podle DIN 45 635, část 1 (4/84) ve vzdálenosti 1 m ve volném prostoru při maximálním objemovém proudu	dB(A)	62	70
Napájení stlačeným vzduchem	bar	4-12	4-12
Síťový privodní kabel	m	7,5	7,5
Ochranná třída		I	I
Druh ochrany (ochrana proti strikající vode)	IP 54		IP 54
Stupen odrúšení	EN 50081		EN 50081
Objem nádoby	l	64	80
Šírka	mm	595	615
Hloubka	mm	560	700
Výška	mm	945	950
Hmotnost	kg	25	32
Objednací c. pro filtrační pytle (balení po 5 ks)		47429	61603
Objednací c. pro filtr		60077	61604
Objednací c. pro ochranný pytel pro filtry ke zlikvidování použitých filtru (balení po 10 ks)		30082	30082
Objednací c. pro sadu filtru chladného vzduchu motoru		48739	63021



**ZALECAMY
PRZECZYTANIE
NINIEJSZEJ INSTRUKCJI
OBSŁUGI I
PRZESTRZEGANIE
WSKAZÓWEK
BEZPIECZEŃSTWA!**

PRZEZNACZENIE

Odkurzacze bezpieczne opisane w niniejszej instrukcji obsługi są urządzeniami łączonymi (odkurzacze przemysłowe IS) i odpylaczami o zmiennym miejscu ustawienia (EOB). Są one przeznaczone do zasysania i odsysania pyłów szkodliwych dla zdrowia przy wartości MAK (najwyższe dopuszczalne stężenie zanieczyszczeń w powietrzu w obrębie stanowiska pracy) do 1 mg/m³ oraz pyłów drzewnych zaliczanych do klasy pyłów 'M' zgodnie z EN 60335-2-69.

Są one dostosowane technicznie do zasysania i odsysania palnych, suchych pyłów w strefie 11 (patrz rozporządzenie ElexV § 2(4)).

Odkurzacze można wykorzystać do zasysania pyłów wyłącznie po upewnieniu się, że nie zostaną zassane żadne czynne źródła zapłonu. Przewodzące wyposażenie odsysające (np. kołpaki odsysające na maszynach) oraz przewodzące części obrabiarek (np. urządzenia klasy ochrony II), które nie

są uziemione poprzez odpylacz, należy uziemić w inny sposób w celu zapobieżenia gromadzeniu się ładunków elektrostatycznych. Odpylacze typu konstrukcyjnego 1 nie nadają się ze względów bezpieczeństwa technicznego do odsysania pyłów na pracujących obrabiarkach w odniesieniu do których nie można w sposób pewny wykluczyć istnienia źródeł zapłonu (BIA B1 §4.2). Odkurzacze nie są przeznaczone do zasysania i odsysania substancji zagrażających wybuchem lub substancji równorzędnych w rozumieniu § 1 Ustawy o materiałach wybuchowych, a także do zasysania i odsysania palnych cieczy oraz mieszanin palnych pyłów z cieczami.

OPIS (RYS. 1)

- 1 Pojemnik na brud
- 2 Klamry zamykające
- 3 Regulator siły ssania
- 4 Włącznik urządzenia
- 5 Uchwyt
- 6 Gniazdo podłączenia narzędzi
- 7 Doprowadzenie sprężonego powietrza
- 8 Przyłączka wlotowa
- 9 Zatyczka

Należy stosować wyłącznie wyposażenie dodatkowe

dopuszczone przez firmę Wap.

**SKŁADANIE
ODKURZACZA**

UWAGA!

Elementy wyposażenia odkurzacza zostały umieszczone w pojemniku odkurzacza, skąd należy je wyjąć przed uruchomieniem odkurzacza po raz pierwszy. W tym celu należy zdjąć górny zespół odkurzacza: Nie należy jeszcze wkładać wtyczki przewodu zasilania do gniazda sieciowego.

- Otworzyć klamry zamykające i zdjąć górny zespół odkurzacza (**rys. 2**).
- Włożyć worek filtrowy do pojemnika zgodnie z instrukcją (patrz nadruk na worku filtrowym). **WAŻNE!** Kołnierz worka filtrowego wcisnąć silnie na przyłączkę wlotową.
- Osadzić górny zespół odkurzacza i zamknąć klamry zamykające.
- Podłączyć wąż ssania: Średnica węża ssania musi być zgodna z ustawieniem przełącznika urządzenia (**rys. 3**).

(TYLKO SQ 890-3M/B1):

W razie potrzeby:

- Wcisnąć łącznik pośredni dla wyposażenia dodatkowego \varnothing 50 mm w strzemię, (**rys. 4**).

PODŁĄCZENIE DO SIECI /DPOROWADZENIE SPRĘŻONEGO POWIETRZA

Napięcie robocze wskazane na tabliczce znamionowej odkurzacza musi odpowiadać napięciu sieci.

W czasie zasysania i odsysania palnych pyłów nie wolno stosować przewodów przedłużających, dodatkowych łączników wtyczkowych oraz łączników pośrednich.

- Wtyczkę przewodu zasilania wetknąć do gniazda sieciowego ze stykiem ochronnym, zainstalowanego zgodnie z obowiązującymi przepisami.
Upewnić się, czy odkurzaczy jest wyłączony.

PODŁĄCZENIE ELEKTRONARZĘDZIA

- Podłączyć elektronarzędzie do gniazdko umieszczonego w obrębie pola obsługi odkurzacza (*rys. 5*).
Upewnić się, że narzędzie jest wyłączone w czasie wtykania i wyjmowania wtyczki. Przy podłączaniu elektronarzędzia

zadbać, aby nie została przekroczona wartość maksymalnego poboru mocy wskazana w tabeli 'Dane techniczne'. Zgodnie z przeznaczeniem odkurzacza dozwolone jest podłączenie wyłącznie sprzętu używanego do usuwania pyłu, sprawdzonego pod względem przydatności technicznej, np. szczotki elektrycznej Wap do zasysania pyłu, nr zamów 11664.

PODŁĄCZENIE NARZĘDZIA PNEUMATYCZNEGO

- Podłączyć narzędzie pneumatyczne do szybkozłączki umieszczonej w obrębie pola obsługi odkurzacza.
- Sprężone powietrze doprowadzić do dolnej przyłączki wtykowej (*rys. 6*). **Upewnić się, że narzędzie jest wyłączone.** Dopuszczalne ciśnienie robocze przyłączanego narzędzia patrz tabela 'Dane techniczne'.

ZASYSANIE MATERIAŁÓW SUCHYCH

Przed przystąpieniem do zasysania materiałów suchych, należy zawsze włożyć worek filtrowy do

pojemnika odkurzacza (nr zamów. patrz 'Dane techniczne'). Możliwe jest wówczas łatwe usunięcie zassanego materiału. Jeśli prędkość powietrza w węźle ssania zmaleje poniżej 20 m/sek. wygenerowany zostanie ze względów bezpieczeństwa akustyczny sygnał ostrzegawczy (patrz Wyszukiwanie usterek). W wyniku zasysania cieczy element filtrowy ulega zawilgoceniu. Wilgotny element filtrowy może ulec uszkodzeniu podczas zasysania materiałów suchych. Z tego względu należy przed przystąpieniem do zasysania materiałów suchych osuszyć element filtrowy lub zastąpić go suchym elementem filtrowym.

ZASYSANIE CIECZY

Przed przystąpieniem do zasysania cieczy należy z zasady usunąć worek filtrowy. Zalecane jest wykorzystanie oddzielnego elementu filtrowego.
Zabrania się zasysania cieczy palnych. W przypadku wytworzenia się piany natychmiast przerwać pracę i opróżnić pojemnik.

KONTROLA DZIAŁANIA

Przed włączeniem odkurzacza sprawdzić:

- ? czy osadzony został element filtrowy (SQ 690-3M/B1 **rys. 10/3**, SQ 890-3M/B1 **rys.11/3**)?
- ? czy osadzone zostały kasety filtra (SQ 690-3M/B1 **rys. 10/4**, SQ 890-3M/B1 **rys.11/4**)?
- ? czy worek filtrowy został osadzony prawidłowo?

(tylko SQ 890-3M/B1):

- Ustawić przełącznik w położeniu 'CHECK'. Na wyświetlaczu pojawia się wskazanie **[CH]**.

Kolejno zostają poddane automatycznej kontroli następujące funkcje:

- 1) Na wyświetlaczu pojawia się wskazanie **[L1]**: lewy silnik zostaje uruchomiony na krótko i zatrzymany. Na lewym wyświetlaczu pojawia się cyfra **[8]**.
- 2) Na wyświetlaczu pojawia się wskazanie **[P2]**: prawy silnik zostaje uruchomiony na krótko i zatrzymany. Na prawym wyświetlaczu pojawia się cyfra **[8]**.

Możliwe nieprawidłowości, np.: silnik ulega uruchomieniu/uszkodzenie turbiny/nadmierny hałas.

3) Na wyświetlaczu pojawia się wskazanie **[E3]**: rozlega się sygnał dźwiękowy o czasie trwania ok. 1,5 sek.

4) Na wyświetlaczu pojawia się wskazanie **[E4]**: kontrola natężenia przepływu - przy prawidłowym działaniu czujnika rozlega się sygnał dźwiękowy o czasie trwania ok. 1,5 sek., natomiast w przypadku nieprawidłowości układu pomiaru natężenia przepływu na wyświetlaczu pojawia się wskazanie **[E2]**.

W przypadku jeśli w którymkolwiek z powyższych kroków wystąpią odmienne wskazania należy bezzwocznie porozumieć się z serwisem technicznym firmy Wap.

PRZED PRZYSTĄPIENIEM DO PRACY

Kontrola układu nadzoru natężenia przepływu:

- Przy pracującym silniku zastąpić dłonią wlot węża ssania - po upływie ok. 1 sekundy rozlega się sygnał dźwiękowy.

WŁĄCZENIE ODKURZACZA

Możliwe są dwa tryby pracy odkurzacza:

Położenie włącznika '**MAN**' (IS): odkurzacz ulega natychmiastowemu włączeniu.

Należy zapewnić zgodność ustawienia włącznika ze średnicą węża ssania:

Średnica węża ssania	Położenie włącznika
ø	MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

Położenie włącznika '**auto**' (EOB):

odkurzacz zostaje włączony po włączeniu podłączonego elektronarzędzia (**rys. 3**).

UWAGA!

Przed obróceniem włącznika w położenie 'auto' należy upewnić się, czy podłączone narzędzie jest wyłączone.

Należy zapewnić zgodność ustawienia włącznika ze średnicą węża ssania:

Średnica węża ssania	Położenie włącznika 'auto'
ø	'auto'
ø21	ø21 (SQ 690)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

Przy pomocy regulatora siły ssania można regulować prędkość obrotową silnika, a przez to sprawność zasysania. Umożliwia to dokładne dostosowanie warunków pracy odkurzacza do zasysanego materiału (**rys. 7**).

W CZASIE PRACY

tylko SQ890-3M/B1

Wyświetlacz w polu obsługi odkurzacza wskazuje szybkość przepływu powietrza w węzlu ssania w m/sek, np. **35**

Wskazanie **RU**:

Odkurzacze jest gotowy do pracy w trybie automatycznym.

Dalsze komunikaty → patrz rozdział dotyczący wyszukiwania usterek.

PO ZAKOŃCZENIU PRACY

- Wyłączyć odkurzacze i wyjąć wtyczkę z gniazda sieciowego.
- Zwinąć przewód zasilania (*rys. 8*).
- Opróżnić pojemnik na brud. W przypadku zasysania substancji agresywnych, przepłukać pojemnik czystą wodą.
- Odkurzacze przechować w suchym pomieszczeniu, chronić przed uruchomieniem przez osoby niepowołane.
- Na czas transportu otwór zasilania należy zamknąć zatyczką (*rys. 1/9*).

WYMIANA WORKA FILTROWEGO

W czasie wykonywania poniższych czynności zadbać, aby nie doszło do nadmiernego wzbijania pyłu. Założyć maskę ochrony dróg oddechowych P-2.

- Zdjąć górny zespół odkurzacza z pojemnika na brud.
- Zamknąć kołnierz wlotowy worka filtrowego przy pomocy zasuwki (*rys. 9*).
- Zsunąć kołnierz worka

filtrowego z przyłączy wlotowej.

- Usunąć worek filtrowy zgodnie z obowiązującymi przepisami dotyczącymi odpadów.
- Włożyć nowy worek filtrowy do pojemnika zgodnie z instrukcją (patrz nadruk na worku filtrowym).
WAŻNE!
Kołnierz worka filtrowego silnie wcisnąć na przyłączkę wlotową.

WYMIANA ELEMENTU FILTROWEGO

W czasie wykonywania poniższych czynności zadbać, aby nie doszło do nadmiernego wzbijania pyłu. Założyć maskę ochrony dróg oddechowych P-2.

SQ 690-3M/B1

- Zdjąć górny zespół odkurzacza z pojemnika na brud i odłożyć elementem filtrowym skierowanym do góry (*rys. 10*).
- Odkręcić nakrętkę mocującą filtra (1) przy pomocy dołączonego narzędzia i zdjąć wraz z tarczą ustalającą filtra (2).
- Nałożyć woreczek ochronny na element filtrowy.
- Zsunąć element filtrowy (3) i zamknąć szczelnie woreczek ochronny filtra przez zawiązanie.
- Nasadzić nowy element filtrowy.
- Osadzić tarczę ustalającą filtra i silnie dokręcić nakrętkę mocującą filtra.
- Usunąć zużyty element filtrowy zgodnie z obowiązującymi przepisami dotyczącymi usuwania odpadów.

SQ 890-3M/B1

- Zdjąć górny zespół odkurzacza z pojemnika na brud i ułożyć elementem filtrowym skierowanym do góry na pojemniku na brud (*rys. 11*).
- Odkręcić śrubę ustalającą zamocowania filtra (1) przy pomocy wkrętaka i zdjąć zamocowanie.
- Wyjąć element filtrowy (2) w ustawieniu leżącym.
- Nałożyć woreczek ochronny na element filtrowy i zawiązać na węzeł.
- Osadzić nowy element filtrowy w kasecie.
- Zwiesić zamocowanie filtra i spowodować jego zatrzaskowanie, po czym silnie dokręcić śrubę ustalającą zamocowania filtra.
- Usunąć zużyty element filtrowy zgodnie z obowiązującymi przepisami dotyczącymi usuwania odpadów.

SQ 890-3M/B1 CZYSZCZENIE FILTRA POWIETRZA CHŁODZĄCEGO SILNIKA

- Raz w roku lub w razie potrzeby: wymontować kasety z filtrami komórkowymi, oczyścić a w razie potrzeby wymienić (*rys. 12*).

PRÓBY I DOPUSZCZENIA

Urządzenie zostało poddane próbom elektrotechnicznym zgodnie z procedurami prób/założeń DIN VDE 0700 część 1 (= DIN EN 60335-1) DIN VDE 0700 część 205 DIN EN 60335-2-69. Wymagania dotyczące prób

zabezpieczeń przed wybuchem pyłu w odniesieniu do odkurzaczy przemysłowych (IS) i odpalaczy (EOB), przeznaczonych do wykorzystania w strefie 11 - typ konstrukcyjny 1 (BIA). Na podstawie tych prób urządzenie zostało dopuszczone do pracy w warunkach **podwyższonego obciążenia użytkowego w przemyśle**.

Badania elektrotechniczne należy przeprowadzać zgodnie z przepisami bezpieczeństwa i higieny pracy (VBG4) oraz wg normy DIN VDE 0701 część 1 i część 3. Na podstawie normy DIN VDE 0702 badania te należy wykonywać w regularnych odstępach czasu, a także po naprawach lub dokonaniu modyfikacji. Co najmniej raz w roku konieczne jest wykonanie technicznej kontroli urządzenia przez

producenta lub przeszkoloną osobę w celu diagnostyki uszkodzeń filtra oraz sprawdzenia szczelności urządzenia i działania wyposażenia kontrolnego.

WYSZUKIWANIE USTEREK

Wskazania na wyczwietlaczu (tylko SQ 890-3M/B1):

- F 1** migocze: zadziałał obwód ochrony przeciążeniowej (układ elektroniczny silnika)
 - ⇒ usunąć przyczynę przeciążenia, w razie potrzeby wymienić filtr powietrza chłodzącego silnika
- F 2** migocze: nieprawidłowe działanie układu pomiaru natężenia przepływu
 - ⇒ powiadomić serwis techniczny
- F 3** migocze: nieprawidłowe ustawienia przełącznika odkurzacza
 - ⇒ skorygować ustawienie przełącznika
- 5 1** migocze: osiągnięty maksymalny stan napełnienia przy zasysaniu cieczy
 - ⇒ opróżnić pojemnik na brud
- 5 2** migocze: niedostateczny strumień objętościowy (prędkość przepływu powietrza w węży ssania <20 m/sek.)
 - ⇒ niedrożność węża ssania lub nieprawidłowe ustawienie przełącznika
- 9 9** nadmierny strumień objętościowy (np. nastawienie przełącznika na Ø 27 mm bez osadzenia węża ssania)
 - ⇒ wykorzystać wąż ssania dostosowany do ustawienia przełącznika
- R U** odkurzacz gotowy do pracy w trybie automatycznym

Zakłócenie	Przyczyna	Usunięcie zakłócenia
‡ Silnik nie pracuje	<ul style="list-style-type: none"> > Zadziałał bezpiecznik w obwodzie gniazda sieciowego > Zadziałał układ ochrony przeciążeniowej wskazanym F1 migocze tylko SQ 890-3M/B1 > Brak przewodu zerowego lub brak fazy > Zabrudzone powietrze zasysane do kasety filtra 	<ul style="list-style-type: none"> • Włączyć bezpiecznik • Wyłączyć odkurzacz i pozostawić do ochłodzenia przez ok. 5 minut; jeśli po tym czasie włączenie odkurzacza nie doprowadzi do jego uruchomienia należy skorzystać z pomocy placówki serwisowej • Zlecić kontrolę przewodu zasilania elektrycznego elektrykowi • Zlecić wymianę placówce serwisowej WAP

Zakłócenie	Przyczyna	Usunięcie zakłócenia
‡ Silnik nie pracuje w trybie pracy automatycznej	<ul style="list-style-type: none"> > Ciśnienie sprężonego powietrza na doprowadzeniu poniżej 4 bar > Elektronarzędzie uszkodzone lub podłączone nieprawidłowo 	<ul style="list-style-type: none"> • Zwiększyć ciśnienie robocze, patrz ustęp 'Dane techniczne' • Skontrolować działanie elektronarzędzia lub wetknąć prawidłowo wtyczkę do gniazda
‡ Wygenerowanie dźwiękowego sygnału ostrzegawczego (obniżona moc zasysania) SQ 890-3M/B1: wyświetlenie S2	<ul style="list-style-type: none"> > Regulator siły ssania nastawiony na zbyt niską wartość > Średnica węża ssania niezgodna z ustawieniem przełącznika > Wąż ssania niedrożny > Worek filtrowy pełny > Zabrudzony element filtrowy > Otwarty kurek na wężu wylotowym (tylko SQ 890-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Obrócić pokrętło zgodnie z kierunkiem ruchu wskazówek zegara • Dostosować ustawienie przełącznika do średnicy węża ssania • Oczyszczyć wąż ssania • patrz ustęp 'Wymiana worka filtrowego' • patrz ustęp 'Wymiana elementu filtrowego' • Zamknąć kurek
‡ Brak zasysania przy próbie zasysania cieczy SQ 890-3M/B1: wyświetlenie S1	<ul style="list-style-type: none"> > Pełny pojemnik (pływak zamyka otwór ssania (tylko SQ 690-3M/B1)) 	<ul style="list-style-type: none"> • Wyłączyć urządzenie, opróżnić pojemnik
‡ Brak sygnału dźwiękowego przy przekroczeniu wartości minimalnego strumienia objętości w dół	<ul style="list-style-type: none"> > Nieprawidłowe działanie elektronicznego układu nadzoru 	<ul style="list-style-type: none"> • Zlecić naprawę placówce serwisowej Wap

GWARANCJA

Oдноśnie gwarancji i rękoma obowiązują nasze ogólne warunki sprzedaży i dostaw.
Zmiany stanowiące wynik postępu technicznego zastrzeżone.

DANE TECHNICZNE

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Napięcie	Volt	230	230	230/240
Częstotliwość sieci	Hz	50/60	50/60	50/60
Moc pobierana	Watt	1200	1200	1200
Wtyczka na odkurzaczu, moc przyłączowa	Watt	2400	1100	1800
Całkowita moc przyłączowa/bezpiecznik	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Napięcie	Volt	400 3~N		
Częstotliwość sieci	Hz	50/60		
Moc pobierana	Watt	2400		
Wtyczka na odkurzaczu, moc przyłączowa	Watt	2400		
Całkowita moc przyłączowa/bezpiecznik	Watt/A	4800/16		

		SQ 690-3M/B1	SQ 890-3M/B1
Minimalny strumień objętości (powietrze), (27 mm	m ³ /h	41	41
Uzyskane podciśnienie na przyłączce	Pa	14500	20000
Strumień objętości (powietrze)	max. m ³ /h	204	350
Podciśnienie	max. Pa	23000	23000
Powierzchnia filtra	cm ²	10500	19000
Poziom ciśnienia akustycznego w odlegl. 1 m, wg DIN 45635, czesc 1 (4/84) w polu swobodnym przy maksymalnym strumieniu objętości	dB(A)	62	70
Doprowadzenie sprężonego powietrza	bar	4-12	4-12
Przewód zasilania sieciowego	m	7,5	7,5
Klasa ochrony		I	I
Rodzaj ochrony (wykonanie przeciwbryzgowie)		IP 54	IP 54
Stopień odklócenia		EN 50081	EN 50081
Pojemność pojemnika	l	64	80
Szerokość	mm	595	615
Długość	mm	560	700
Wysokość	mm	945	950
Masa	kg	25	32
Nr zamów. worków filtrowych (opakowanie jednostkowe 5 sztuk)		47429	61603
Nr zamów. elementu filtrowego		60077	61604
Nr. zamów. woreczków ochronnych na filtr do usuwania zabrudzonych elementów filtrowych (opakowanie jednostkowe 10 sztuk)		30082	30082
Nr zamów. dla zestawu filtra powietrza chłodzącego silnika		48739	63021



OLVASSA EL A KEZELÉSI UTASÍTÁST ÉS KÖVESSE A BIZTONSÁGI ÚTMUTATÁSOKAT

RENDELTETÉS

A jelen kezelési utasításban leírt biztonsági elszívőkészülékek kombikészülékek [helyváltoztató üzemeltetésre (EOB) alkalmas ipari felszívógép (IS) és porelszívó berendezés]. Ezek a készülékek maximálisan 0,1 mg/m³ MAK-értékkel rendelkező egészségre ártalmas porok és az EN 60335-2-69 szerint az 'M' porosztálynak megfelelő fapороk fel- és leszívására alkalmasak.

Biztonságtechnikai szempontból alkalmasak éghető, száraz porok fel- és leszívására a 11-es zónában [ld. ElexV, § 2(4)]. Az elszívőkészülékeket csak akkor szabad elszívásra használni, ha megbizonyosodott arról, hogy nem szívhat föl vele ki nem aludt gyulladási fészkeket. Olyan vezetoképes elszívóberendezéseket (pl. gépekre felszerelt elszívóbúrák) és a megmunkáló gépek (pl. a II-es érintésvédelmi osztályhoz tartozó készülékek) olyan vezetoképes alkatrészeit, amelyek nem a porelszívó berendezésen keresztül vannak leföldelve, elektrosztatikus feltöltődések elkerülése céljából más úton kell leföldelni. Az 1-es gyártási sorozathoz tartozó

porelszívó berendezések biztonságtechnikai szempontból nem alkalmasak olyan működésben lévő megmunkáló gépeken történő elszívásra, amelyeken nem kizárt a gyulladási fészkek keletkezésének lehetősége (BIA B1, §4.2). Az elszívőkészülékek nem alkalmasak a robbanóanyagokról szóló törvény 1. §-a értelmében robbanásveszélyesnek minősülő vagy azzal egyenértékű anyagok, éghető folyadékok valamint éghető porok és folyadékok elegyének fel- és leszívására.

LEÍRÁS (1-ES ÁBRA)

1	Szennytartály
2	Zárókapocs
3	Szívóero- szabályozó
4	Készülékkapcsoló
5	Markolat
6	Készülék dugaszó aljzat
7	Sűrített levego- csatlakozás
8	Beereszto szerelvénnyel
9	Záródugasz

Tartozékként csak

Wap által engedélyezett alkatrészeket használjon.

AZ ELSZÍVŐKÉSZÜLÉK ÖSSZESZERELÉSE

VIGYÁZAT!

A tartozék-alkatrészek a tartályban elhelyezve kerülnek kiszállításra és azokat az első üzembe helyezés előtt ki kell venni. Ehhez le kell szerelni az elszívőkészülék felső részét:

Ekkor a hálózati csatlakozó dugót még nem szabad dugaszoló aljzatba bedugni.

- Nyissa ki a zárókapcsokat és vegye le az elszívőkészülék felső részét. **(2-es ábra)**
- A szurozsákot az utasításnak megfelelően (ld. a szurozsákon található feliratot) helyezze be a tartályba. **FONTOS!** Eroteljesen nyomja rá a szurozsák tömítogallérját a beereszto szerelvényre.
- Helyezze fel az elszívőkészülék felső részét és zárja a zárókapcsokat.
- Csatlakoztassa a szívótömlőt: A szívótömlő átmérőjét egyeztetni kell a készülékkapcsoló állásával **(3-as ábra)**

(Csak SQ 890-3MB1):

Szükség esetén:

- Az 50 mm ø-ju tartozék csatlakozódarabját nyomja a tolókarba **(4-es ábra)**.

ELEKTROMOS CSATLAKOZÁS / SÜRÍTETT LEVEGO- CSATLAKOZÁS

Az adattáblán megadott feszültségnek meg kell egyeznie a vezetékhalózat megadott üzemi feszültségével. Éghető porok fel- és leszívásakor nem szabad hosszabbító vezetékeket,

dugasoló csatlakozókat és adaptereket használni.

- Dugasolja a csatlakozó vezeték villás dugóját egy előírás szerűen telepített védoérintkezős dugasoló aljzatba. Ügyeljen arra, hogy az elszívókészülék ki legyen kapcsolva.

VILLAMOS KÉSZÜLÉK CSATLAKOZTATÁSA

- A villamos készüléket a kezelomezon található készülék-dugasoló aljzatba csatlakoztassa **(5-ös ábra)**. Ügyeljen arra, hogy ki- és bedugasoláskor a villamos készülék ki legyen kapcsolva. A csatlakoztatandó készülék max. teljesítményfelvétele: Lásd 'Muzsaki adatok' c. táblázatot. Rendelitetésszerű használat céljára csak portechnikai szempontból megvizsgált porképzó berendezéseket, pl. Wap elektromos szívókefét, megr. sz.: 11664, szabad a készülékre csatlakoztatni.

SURÍTETT LEVEGOVEL MUKÖDO SZERSZÁM CSATLAKOZTATÁSA

- Csatlakoztassa a surított levegovel muködo szerszámot a kezelomezon található felsö gyorskapcsoló karmantyúra.
- Csatlakoztassa a

surított levegöt betápláló vezetékét az alsó dugaszolható csokapcsoló karmantyúra. **(6-os ábra)** Ügyeljen arra, hogy a szerszám ki legyen kapcsolva. A csatlakoztatandó szerszám üzemi nyomása: Lásd 'Muzsaki adatok' c. táblázatot.

SZÁRAZ ANYAGOK FELSZÍVÁSA

Száraz anyagok felszívása előtt ügyelni kell arra, hogy a szurozsák mindig be legyen helyezve a tartályba (megr. sz.: ld. 'Muzsaki adatok' c. fejezet alatt). Így egyszerű a felszívott anyag eltávolítása és ártalmatlanítása. Ha a szívótömlőben áramló levegö sebessége 20 m/s alá süllyed, biztonsági okokból akusztikus figyelmeztető jel szólal meg. (??Zavarkeresés) Folyadék felszívása után a szuroelem nedves. A nedves szuroelem gyorsabban eltömodhet, ha száraz anyagok kerülnek felszívásra. Éppen ezért száraz szivás előtt a szuroelemet vagy meg kell szárítani, vagy száraz szuroelemmel kell kicserélni.

FOLYADÉKOK FELSZÍVÁSA

Folyadékok felszívása előtt minden esetben el kell távolítani a szurozsákot.

Azt tanácsoljuk, hogy erre a célra külön szuroelemet használjon. Éghető folyadékok felszívása tilos. Habképződés esetén azonnal fejezze be a munkát és ürítse ki a tartályt.

A MUKÖDÖKÉPESSÉG ELLENORZÉSE

Bekapcsolás előtt bizonyosodjon meg az alábbiakról:

- ? Megvan-e a szuroelem SQ 690-3M/B1: **(10/3-as ábra)** – SQ 890-3M/B1: **(11/3-as ábra)**.
- ? Megvannak-e a szurokazetták (SQ 690-3M/B1: **10/4-es ábra** SQ 890-3M/B1: **11/4-es ábra**)
- ? Helyesen van-e behelyezve a szurozsák

(Csak SQ 690-3M/B1):

- Helyezze a kapcsolót 'CHECK' kapcsolóállásba. Ekkor a kijelzőben **[CH]** jelenik meg.

Most önmuködoen végbemegy az alábbi funkciók egymás utáni ellenorzése:

- 1) A kijelzőben **[C1]** jelenik meg: a baloldali motor rövid időre beindul, majd ismét leáll. A baloldali

kijelzoben [8] as számjegy jelenik meg.

- 2) A kijelzoben [C2]: jelenik meg: a jobboldali motor rövid időre beindul, majd ismét leáll. A jobboldali kijelzoben [8] as számjegy jelenik meg.

A hiba lehetséges oka pl.: A motor nem indul be / a turbina károsodást szenvedett / zaj keletkezése.

- 3) A kijelzoben [C3]: jelenik meg: kb. 1,5 másodpercig megszólal a berrego.
- 4) A kijelzoben [C4]: jelenik meg: térfogatáram ellenőrzése - a szenzor sikeres ellenőrzését követően kb. 1,5 másodpercig megszólal a berrego; a térfogatáram mérésének hibás működése esetén [F2]. jelenik meg a kijelzoben.

Ha a fenti négy lépés valamelyike közben hibás működés következne be, haladéktalanul keresse fel a Wap vevo szolgálatot.

MUNKAVÉGZÉS ELOTT

Az időegységben átfolyó folyadékterefogat felügyeletének ellenőrzése

- Futó motor mellett fogja be a szívótömlőt, kb. 1 másodperc elteltével hangjelzés hallható.

AZ ELSZÍVÓKÉSZÜLÉK BEKAPCSOLÁSA

Két üzemmód lehetséges: 'MAN' (IS) kapcsolóállás: A szívómotor azonnal beindul.

Kapcsolóállásnak meg kell egyeznie a szívótömlő átmérojével:

Tömlő ø	kapcsolóállás MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

'auto' kapcsolóállás (EOB):

A szívómotor a csatlakoztatott szerszám bekapcsolásával egy időben indul be (3-as ábra).

VIGYÁZAT!

Az 'auto' kapcsolóállásra forgatás előtt ügyeljen arra, hogy a csatlakoztatott szerszám ki legyen kapcsolva.

Kapcsolóállásnak meg kell egyeznie a szívótömlő átmérojével.

Tömlő ø	kapcsolóállás 'auto'
ø21	ø21 (nur SQ 690)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

A szívóero-szabályozón változtatni lehet a fordulatszámot és ezáltal szívóteljesítményt is. Ez lehetővé teszi a különböző felszívandó anyagok igényeihez való pontos alkalmazkodást. **(7-es ábra)**

MUNKA KÖZBEN

csak az SQ 890-3M/B1-esnél: a kezelomezon látható kijelzés a szívótömlőben áramló levego sebességét m/s-ban mutatja, pl. [35]

[RU] kijelzés megtörtént az elszívókészüléknek az automatikus üzemmódra való elokészítése

További üzenetek ?
Zavarkeresés c. fejezet

A MUNKA VÉGEZTÉVEL

- Kapcsolja ki az elszívókészüléket és húzza ki a hálózati csatlakozó dugót a dugaszoló aljzatból.
- Csévézze föl a csatlakozóvezeteket **(8-as ábra)**.
- Ürítse ki azszennytartályt. Ha agresszív közegek kerültek felszívásra, tisztá vízzel öblítse ki a tartályt.
- Száraz, illetéktelen

használat ellen védett helyen orizze a készüléket.

- Szállításkor a beszívó nyílást záródugasszal kell elzárni **(1/9-es ábra)**.

A SZUROZSÁK CSERÉJE

Az alábbi munkálatok végzésekor ügyeljen arra, hogy ne verjen fel szükségtelenül port. Viseljen P2-es védoárlarcot.

- Vegye le az elszívőkészülék felső részét a szennytartályról.
- Zárja le a tolatyúval a szurozsák karmantyúját **(9-es ábra)**.
- Húzza le a szurozsák karmantyúját a beereszto szerelvényről.
- Az elhasznált szurozsákot a törvényes előírásoknak megfelelően hulladékként távolítsa el.
- Az új szurozsákot az utasításnak megfelelően (ld. a szurozsákon található feliratot) helyezze be a tartályba.
FONTOS!
Eröteljesen nyomja a szurozsák tömitogallériját a beereszto szerelvényre.

A SZUROELEM CSERÉJE

Az alábbi munkálatok végzésekor ügyeljen arra, hogy ne verjen fel szükségtelenül port. Viseljen P2-es védoárlarcot.

SQ 690-3M/B1

- Vegye le szívőkészülék felső részét a szennytartályról, és úgy

helyezze le azt, hogy a szuroelem felfelé nézzen **(10-es ábra)**.

- Csavarja le a mellékelt szerszámmal a feszítőanyát (1), és a szuro feszítokorongjával (2) együtt vegye le azt.
- Húzza rá a szurovédó zsákot a szuroelemre.
- Húzza le a szuroelemet (3), és összecsomózással és csomóval kösse el a szurovédó zsákot.
- Tolja fel az új szuroelemet.
- Helyezze fel a szuro feszítogyurujét, csavarja feszesre a szuro feszítőanyáját.
- Az elhasznált szuroelemet a törvényes előírásoknak megfelelően hulladékként távolítsa el.

SQ 890-3M/B1

- Vegye le szívőkészülék felső részét a szennytartályról, és úgy helyezze le azt a szennytartályra, hogy a szuroelem felfelé nézzen **(11-es ábra)**.
- Csavarhúzó segítségével lazítsa ki szurotartó (1) biztosító csavarját és vegye ki azt.
- Vegye ki fekvő helyzetben a szuroelemet (2).
- Húzza a szurovédó zsákot a szuroelemre, és csomóval kösse el azt.
- Helyezze be az új szuroelemet a kazettába.
- Akassza be és tolja be megakadásig a szurotartót, és csavarozza be feszesen a szurotartó rögzítőcsavarját.

- Helyezze fel a szuro feszítogyurujét, csavarja feszesre a szuro feszítőanyáját.
- Az elhasznált szuroelemet a törvényes előírásoknak megfelelően hulladékként távolítsa el.

SQ 890-3M/B1 A MOTORHUTÁS LEVEGOSZUROJÉNEK TISZTÍTÁSA

- Évente vagy szükség esetén: szerelje ki a póruuszurovel felszerelt kazettát, tisztítsa ki, szükség esetén pedig cserélje ki azt **(12-es ábra)**.

VIZSGÁLATOK ÉS ENGEDÉLYEZTETÉSEK

A készülék az alábbi vizsgálati eljárások/alapelvek alapján ment át elektrotechnikai vizsgálaton: DIN VDE 0700 1. rész(= DIN EN 60335-1) DIN VDE 0700 205. rész DIN EN 60335-2-69. Robbanásveszélyes poroknál előírt vizsgálati követelmények ipari felszívógép (IS) és portalanító (EOB) berendezéseknél a 11-es zónában – 1-es típus (BIA). Ezeknek a vizsgálatoknak az alapján a készülék **alkalmasnak bizonyult az ipari használatlaltal járó fokozott igénybevételre**. Az elektrotechnikai

vizsgálatokat a balesetvédelmi előírásoknak (VBG4) valamint a DIN VDE 0701 1. és 3. részének megfelelően kell elvégezni. A fenti vizsgálatok elvégzésére a DIN VDE 0702 szerint rendszeres időközönként,

továbbá minden javítást és módosítást követően van szükség. **A gyártónak vagy egy általa kioktatott személynek legalább évente kell portechnikai vizsgálatot végeznie, amelynek során meg kell vizsgálni, hogy pl. sérültek-e a szurok,**

tömített-e a készülék, megfelelően működnek-e az ellenőrző berendezések. ZAVARKERESÉS

A kijelzőn megjelenő jelentések (Csak SQ 890-3M/B1-esnél):

- F1 villog:** megszólt a túlterhelési áramkioldó (motor-elektronika)
⇒ szüntesse meg a túlterhelés okát, szükség esetén cserélje ki a motorhűtés levegőszuroját
- F2 villog:** a folyadéktérfogat-mérés hibás működése
⇒ értesítse az ügyfélszolgálat technikusát
- F3 villog:** a készülékkapcsoló nem akadt be jól
⇒ igazítsa ki a kapcsolóállást
- S1 villog:** folyadékok felszívásánál maximális töltésszint elérése
⇒ ürítse ki a szennytartályt
- S2 villog:** az idoegységben átfolyó folyadéktérfogat túl kevés (légssebesség a szívótömloben <20 m/s)
⇒ szívótömlő eltömődött vagy téves kapcsolóállás
- S9** az idoegységben átfolyó folyadéktérfogat túl nagy, pl. kapcsolóállás ø27mm, de nincs szívótömlő bedugva
⇒ használjon kapcsolóálláshoz illo szívótömlőt
- R U** megtörtént az elszívőkészülék automatikus üzemmódra való elokészítése

Zavar	Ok	Elhárítás
‡ A motor nem jár	<ul style="list-style-type: none"> > kioldott a hálózati csatlakozó dugaszoló aljzatának biztosítóka > kioldott a túlterhelés ellen védo kapcsoló villog az F1 kijelzés (csak SQ 890-3M/B1) > a nullavezeto vagy a fázis hiányzik > elszennyezodött a szívólevego a szurokazettában 	<ul style="list-style-type: none"> • kapcsolja be a biztosítókat • kapcsolja ki az elszívőkészüléket és kb. 5 percre hagyja kihulni azt, ha az ezt követően nem kapcsol be önműködően, forduljon a szervizszolgálathoz • vizsgáltsa meg villamos szakemberrel az elektromos betápláló vezeték cseréltesse ki a WAP ügyfélszolgálatl

Zavar	Ok	Elhárítás
‡ A motor nem jár automatikus üzemben	<ul style="list-style-type: none"> > a surított levegőt betápláló rendszerben a nyomás 4 bar alá süllyedt > a villamos szerszám meghibásodott vagy nincs helyesen bedugaszolva 	<ul style="list-style-type: none"> • növelje a hasznos nyomást, ld. 'Muszaki adatok' c. fej. • vizsgálja meg a villamos szerszám működőképességét ill. dugaszolja be helyesen a villás dugót
‡ Megszólal az akusztikus figyelmeztető jel (csökkent szívási teljesítmény) kijelzés SQ 890-3M/B1-esnél: S2	<ul style="list-style-type: none"> > a szívóerőt szabályozó szerkezet túl alacsony értékre van beállítva > a tömlo átméroeje nem egyezik meg a kapcsolóállással > a szívótömlo el van tömödve > a szurozsák teli van > a szuroelem elszennyezodött > a lefolyótömlo n lévo gömbcsap nyitva van (csak SQ 890-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • forgassa el a forgógombot az óra járásával megegyező irányba • egyeztesse a kapcsolóállást a tömlo átméroejével • tisztítsa ki a szívótömlot • lásd 'A szurozsák cseréje' c. fej. • lásd 'A szuroelem cseréje' c. fej. • zárja el a gömbcsapot
‡ Nedves szívás esetén nincs szívási teljesítmény kijelzés SQ 890-3M/B1-esnél: S1	<ul style="list-style-type: none"> > a tartály teli van (az úszószelep elzárja a szívónyílást) (csak SQ 690-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • kapcsolja ki a készüléket és ürítse ki a tartályt
‡ Az idegységben átfolyó folyadékterfogat minimális értékének elérésekor nem szólal meg az akusztikus figyelmeztető jel	<ul style="list-style-type: none"> > a felügyeletet végző elektronika hibás működése 	<ul style="list-style-type: none"> • hárítsa el a hibát a Wap ügyfélszolgálattal

GARANCIA

Garanciára és a szavatosságra vonatkozóan az általános üzleti és szállítási feltételek érvényesek. Fenntartjuk magunknak a muszaki újítások keretében végzendő változtatások jogát.

MUSZAKAI ADATOK

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Feszültség	Volt	230	230	230/240
Hálózati frekvencia	Hz	50/60	50/60	50/60
Hálózati teljesítményfelvétel	Watt	1200	1200	1200
A készülék dugaszoló aljzatának teljes bekapcsolt teljesítménye	Watt	2400	1100	1800
Összes teljesítményszükséglet/biztosítás	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Feszültség	Volt	400 3~N		
Hálózati frekvencia	Hz	50/60		
Hálózati teljesítményfelvétel	Watt	2400		
A készülék dugaszoló aljzatának teljes bekapcsolt teljesítménye	Watt	2400		
Összes teljesítményszükséglet/biztosítás	Watt/A	4800/16		

SQ 690-3M/B1

SQ 890-3M/B1

Minimális térfogat-áramlási érték (levego), Ø27	m ³ /h	41	41
Hozzá tartozó vákuum az adapternél	Pa	14500	20000
Térfogatáramlás (levego)	max. m ³ /h	204	350
Vákuum	max. Pa	23000	23000
Szurofelület	cm ²	10500	19000
1 m távolságból mért felület-hangnyomásszint DIN 45635, 1. rész (4/84) szerinti térköz szabad mezőben maximális térfogatáramlás mellett	dB(A)	62	70
Sűrített levego-betáplálás	bar	4-12	4-12
Hálózati csatlakozó vezeték	m	7,5	7,5
Érintésvédelmi osztály	I		I
Érintésvédelem fajtája (fröccsentett víz ellen védett)		IP 54	IP 54
Zavarmentesítési fok		EN 50081	EN 50081
Tartálytérfogat	l	64	80
Szélesség	mm	595	615
Mélység	mm	560	700
Magasság	mm	945	950
Súly	kg	25	32
Szurozsákok megrendelési száma (5-darabos csomagolási egység)		47429	61603
Szurovédő zsák megrendelési száma		60077	61604
Az elhasználandó szuroelem eltakarítására szolgáló szurovédő zsák megrendelési száma (10-darabos csomagolási egység)		30082	30082
Motorhűtés levegoszuro-készlet megrendelési száma		48739	63021



**¡LEER LAS
INSTRUCCIONES DE
MANEJO Y RESPETAR
LOS AVISOS DE
SEGURIDAD!**

USO PREVISTO

Los aspiradores de seguridad que describimos en estas instrucciones de manejo son unas máquinas combinadas (aspirador industrial (AI) y extractor de polvo para un empleo móvil (EOB)). Se prestan para aspirar polvos nocivos para la salud con una concentración máxima admisible en contaminantes del puesto de trabajo de hasta 0,1 mg/m³, así como para aspirar polvos de madera de la clase de polvo "M" según EN 60335-2-69. En razón de la seguridad se prestan para aspirar polvos combustibles secos en la zona 11 (véase ElexV, § 2(4)). Los aspiradores deberán utilizarse únicamente si queda garantizado que no puedan aspirarse fuentes de encendido activas. Las instalaciones de aspiración conductivas (p. ej. las campanas de aspiración situadas en máquinas) y las piezas de máquinas de mecanización conductivas (p. ej. máquinas de la clase de protección II) que no estén puestas a tierra mediante el extractor de polvo deberán ponerse a tierra por separado para evitar así que se produzcan cargas

electrostáticas. En razón de la seguridad, los extractores de polvo del modelo 1 no se prestan para aspirar las máquinas de mecanización que están en marcha en las cuales no quede excluirse con seguridad que hayan fuentes de encendido (BIA B1, §4.2). Los aspiradores no se prestan para aspirar polvos explosivos o materias similares según § 1 de la ley acerca de materias explosivas, ni para aspirar líquidos combustibles, ni mezclas de polvos combustibles y líquidos.

DESCRIPCION (IMAG. 1)

- 1 Depósito para recoger la suciedad
- 2 Pinzas de cierre
- 3 Regulador de la fuerza de aspiración
- 4 Conmutador de la máquina
- 5 Asa
- 6 Caja de enchufe de la máquina
- 7 Toma para el aire comprimido
- 8 Dispositivo de entrada
- 9 Tapón de cierre

Utilizar únicamente los accesorios que están autorizados por Wap.

MONTAR EL ASPIRADOR

¡ATENCIÓN!
Los accesorios se suministran dentro del depósito en posición horizontal y deben sacarse antes de la primera puesta en marcha. Para ello deberá desmontarse la parte

superior del aspirador:

- Aún no deberá conectarse el enchufe en la caja del enchufe. Abrir las pinzas de cierre y quitar la parte superior del aspirador (**imag. 2**).
- Colocar el saco para polvos dentro del depósito tal como se indica en las instrucciones (están impresas en el saco para polvos).
¡IMPORTANTE!
Apretar fuerte el manguito del saco para polvos sobre el dispositivo de entrada.
- Poner la parte superior del aspirador y cerrar las pinzas de cierre.
- Conectar la manguera aspirante: El diámetro de la manguera aspirante deberá ajustarse a la posición del conmutador de la máquina (**imag. 3**).

(Sólo para SQ 890-3M/B1):

En caso oportuno:

- Apretar el adaptador para accesorios ø 50 mm sobre el asa de empuje (**imag. 4**)

CONEXION ELECTRICA / TOMA PARA EL AIRE COMPRIMIDO

La tensión de la red deberá coincidir con la tensión indicada en la placa indicadora.

Al aspirar polvos combustibles no deberán

emplearse cables prolongadores, ni dispositivos de empalme, ni adaptadores.

- Enchufar el cable para la conexión a la red en una caja de enchufe con puesta a tierra instalada correctamente.
Asegúrese que esté desconectado el aspirador.

ENCHUFAR LA HERRAMIENTA ELÉCTRICA

- Conectar la herramienta eléctrica en la caja de enchufe de la máquina situada en el campo de mando (*imag. 5*).
Asegúrese que al enchufar y desenchufar la herramienta eléctrica ésta esté desconectada. Consumo máx. de potencia de la herramienta a conectar: tabla "Datos técnicos". Según las normas para la técnica de polvos deberán conectarse únicamente productores de polvo que estén aprobados, p. ej. el cepillo aspirante eléctrico de Wap, nº de pedido 11664.

CONECTAR LA HERRAMIENTA DE AIRE COMPRIMIDO

- Conectar la herramienta de aire

comprimido en el empalme instantáneo superior situado en el campo de mando.

- Conectar el suministro de aire comprimido con la boquilla de enchufe inferior.
(imag. 6) Asegúrese que esté desconectada la herramienta. Presión de trabajo de la herramienta a conectar: tabla "Datos técnicos".

ASPIRAR MATERIAS SECAS

Antes de aspirar materias secas no combustibles debe incorporarse siempre un saco para polvos (nº de pedido véase apartado "Datos técnicos"). Así, el material aspirado puede eliminarse fácilmente. Por razones de seguridad, al bajar la velocidad del aire en la manguera aspirante por debajo de 20m/s, se oye una señal acústica de aviso (-> Localización de averías). Después de haber aspirado líquidos, el saco para polvos está húmedo. Un elemento filtrador húmedo puede obturarse más rápido al aspirar materias secas. Por esta razón, antes de aspirar en seco, debería secarse el elemento filtrador o cambiarlo por uno seco.

ASPIRAR LIQUIDOS

En general, antes de aspirar líquidos deberá quitarse el saco para polvos. Recomendamos


utilicen un elemento filtrador separado. **No está permitido aspirar líquidos combustibles.** Finalizar inmediatamente el trabajo y vaciar el depósito en caso de que se produzca espuma.

CONTROL DE FUNCIONAMIENTO


Comprobar antes de enchufar:

- ? ¿ Está el elemento filtrador (SQ 690-3M/B1: *imag. 10/3*-SQ 890-3M/B1: *imag. 11/3*)?
- ? ¿ Están las cajitas del filtro (SQ 690-3M/B1: *imag. 10/4*-SQ 890-3M/B1: *imag. 11/4*)?
- ? ¿ Está puesto correctamente el saco para polvos?



(Sólo para SQ890-3M/B1)

- Conmutador en la posición 'CHECK'. En el display aparece .




Se verifican luego sucesivamente, de forma automática, las siguientes funciones:

- 1) En el display aparece : se pone en marcha brevemente el motor izquierdo y se vuelve a parar. En el display izquierdo aparece la cifra



- 2) En el display aparece : se pone en marcha brevemente el motor derecho y se vuelve a parar. En el display izquierdo aparece la cifra .

Posibles fallos, p. ej.: el motor no arranca/daños de turbinas/aparición de ruidos.

- 3) En el display aparece : pitido de 1,5 sec aprox.
- 4) En el display aparece : control de caudal - en caso de verificación con éxito del sensor, el pitador suena 1,5 sec, aprox.; en caso de mal funcionamiento en la detección del caudal, aparece en el display .

Si uno de los cuatro pasos se presenta un fallo, póngase inmediatamente en contacto con el servicio asistencia de Wap.

ANTES DE EMPEZAR EL TRABAJO

Comprobar el control del caudal

Con el motor en marcha, tapar la manguera aspirante,

después de 1 segundo aproximadamente se oye una señal.

CONECTAR EL ASPIRADOR

Puede elegir entre dos modos de servicio:
Posición del conmutador **"MAN"** (IS):
El aspirador se pone inmediatamente en marcha.

La posición del conmutador y el diámetro de la manguera aspirante deben coincidir:

manguera	posición del conmutador MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

Posición del conmutador **"auto"** (EOB):
El aspirador arranca al conectar la herramienta enchufada a la red (**imag. 3**).


¡ATENCIÓN!
Antes de girar el conmutador hacia la posición "auto" deberá asegurarse de que la herramienta enchufada a la red esté desconectada.


La posición del conmutador y el diámetro de la manguera aspirante deben coincidir:

manguera	posición del conmutador 'auto'
ø21	ø21 (SQ 690)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

Con el regulador de la fuerza de aspiración puede variarse el número de revoluciones y, con éste, la potencia de aspiración, lo cual permite una adaptación exacta a los diferentes trabajos a realizar (**imag. 7**).

DURANTE EL TRABAJO

sólo SQ890-3M/B1
El display situado en el tablero de mando indica la velocidad del aire en la manguera aspirante en m/s, p. ej. .

Indicación :
El aspirador está preparado para el servicio automático.

Más avisos -> véase capítulo Localización de averías.

DESPUES DEL TRABAJO

- Desconectar el aspirador y sacar el enchufe de la caja de enchufe.
- Enrollar el cable eléctrico (**imag. 8**).
- Vaciar el depósito para la suciedad. Enjuagar el depósito con agua clara, en caso de haber aspirado materias corrosivas.
- Depositar la máquina en un local seco donde esté seguro

contra un uso por intrusos.

- Para transportar la máquina deberá cerrarse la lumbrera de aspiración con el tapón de cierre (*imag. 1/9*).

CAMBIAR EL SACO PARA POLVOS

Procure durante los trabajos siguientes que no se produzca polvo inútilmente. Llevar una máscara de respiración.

- Retirar la parte superior del aspirador de encima del depósito para la suciedad.
 - Cerrar el manguito del saco para polvos con la corredera (*imag. 9*).
 - Quitar el manguito del saco para polvos del dispositivo de entrada.
 - Eliminar correctamente el saco para polvos.
 - Incorporar un saco nuevo en el depósito tal como lo indican las instrucciones (están impresas en el saco para polvos).
- ¡IMPORTANTE!**
Apretar fuerte el manguito del saco para polvos sobre el dispositivo de entrada.

CAMBIAR EL ELEMENTO FILTRADOR

Procure durante los trabajos siguientes que no se produzca polvo inútilmente. Llevar una máscara de respiración. SQ 690-3M/B1

- Quitar la parte superior del aspirador del depósito para la suciedad y depositarla de manera que el elemento filtrador quede hacia arriba (*imag. 10*).
- Desenroscar la tuerca de regulación del filtro (1) con la herramienta que suministramos y quitarla junto con la polea tensora (2).
- Cubrir el elemento filtrador con el saco protector para el filtro.
- Sacar el elemento filtrador (3) y cerrar el saco protector para el filtro haciendo un nudo.
- Incorporar el nuevo elemento filtrador.
- Poner la polea tensora, apretar la tuerca de regulación del filtro.
- Eliminar correctamente el elemento filtrador.

SQ 890-3M/B1

- Quitar la parte superior del aspirador del depósito para la suciedad y depositarla sobre el depósito para la suciedad de manera que el elemento filtrador quede hacia arriba (*imag. 11*).
- Soltar el tornillo de seguridad del soporte del filtro (1) con un destornillador y retirarlo.
- Retirar el elemento filtrador (2) en posición horizontal.
- Cubrir el elemento filtrador con el saco protector para el filtro

y cerrar dicho saco haciendo un nudo.

- Incorporar el nuevo elemento filtrador en la cajita.
- Enganchar el soporte para el filtro y hacer que se engatille; apretar el tornillo de seguridad del soporte del filtro.
- Eliminar correctamente el elemento filtrador.

SQ 890-3M/B1: LIMPIAR EL FILTRO DEL AIRE DE VENTILACION PARA EL MOTOR

- Anualmente o en caso oportuno: Desmontar las cajitas con el filtro de poros, limpiarlo o, en caso oportuno, sustituirlo (*imag. 12*)

PRUEBAS Y HOMOLOGACIONES

El sistema electrotécnico fue probado por el ITV según los métodos de verificación/puntos básicos DIN VDE 0700 parte 1 (=DIN EN 60335-1), DIN VDE 0700 parte 205, DIN EN 60335-2-69. Exigencias para pruebas para la protección contra explosiones de polvos en aspiradores industriales (AI) y en extractores de polvo (EOB) para el empleo en la zona 11 - modelo 1 (BIA).

Debido a estas pruebas, **las máquinas pueden ser sometidas a un uso industrial forzoso.**

Las pruebas electrotécnicas deberán efectuarse según las prescripciones alemanas para la prevención de accidentes (VBG4) y conforme a la normativa DIN VDE 0701 parte 1 y parte 3. Estas pruebas deberán efectuarse según

DIN VDE 0702 en intervalos regulares y después de cada reparación o modificación.
Como mínimo una vez al año deberá controlar el fabricante o una persona instruida el sistema técnico relacionado con el

polvo, p. ej. deterioros del filtro, estanqueidad de la máquina, funcionamiento de los dispositivos de control.

LOCALIZACION DE AVERIAS

Display (SQ 890-3M/B1):

- F1** parpadea: El dispositivo para la protección contra sobrecargas (sistema electrónico del motor) ha reaccionado
 ⇒ Eliminar causa de sobrecarga, cambiar eventualmente el filtro del aire de refrigeración del motor.
- F2** parpadea: Fallo en la detección del caudal
 ⇒ Informar al servicio de asistencia de Wap
- F3** parpadea: Conmutador del aparato no ha enclavado bien
 ⇒ Corregir la posición del conmutador
- S1** parpadea: Se alcanzó el nivel máximo de llenado al aspirar líquidos
 ⇒ Vaciar el depósito de suciedad
- S2** parpadea: Muy poco caudal (velocidad del aire en la manguera aspirante < 20 m/s)
 ⇒ La manguera aspirante está obturada o la posición del conmutador no es correcta.
- 99** Demasiado caudal, p. ej. posición del conmutador (27 mm, pero no hay ninguna manguera aspirante enchufada
 ⇒ Utilizar la manguera aspirante correspondiente a la posición del conmutador.

RU El aspirador está preparado para el servicio automático

Avería	Avería	Eliminación
± El motor no funciona	<ul style="list-style-type: none"> > El fusible de la caja de enchufe se disparó > El dispositivo para la protección contra sobrecargas reaccionó Indicación F1 (sólo para SQ 890-3M/B1) > Falta el conductor cero o la fase cero > La cajita del filtro para el aire aspirado está sucia 	<ul style="list-style-type: none"> • Conectar el fusible • Desconectar el aspirador y dejar que se enfríe 5 minutos aprox.; en caso de que no vuelva a conectarse, llamar al servicio de asistencia • Hacer que un electricista especializado controle el cable eléctrico • Hacer que el servicio de asistencia de Wap la sustituya

Avería	Causa	Eliminación
‡ El motor no funciona en el servicio automático	<ul style="list-style-type: none"> > El suministro de aire comprimido está por debajo de 4 bar > La herramienta eléctrica tiene un defecto o no está bien enchufada 	<ul style="list-style-type: none"> • Aumentar la presión de trabajo, véase apartado "Datos técnicos" • Comprobar si funciona la herramienta eléctrica o enchufar bien el enchufe respectivamente
‡ La señal acústica de aviso reaccionó (potencia de aspiración reducida) SQ 890-3M/B1: indicación S2	<ul style="list-style-type: none"> > Se ajustó un valor demasiado inferior para la regulación de la fuerza de aspiración > El diámetro de la manguera no coincide con la posición del conmutador > La manguera aspirante está obturada > El saco para polvos está lleno > El elemento filtrador está sucio > El grifo esférico situado en la manguera de desagüe está abierto (sólo SQ 890-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Ajustar el botón giratorio en sentido de las agujas del reloj • Hacer que la posición del conmutador coincida con el diámetro de la manguera aspirante • Limpiar la manguera aspirante • véase el apartado "Cambiar el saco para polvos" • véase el apartado "Cambiar el elemento filtrador" • Cerrar el grifo esférico
‡ No hay potencia de aspiración al aspirar en húmedo SQ 890-3M/B1: indicación S1	<ul style="list-style-type: none"> > El depósito está lleno (el flotador bloquea la lumbrera de aspiración sólo SQ 690-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Desconectar la máquina. Vaciar el depósito
‡ No se oye ninguna señal acústica al pasar por debajo del caudal mínimo	<ul style="list-style-type: none"> > Fallo del sistema de control electrónico 	<ul style="list-style-type: none"> • Hacer que el servicio de asistencia de Wap elimine el fallo

GARANTIA

Para toda clase de garantía valen nuestras condiciones generales de negocio. Reservado el derecho de modificaciones técnicas.

DATOS TECNICOS

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Voltaje Voltios	Volt	230	230	230/240
Frecuencia de la red	Hz	50/60	50/60	50/60
Consumo de potencia	Watt	1200	1200	1200
Consumo nominal de corriente para la caja de enchufe de la máquina	Watt	2400	1100	1800
Potencia total conectada/fusibles	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Voltaje Voltios	Volt	400 3~N		
Frecuencia de la red	Hz	50/60		
Consumo de potencia	Watt	2400		
Consumo nominal de corriente para la caja de enchufe de la máquina	Watt	2400		
Potencia total conectada/fusibles	Watt/A	4800/16		

		SQ 690-3M/B1	SQ 890-3M/B1
Caudal mínimo (aire), ø27mm	m³/h	41	41
Depresión correspondiente en el empalme	Pa	14500	20000
Caudal (aire)	max. m³/h	204	350
Depresión	max. Pa	23000	23000
Superficie de filtración	cm²	10500	19000
Nivel de intensidad acústica de la superficie de medición a 1 m de distancia según DIN 45635, parte 1 (4/84) en el campo libre con el caudal máximo	dB(A)	62	70
Toma de aire comprimido	bar	4-12	4-12
Cable para la conexión a la red	m	7,5	7,5
Clase de protección		I	I
Modo de protección (protegido contra los chorros de agua)		IP 54	IP 54
Grado de supresión de interferencias		EN 50081	EN 50081
Volumen del depósito	l	64	80
Ancho	mm	595	615
Profundo	mm	560	700
Alto	mm	945	950
Peso	kg	25	32
Nº de pedido para los sacos de polvo (unidad de embalaje 5 piezas)		47429	61603
Nº de pedido para el elemento filtrador		60077	61604
Nº de pedido para bolsa de protección de filtros para la eliminación de los filtros usados (unidad de embalaje 10 piezas)		30082	30082
Nº de pedido para el juego de filtros del aire de refrigeración del motor		48739	63021



**! LER AS INSTRUÇÕES
DE OPERAÇÃO E
ATENSTAR AOS AVISOS
DE SEGURANÇA!**

FINALIDADE

Os aspiradores de segurança descritos nestas instruções são aparelhos combinados

(aspiradores industriais (AI) e aspiradores de pó de operação móvel (AOM)).

Eles são apropriados para a aspiração e sucção de pós nocivos à saúde com valores de MAK até 0,1 mg/m³ e pós de madeira correspondentes à classe de pó 'M' segundo EN 60335-2-69.

Do ponto de vista da segurança técnica eles são apropriados para a aspiração e a sucção de pós secos inflamáveis na zona 11 (veja ElexV, §2(4)).

Os aspiradores podem ser empregados para aspirar apenas caso esteja assegurado que não sejam aspiradas fontes ativas de incêndio. Dispositivos de aspiração condutores de eletricidade (por ex. tampas de aspiração em máquinas) e partes condutoras eléctricas de máquinas operatrizes usinagem (por ex. aparelhos da classe de proteção II) que não estão aterradas através do eliminador de pó, para evitar um carregamento eletrostático, devem estar aterrados de outro modo. Eliminadores de pó do

tipo construtivo 1 não são apropriados, do ponto de vista de segurança técnica, para aspirar máquinas operatrizes em operação, nas quais as fontes de incêndio não podem ser seguramente eliminadas (BIA B1, §4.2). Os aspiradores não são apropriados à aspiração e à sucção de materiais com perigo de explosão ou materiais igualados a estes no sentido do § 1 da lei de explosivos, de fluidos inflamáveis assim como de misturas inflamáveis de pós com fluidos.

DESCRIÇÃO (FIGURA 1)

- 1 Recipiente para sujidade
- 2 Fecho rápido
- 3 Regulação da potência de aspiração
- 4 Interruptor do equipamento
- 5 Pega
- 6 Tomada de aparelho
- 7 Ligação de ar comprimido
- 8 Conexão de admissão
- 9 Tampão de fechamento

Usar apenas acessórios aprovados pela Wap.

MONTAR O ASPIRADOR ATENÇÃO!

As componentes encontram-se no recipiente, quando o aparelho é entregue. Devem ser retiradas antes da primeira colocação em serviço. Para tanto, deve ser removida a parte superior do aspirador:

a ficha ainda não deve estar conectada à tomada.

- Abrir os fechos rápidos e retirar a parte superior do aspirador (**figura 2**).
- Colocar o saco filtrante no recipiente, segundo as instruções (impresas no saco filtrante).
IMPORTANTE!
Apertar a manga do saco filtrante com força na conexão de admissão.
- Colocar a parte superior do aspirador e apertar os fechos rápidos.
- Ligar a mangueira de aspiração: o diâmetro da mangueira de aspiração têm que ser acertado com a posição do interruptor do equipamento (**fig.3**).

(SOMENTE SQ 890-3M/B1):

Caso necessário:

- Encaixar o adaptador para acessórios ø50 mm na alça (**fig.4**).

Ligação eléctrica / Ligação de ar comprimido
A tensão de serviço indicada na placa de marca deve ser igual à tensão da rede.

Ao aspirar ou succionar pós inflamáveis não podem ser utilizados cabos de extensão, dispositivos de encaixe de acoplamentos e adaptadores.

- Introduzir a ficha do cabo de ligação em uma tomada com

contacto de segurança, correctamente instalada. Assegurar-se de que o aspirador esteja desligado.

LIGAR UM APARELHO ELÉCTRICO

- Ligar o aparelho eléctrico à tomada para equipamentos no painel de comando (figura 5). Assegurar-se de que, ao conectá-lo e ao desconectá-lo, o aparelho eléctrico esteja desligado. Para a potência consumida máxima do equipamento a ser ligado, ver o quadro "Características técnicas". De acordo com as determinações podem ser ligados apenas geradores de pó testados tecnicamente em relação ao pó, por exemplo escova eléctrica de sucção Wap, no. de encomenda 11664.

LIGAÇÃO DA FERRAMENTA DE AR COMPRIMIDO

- Ligar a ferramenta de ar comprimido ao acoplamento de fecho instantâneo de cima, no painel de comando.
- Ligar o abastecimento de ar comprimido ao bocal de encaixe de baixo. (Fig.6).

Assegurar-se de que a ferramenta esteja desligada. Para a pressão de serviço da ferramenta a ser ligada, ver o quadro "Características técnicas".

ASPIRAR SUBSTÂNCIAS SECAS

Antes de aspirar substâncias secas deve ser colocado sempre um saco de filtração dentro do recipiente (referência veja o quadro "Características técnicas"). Assim, a eliminação do material aspirado será fácil. Caso a velocidade do ar na mangueira de aspiração caia abaixo de 20 m/s então, por motivos de segurança, soa um sinal acústico de segurança (à procura de falhas). Depois da aspiração de líquidos, o elemento filtrante está húmido. Um elemento filtrante húmido entope mais depressa quando são aspiradas substâncias secas. Por este motivo, o elemento filtrante deveria estar seco ou ser substituído por um seco, antes de proceder à aspiração de material seco.

ASPIRAR LÍQUIDOS

Antes de aspirar líquidos deve ser removido sempre o saco de filtração. É recomendada a utilização de um elemento filtrante separado. Líquidos combustíveis não

podem ser aspirados. Se houver formação de espuma, terminar imediatamente o trabalho e esvaziar o recipiente.

CONTROLO DE FUNCIONAMENTO

Antes de ligar verificar:



- ? Há elemento filtrante (SQ 690-3M/B1: **Fig. 10/3**-SQ 890-3M/B1: **Fig. 11/3**)
- ? Há estojos de filtro (SQ 690-3M/B1: **Fig. 10/4**-SQ 890-3M/B1: **Fig. 11/4**)
- ? O saco filtrante está colocado corretamente


(SOMENTE SQ 890/B1):

Colocar o interruptor à posição "CHECK". No display aparece



As seguintes funções são verificadas em sequência:

- 1) No display aparece : o motor esquerdo é ligado rapidamente e parado novamente, no display esquerdo aparece o algarismo 


- 2) No display aparece : o motor direito é ligado rapidamente e

parado novamente, no display direito aparece o algarismo





Possíveis erros, por ex.: motor não arranca / defeito na turbina / geração de ruídos

3) No display aparece

: Piepser ertönt ca. 1,5 sec.

4) No display aparece

: controlo do débito - em caso de verificação positiva do sensor soa um sinal acústico por ca. de 1,5 seg; em caso de falha no registo do débito aparece  no display

Caso em um dos quatro passos ocorra uma falha de funcionamento então deve ser chamado imediatamente o serviço de assistência técnica Wap.

ANTES DE INICIAR O TRABALHO

Verificação do supervisionamento do débito

- Com o motor em funcionamento fechar a mangueira de aspiração com a mão, após ca. de 1 segundo soa um som sinalizador.

LIGAR O ASPIRADOR

São possíveis dois modos de operação :

Posicionar o selector em **“MAN”** (AI): o aspirador liga imediatamente.

A posição do selector e o diâmetro da mangueira de aspiração têm que coincidir:

Mangueira	Posição do interruptor MAN
∅	
∅27	∅27
∅36	∅36
∅50	∅50

Posição do selector em **„auto”** (AOM):

O aspirador começa a funcionar ao ligar-se a ferramenta conectada **(figura 3)**.

ATENÇÃO!

Antes de posicionar o selector em **“auto”**, assegurar-se de que o equipamento conectado está desligado.

A posição do selector e o diâmetro da mangueira de aspiração têm que coincidir:

Mangueira	Posição do interruptor 'auto'
∅	
∅21	∅21 (nur SQ 690)
∅27	∅27
∅32	∅32
∅36	∅36
∅50	∅50

No regulador da potência de aspiração, a rotação pode ser variada e, assim, a potência de aspiração. Desta forma possibilita-se uma adaptação precisa aos diferentes produtos a serem aspirados **(figura 7)**.

DURANTE O TRABALHO

somente SQ890-3M/B1
O display no painel de controle indica a velocidade do ar na mangueira de aspiração, em m/s, por ex.



Indicação :

O aspirador está preparado para o modo de operação automático.

Demais mensagens à veja o capítulo detecção de avaria.

APÓS O TÉRMINO DO TRABALHO

- Desligar o aspirador e tirar a ficha da tomada.
- Enrolar o cabo de ligação **(figura 8)**.
- Esvaziar o recipiente para sujidade. Caso tenham sido aspirados meios agressivos então lavar o recipiente com água limpa.
- Colocar o aparelho em uma sala seca protegido contra utilização não autorizada.
- Para o transporte fechar o orifício de aspiração com tampão de fechamento **(figura 1/9)**.

TROCAR O SACO FILTRANTE

Nos trabalhos seguintes prestar atenção para que não seja levantada poeira desnecessariamente. Usar a máscara de proteção da respiração P2.

- Remover a parte superior do aspirador do recipiente de sujidade.
- Fechar a manga do saco de filtração com a lingueta (**figura 9**).
- Retirar a manga do saco de filtração da conexão de admissão.
- Encaminhar o saco de filtração à recolha, conforme as determinações legais.
- Colocar o novo saco de filtração dentro do recipiente, seguindo as instruções (impressas no saco de filtração).

IMPORTANTE!

Premir a manga do saco de filtração na conexão de admissão até o esbarro.

TROCAR O ELEMENTO FILTRANTE

Nos trabalhos seguintes prestar atenção para que não seja levantada poeira desnecessariamente. Usar a máscara de proteção da respiração P2.

SQ 690-3M/B1

- Retirar a parte superior

do aspirador do recipiente de sujidade e depositá-la ao lado, com o elemento filtrante para cima (**figura 10**).

- Desaparafusar a porca de fixação do filtro (1) com a ferramenta inclusa e retirá-la junto com o disco de aperto do filtro (2).
- Colocar o saco de proteção do filtro sobre o elemento filtrante.
- Retirar o elemento filtrante (3) e fechar o saco de proteção do filtro com um nó.
- Inserir um novo elemento filtrante.
- Colocar o disco de aperto do filtro, aparafusar a porca de fixação do filtro.
- Encaminhar o elemento filtrante usado para a recolha de acordo com as directivas legais.

SQ 890-3M/B1

- Retirar a parte superior do aspirador do recipiente de sujidade e depositá-la sobre o recipiente para sujidade, com o elemento filtrante para cima (**figura 11**).
- Soltar o parafuso de retenção da fixação do filtro (1) com uma chave de fenda e removê-la.
- Remover o elemento filtrante (2) deitado.
- Colocar o saco de proteção do filtro sobre o elemento filtrante e fechar com um nó.

- Inserir um novo elemento filtrante no estojo.
- Encaixar e engastar a fixação do filtro e aparafusar firmemente o parafuso de retenção da fixação do filtro.
- Encaminhar o elemento filtrante usado para a recolha de acordo com as directivas legais.

SQ 890-3M/B1 LIMPAR O FILTRO DO AR DE REFRIGERAÇÃO DO MOTOR

- Anualmente ou em caso de necessidade: desmontar o estojo com o filtro de poros, limpar e caso necessário trocar. (**figura 12**)

TESTES E HOMOLOGAÇÕES

Os testes electrotécnicos foram realizados em conformidade com os procedimentos/baseados nas DIN VDE 0700, parte 1 (=DIN EN 60335-1) DIN VDE 0700, parte 205 DIN EN 60335-2-69 Exigências de teste para proteção contra explosão de poeira em aspiradores industriais (AI) e aspiradores (AOM) para o emprego na zona 11 - tipo construtivo 1 (BIA). Com base nestes testes, o aparelho **é apropriado**

para solicitações elevadas no emprego industrial. Os testes electrotécnicos devem ser realizados obedecendo as prescrições da directiva para a prevenção de acidentes (RFA: VBG4) e a norma DIN VDE 0701, partes 1 e 3. Estes testes devem ser efectuados, conforme a norma DIN VDE 0702,

periodicamente e após trabalhos de reparação ou de modificação.
Pelo menos uma vez por ano o fabricante ou uma pessoa qualificada deve realizar uma inspecção técnica do ponto de vista da poeira, por exemplo quanto a danificações do filtro, verificar se o

aparelho está bem vedado, funcionamento dos dispositivos de controle.

DETECÇÃO DE AVARIA

Indicação no display (somente SQ 890-3M/B1)

- F 1** pisca: protecção de sobrecarga atuou (electrónica do motor)
 - ⇒ eliminar a causa da sobrecarga, eventualmente trocar o filtro de ar de refrigeração do motor
- F 2** pisca: falha no registo do débito
 - ⇒ comunicar ao serviço de assistência técnica
- F 3** pisca: interruptor do aparelho não está engastado direito
 - ⇒ corrigir a posição do interruptor
- S 1** pisca: nível de enchimento máximo alcançado ao aspirar fluidos
 - ⇒ esvaziar o recipiente para sujidade
- S 2** pisca: débito muito reduzido (velocidade do ar na mangueira de aspiração <20 m/s)
 - ⇒ mangueira de aspiração entupida ou posição do interruptor errada
- 9 9** débito muito elevado, por exemplo posição da chave selectora $\varnothing 27$ mm, mas sem mangueira de aspiração encaixada
 - ⇒ utilizar uma mangueira de aspiração correspondente à posição da chave selectora
- R U** aspirador preparado para o modo de operação automático

Avaria	Causa	Solução
‡ O motor não arranca	<ul style="list-style-type: none"> > O disjuntor da tomada de ligação operou > A protecção contra sobrecarga atuou. Indicação de F1 pisca (apenas SQ 890-3M/B1) > falta o condutor neutro ou a fase > Estojo do filtro de ar aspirado sujo 	<ul style="list-style-type: none"> • Rearmar o disjuntor • Desligar o aspirador e deixá-lo arrefecer durante aprox. 5 minutos; se não for possível ligá-lo novamente, entrar em contacto com a assistência técnica • Mandar inspeccionar a linha de alimentação eléctrica por um técnico electricista. • Mandar trocar pela assistência técnica da Wap.

Avaria	Causa	Solução
‡ O motor não funciona no modo de operação automático.	<ul style="list-style-type: none"> > Alimentação de ar comprimido abaixo de 4 bar > Ferramenta eléctrica com defeito ou não está encaixada direito 	<ul style="list-style-type: none"> • Aumentar a pressão de trabalho, veja o quadro "Características técnicas". • Verificar o funcionamento da ferramenta eléctrica ou encaixar a ficha com firmeza.
‡ Soa o sinal acústico (potência de aspiração reduzida). SQ 890-3M/B1: indicação de S2	<ul style="list-style-type: none"> > A regulagem da potência de aspiração ajustada em um valor muito baixo > O diâmetro da mangueira não coincide com a posição da chave selectora > Mangueira de aspiração entupida > Saco filtrante cheio > Elemento filtrante sujo > Torneira na mangueira de saída aberta (somente SQ 890-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Reajustar o botão giratório no sentido horário. • Acertar a posição da chave selectora com o diâmetro da mangueira. • Limpar a mangueira de aspiração • veja o tópico "Trocar o saco filtrante" • veja o tópico "Trocar o elemento filtrante" • Fechar a torneira
‡ Sem potência de aspiração na aspiração húmida. SQ 890-3M/B1: indicação de S1	<ul style="list-style-type: none"> > Recipiente cheio (boia fecha a abertura de aspiração, somente SQ 690-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Desligar o aparelho. Esvaziar o recipiente.
‡ Não soa sinal acústico de aviso quando o débito cai abaixo do valor mínimo	<ul style="list-style-type: none"> > Falha da eletrónica de monitoração 	<ul style="list-style-type: none"> • Mandar consertar pela assistência técnica da Wap.

GARANTIA

No tocante à garantia e à responsabilidade, valem as nossas condições gerais de vendas e fornecimento. Reservamo-nos o direito a alterações em função de avanços técnicos

CARACTERÍSTICAS TÉCNICAS

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Tensão	Volt	230	230	230/240
Frequência da rede	Hz	50/60	50/60	50/60
Potência consumida	Watt	1200	1200	1200
Potência ligada para a tomada do aparelho	Watt	2400	1100	1800
Potência total ligada/Protecção fusível	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Tensão	Volt	400 3~N		
Frequência da rede	Hz	50/60		
Potência consumida	Watt	2400		
Potência ligada para a tomada do aparelho	Watt	2400		
Potência total ligada/Protecção fusível	Watt/A	4800/16		

		SQ 690-3M/B1	SQ 890-3M/B1
Débito mínimo (ar), \varnothing 27mm	m ³ /h	41	41
Vácuo correspondente na interface	Pa	14500	20000
Débito (ar)	max. m ³ /h	204	350
Vácuo	max. Pa	23000	23000
Superfície do filtro	cm ²	10500	19000
Nível de pressão sonora no plano de medida, na distância de 1 m, conforme DIN 45 635, parte 1 (4/84), no campo livre, com o débito máximo	dB(A)	62	70
Alimentação de ar comprimido	bar	4-12	4-12
Cabo de ligação à rede	m	7,5	7,5
Classe de protecção		I	I
Grau de protecção (à prova de respingos de água)		IP 54	IP 54
Grau de interferência parasita		EN 50081	EN 50081
Volume do recipiente	l	64	80
Largura	mm	595	615
Profundidade	mm	560	700
Altura	mm	945	950
Peso	kg	25	32
Referência para o saco de filtração (embalagem com 5 un.)		47429	61603
Referência para o elemento filtrante		60077	61604
Referência para o saco de protecção do filtro para encaminhar os elementos filtrantes usados à recolha (embalagem com 10 un.)		30082	30082
Referência para o jogo do filtro de ar de refrigeração do motor		48739	63021

**ΔΙΑΒΑΣΤΕ ΤΙΣ ΟΔΗΓΙΕΣ
ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΑΣ ΚΑΙ
ΤΗΡΕΙΤΕ ΤΙΣ ΥΠΟΔΕΙΞΕΙΣ
ΑΣΦΑΛΕΙΑΣ!**



ΧΡΗΣΕΙΣ

Οι αναρροφητικές συσκευές που περιγράφονται στις παρούσες οδηγίες λειτουργίας είναι ηλεκτρικές σκούπες ασφαλείας τόσο για βιομηχανική χρήση (ΒΧ) όσο και για την αναρρόφηση σκονών σε κινητή λειτουργία (ΚΛ). Είναι κατάλληλες για την αναρρόφηση και απορρόφηση σκονών επιβλαβών για την υγεία τιμής MAK έως 0,1 mg/m³ και σκονών ξύλου της αναρροφητικής κλάσης "M" σύμφωνα με την προδιαγραφή EN 60335-2-69.

Από πλευράς τεχνικής ασφαλείας είναι κατάλληλες για την αναρρόφηση εύφλεκτων ξηρών σκονών του τομέα 11 (βλέπε ElexV, § 2(4)). Οι αναρροφητικές συσκευές επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται μόνο εφόσον είναι ασφαλές ότι δεν μπορούν να αναρροφηθούν ενεργείς πηγές ανάφλεξης. Ηλεκτραγωγά συστήματα (π.χ. καλύμματα μηχανών) και ηλεκτραγωγά εξαρτήματα μηχανών επεξεργασίας (π.χ. συσκευές της κλάσης προστασίας II), οι οποίες δεν είναι γειωμένες μέσω της αναρροφητικής συσκευής, πρέπει να γειωθούν κάπου αλλού προς αποφυγή ηλεκτροστατικών φορτίων.

Αναρροφητικές συσκευές του κατασκευαστικού τρόπου 1 δεν είναι κατάλληλες από πλευράς τεχνικής ασφαλείας για την αναρρόφηση μηχανών επεξεργασίας κατά τη διάρκεια της λειτουργίας αυτών, εφόσον δεν μπορεί να διασφαλιστεί ο αποκλεισμός αναρρόφησης πηγών ανάφλεξης (ΒΙΑ Β1, §4.2). Οι αναρροφητικές συσκευές δεν είναι κατάλληλες για την αναρρόφηση επικινδύνων προς έκρηξη υλών ή παρομοίων κατά την έννοια της § 1, Νόμος περί εκρηκτικών υλών, εύφλεκτων υγρών όπως επίσης και μιγμάτων εύφλεκτων σκονών και υγρών.

ΠΕΡΙΓΡΑΦΗ (ΕΙΚ. 1)

- 1 Δοχείο συλλογής ακαθάρτων
- 2 Κλείστρο ασφάλισης
- 3 Ρυθμιστής αναρροφητικής ισχύος
- 4 Διακόπτης συσκευής
- 5 Χειρολαβή
- 6 Πρίζα συσκευής
- 7 Σύνδεση πεπεσμένου αέρα
- 8 Στόμο εισαγωγής σωλήνα
- 9 Τάπα

Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά εξαρτήματα με την έγκριση της War.

**ΣΥΝΑΡΜΟΛΟΓΗΣΗ
ΑΝΑΡΡΟΦΗΤΙΚΗΣ
ΣΥΣΚΕΥΗΣ**

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Τα διάφορα εξαρτήματα βρίσκονται μέσα στο δοχείο

ακαθάρτων και πρέπει να τα βγάλετε έξω πριν από την πρώτη λειτουργία. Προς το σκοπό αυτό πρέπει να αποσυναρμολογήσετε το επάνω τμήμα της απορροφητικής συσκευής: Δεν επιτρέπεται να βγάλετε ακόμη το ρευματολήπτη στην πρίζα.

- Ανοίγετε τα κλείστρα και αφαιρείτε το επάνω μέρος της συσκευής (εικ. 2). Τοποθετείτε το σάκο του φίλτρου μέσα στο δοχείο σύμφωνα με τις οδηγίες (πίνακ στο σάκο του φίλτρου). **ΠΡΟΣΟΧΗ!** Πιέστε τη μούφα του σάκου του φίλτρου δυνατά μέσα στο στόμιο εισαγωγής του σωλήνα. Επανατοποθετείτε το επάνω μέρος και κλείνετε τα κλείστρα. Συνδέετε το σωλήνα αναρρόφησης: Η διάμετρος του λάστιχου αναρρόφησης πρέπει να συμφωνεί με τη θέση του διακόπτη της συσκευής (εικ. 3).

(MONO SQ 890-3M/B1:

Εν ανάγκη:

- Πιέστε τον προσαγωγέα για εξάρτημα (50 mm στη χειρολαβή (εικ. 4)).

**ΗΛΕΚΤΡΙΚΗ ΣΥΝΔΕΣΗ /
ΣΥΝΔΕΣΗ ΠΕΠΙΕΣΜΕΝΟΥ
ΑΕΡΑ**

Σιγουρευτείτε ότι η τάση που αναφέρεται στην πινακίδα τύπου της συσκευής είναι ίδια με την

τάση του δικτύου
τροφοδοσίας.

Κατά την αναρρόφηση και απορρόφηση εύφλεκτων σκονών δεν επιτρέπεται η χρήση καλωδίων επιμήκυνσης ή άλλων προσαρμογών.

- Συνδέετε το βύσμα του ρευματολήπτη σε μία σωστά εγκαταστημένη πρίζα ασφαλείας σύκο. Σιγουρευτείτε ότι η αναρροφητική συσκευή είναι εκτός λειτουργίας.

ΣΥΝΔΕΣΗ ΗΛΕΚΤΡΙΚΗΣ ΣΥΣΚΕΥΗΣ

- Συνδέστε την ηλεκτρική συσκευή στην πρίζα της συσκευής στο πεδίο χειρισμού (εικ. 5). Πριν συνδέσετε την ηλεκτρική συσκευή σιγουρευτείτε ότι είναι εκτός λειτουργίας. Προσέχετε τη μέγιστη κατανάλωση ισχύος της προς σύνδεση συσκευής: Πίνακας "Τεχνικά στοιχεία". Σύμφωνα με τις καθορισμένες χρήσεις, επιτρέπεται να συνδέονται μόνο συσκευές που έχουν περάσει από τεχνικό έλεγχο, π.χ. Ηλεκτρική βούρτσα της War, αριθμός παραγγελίας 11664.

ΣΥΝΔΕΣΗ ΜΗΧΑΝΗΣ ΠΕΠΙΕΣΜΕΝΟΥ ΑΕΡΑ

- Συνδέετε τη μηχανή πεπιεσμένου αέρα στον επάνω συμπλέκτη γρήγορης

σύνδεσης στο πεδίο χειρισμού.

- Συνδέετε την τροφοδοσία πεπιεσμένου αέρα στον εμβυσματώσιμο ενδότη (εικ. 6). Πριν συνδέσετε τη μηχανή πεπιεσμένου αέρα σιγουρευτείτε ότι είναι εκτός λειτουργίας. Προσέχετε την πίεση λειτουργίας της προς σύνδεση συσκευής: Πίνακας "Τεχνικά στοιχεία".

ΑΝΑΡΡΟΦΗΣΗ ΞΗΡΩΝ ΥΛΩΝ

Πριν από την αναρρόφηση ξηρών, μη εύφλεκτων υλών, πρέπει να τοποθετείτε πάντοτε το σάκο φίλτρου μέσα στο δοχείο (αριθμό παραγγελίας βλέπε εδάφιο "Τεχνικά Στοιχεία". Ετσι μπορείτε εύκολα να απομακρύνετε το αναρροφημένο υλικό. Εάν η ταχύτητα του αέρα μέσα στο σωλήνα αναρρόφησης πέσει κάτω από τα 20 m/s, ακούγεται για λόγους ασφαλείας ένα ηχητικό σήμα (-> ανίχνευση βλαβών). Μετά την αναρρόφηση υγρών το στοιχείο φίλτρου είναι υγρό. Αυτό σημαίνει ότι το στοιχείο φίλτρου γεμίζει γρηγορότερα όταν γίνεται αναρρόφηση ξηρών υλών. Για το λόγο αυτό, πριν από την αναρρόφηση ξηρών υλών πρέπει να στεγνώνετε το στοιχείο φίλτρου ή να κάνετε αντικατάστασή του με ένα στεγνό φίλτρο.

ΑΝΑΡΡΟΦΗΣΗ ΥΓΡΩΝ

Πριν από την αναρρόφηση υγρών πρέπει να αφαιρεθεί πάντοτε το σάκο του φίλτρου. Σας συνιστούμε τη χρησιμοποίηση ενός ξεχωριστού στοιχείου φίλτρου.

Δεν επιτρέπεται να γίνεται αναρρόφηση εύφλεκτων υγρών. Σε περίπτωση που σχηματιστεί αφρός, σταματήστε αμέσως την εργασία και αδειάστε το δοχείο.

ΕΛΕΓΧΟΣ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΑΣ

Πριν θέσετε σε λειτουργία τη συσκευή ελέγχετε: Υπάρχει το στοιχείο του φίλτρου; (SQ 690-3M/B1: *εικ. 10/3* SQ 890-3M/B1: *εικ. 11/3*) Υπάρχουν οι κασέτες του φίλτρου; (SQ 690-3M/B1: *εικ. 10/4* SQ 890-3M/B1: *εικ. 11/4*) Έχει τοποθετηθεί σωστά ο σάκος του φίλτρου;

((MONO SQ 890-3M/B1:

- Μεταφέρετε το διακόπτη στη θέση "CHECK". Στην οθόνη εμφανίζεται CH.

Κατόπιν γίνεται αλεπάλληλα αυτόματος έλεγχος τως εξής λειτουργιών:

1) Στην οθόνη εμφανίζεται [C 1]: γίνεται σύντομη εκκίνηση του αριστερού κινητήρα και σταμάτημά του. Στην αριστερή οθόνη εμφανίζεται το ψηφίο [8].

2) Στην οθόνη εμφανίζεται [C 2]: γίνεται σύντομη εκκίνηση του δεξιού κινητήρα και σταμάτημά του. Στην δεξιά οθόνη εμφανίζεται το ψηφίο [8].

Ενδεχόμενες βλάβες π.χ.: δεν γίνεται εκκίνηση του κινητήρα / βλάβη τουρμπίνας / δημιουργία θορύβου

3) Στην οθόνη εμφανίζεται [C 3]: ηχεί ακουστικός τόνος περ. 1,5 δευτ.

4) Στην οθόνη εμφανίζεται [C 4]: έλεγχος όγκου αέρα - εάν γίνει επιτυχής έλεγχος του αισθητήρα, ηχεί ακουστικός τόνος περ. 1,5 δευτ. Σε περίπτωση δυσλειτουργίας της μέτρησης όγκου αέρα εμφανίζεται στην οθόνη [F 2].

Σε περίπτωση που εμφανιστεί σε ένα από τα τέσσερα αυτά βήματα δυσλειτουργία, πρέπει να απευθυνθείτε αμέσως

στην υπηρεσία σέρβις της Wap.

ΠΡΙΝ ΤΗΝ ΕΡΓΑΣΙΑ

Ελέγχετε τον ελεγκτή του όγκου αέρα.

- Με ενεργοποιημένο κινητήρα κρατάτε κλειστό το λάστιχο αναρρόφησης, μετά από 1 δευτερόλεπτο περίπου ακούγεται ένα ηχητικό σήμα.

ΘΕΣΗ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΑΣ ΤΗΣ ΣΥΣΚΕΥΗΣ

Η συσκευή μπορεί να λειτουργήσει με δύο τρόπους:
Θέση διακόπτη "MAN" (BX): Η συσκευή τίθεται αμέσως σε λειτουργία.

Η θέση του διακόπτη και η διάμετρος του λάστιχου αναρρόφησης πρέπει να συμφωνούν:

Λάστιχο ø	Θέση διακόπτη MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

Θέση διακόπτη "au to" (KL): Ο κινητήρας της συσκευής μπαίνει σε λειτουργία αφού ενεργοποιηθεί το συνδεδεμένο μηχάνημα (εικ. 3).

ΠΡΟΣΟΧΗ!

Πριν στρέψετε το διακόπτη στη θέση "auto", πρέπει να είστε σίγουροι ότι το συνδεδεμένο μηχάνημα είναι εκτός λειτουργίας.

Η θέση του διακόπτη και η διάμετρος του λάστιχου αναρρόφησης πρέπει να συμφωνούν:

Λάστιχο ø	Θέση διακόπτη 'auto'
ø21	ø21 (SQ 690)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

Στο ρυθμιστή αναρροφητικής ισχύος μπορεί να γίνει η ρύθμιση των στροφών, που σημαίνει ότι έτσι ρυθμίζεται και η ακριβής προσαρμοστική δυνατότητα της αναρροφητικής απόδοσης στα διαφορετικά υλικά αναρρόφησης (εικ. 7).

ΚΑΤΑ ΤΗ ΔΙΑΡΚΕΙΑ ΤΗΣ ΕΡΓΑΣΙΑΣ

μόνο SQ890-3M/B1
Η οθόνη στο χειριστήριο δείχνει την ταχύτητα του αέρα στο λάστιχο αναρρόφησης σε m/s, π.χ. [3 5]

Ενδειξη [R U]:

Η αναρροφητική συσκευή έχει προετοιμαστεί για την αυτόματη λειτουργία.

Αλλα μηνύματα → βλέπε κεφάλαιο αναζήτηση βλαβών.

ΜΕΤΑ ΤΗΝ ΕΡΓΑΣΙΑ

- Σταματάτε την αναρροφητική συσκευή και βγάζετε το ρευματολήπτη από την πρίζα. Τυλίγετε το καλώδιο (εικ. 8).
- Αδειάζετε το δοχείο ακαθάρτων. Εάν αναρροφήθηκαν πολύ δραστικά μέσα, ξεπλύνετε το δοχείο

- με καθαρό νερό.
- Τοποθετήστε τη συσκευή σε ξηρό χώρο και προστατέψτε την από αναρμόδια χρήση.
- Για τη μεταφορά της συσκευής πρέπει να κλείνετε το στόμιο αναρρόφησης με την τάπα (εικ. 1/9).

ΑΝΤΙΚΑΤΑΣΤΑΣΗ ΣΑΚΟΥ ΦΙΛΤΡΟΥ

Κατά την εκτέλεση των κατωτέρω εργασιών πρέπει να προσέχετε, ώστε να μην γίνεται άσκοπα στροβιλισμός της σκόνης. Φοράτε προστατευτική μάσκα αναπνοής P2.

- Βγάζετε το επάνω μέρος της συσκευής από το δοχείο ακαθάρτων. Κλείνετε τη μούφα του φίλτρου με το σύρτη της (εικ. 9). Βγάζετε τη μούφα του φίλτρου από το στόμιο εισαγωγής. Απομακρύνετε το σάκο του φίλτρου σύμφωνα με τους ισχύοντες κανονισμούς. Τοποθετείτε νέο σάκο φίλτρου μέσα στο δοχείο σύμφωνα με τις οδηγίες (πάνω στο σάκο του φίλτρου). **ΠΡΟΣΟΧΗ!** Πιέζετε τη μούφα του φίλτρου μέσα στο στόμιο εισαγωγής μέχρι το σημείο αναστολής.

ΑΝΤΙΚΑΤΑΣΤΑΣΗ ΣΤΟΙΧΕΙΟΥ ΦΙΛΤΡΟΥ

Κατά την εκτέλεση των κατωτέρω εργασιών πρέπει να προσέχετε, ώστε

να μην γίνεται άσκοπα στροβιλισμός της σκόνης. Φοράτε προστατευτική μάσκα αναπνοής P2.

SQ 690-3M/B1:

- Αφαιρείτε το επάνω μέρος της συσκευής από το δοχείο ακαθάρτων και το θέτετε κάτω με το στοιχείο φίλτρου να δείχνει προς τα επάνω (εικ. 10).
- Ξεβιδώνετε το περικόχλιο του στοιχείου (1) και το αφαιρείτε μαζί με το δίσκο τανύσεως (2).
- Περνάτε τον προστατευτικό σάκο πάνω από το στοιχείο του φίλτρου.
- Αφαιρείτε το στοιχείο φίλτρου (3) και κλείνετε τον προστατευτικό σάκο του φίλτρου με έναν κόμπο.
- Τοποθετείτε νέο στοιχείο φίλτρου. Επαναφέρετε το δίσκο τανύσεως και βιδώνετε καλά το περικόχλιο.
- Απομακρύνετε το μεταχειρισμένο στοιχείο φίλτρου σύμφωνα με τους ισχύοντες κανονισμούς.

SQ 890-3M/B1:

- Αφαιρείτε το επάνω μέρος της συσκευής από το δοχείο ακαθάρτων και το θέτετε κάτω με το στοιχείο φίλτρου να δείχνει προς τα επάνω (εικ. 11).
- Ξεβιδώνετε τη βίδα ασφαλείας του στηρίγματος του φίλτρου (1) και τη βγάζετε.

- Βγάζετε το στοιχείο του φίλτρου (2) σε κείμενη θέση.
- Περνάτε τον προστατευτικό σάκο πάνω από το στοιχείο του φίλτρου και τον κλείνετε με έναν κόμπο.
- Τοποθετείτε νέο στοιχείο φίλτρου στην κασέτα. Κρεμάτε το στηρίγμα του φίλτρου και το ασφαλίσετε και βιδώνετε καλά τη βίδα ασφαλείας του στηρίγματος του φίλτρου. Απομακρύνετε το μεταχειρισμένο στοιχείο φίλτρου σύμφωνα με τους ισχύοντες κανονισμούς.

SQ 890-3M/B1: ΚΑΘΑΡΙΣΜΑ ΦΙΛΤΡΟΥ ΑΕΡΑ ΨΥΞΗΣ ΜΟΤΕΡ

- Ετησίως ή εάν υπάρχει ανάγκη: Αποσυναρμολογείτε την κασέτα με το πορώδες φίλτρο, καθαρίζετε και εν ανάγκη ανανεώνετε (εικ. 12).

ΕΛΕΓΧΟΙ ΚΑΙ ΑΔΕΙΞ

Εγινε ηλεκτροτεχνικός έλεγχος σύμφωνα με τις ελεγκτικές μεθόδους DIN VDE 0700 μέρος 1 (=DIN EN 60335-1) DIN VDE 0700 μέρος 205 DIN EN 60335-2-69.

Απαιτήσεις ελέγχου για την προστασία από έκρηξη σκονών σε βιομηχανικές συσκευές αναρρόφησης (BX) και αναρροφητήρες (KL) για τη χρήση στον τομέα 11 - κατασκευαστικός

τρόπος 1 (BIA).

Οι ηλεκτροτεχνικοί έλεγχοι απέδειξαν ότι η συσκευή είναι κατάλληλη για υψηλές απαιτήσεις στην επταγενεακή χρήση. Οι ηλεκτροτεχνικοί έλεγχοι θα πρέπει να γίνονται σύμφωνα με τους κανονισμούς πρόληψης ατυχημάτων (VBG4) και σύμφωνα με την προδιαγραφή DIN VDE 0701, μέρος 1 και μέρος 3.

Σύμφωνα με την προδιαγραφή DIN VDE 0702, οι έλεγχοι αυτοί πρέπει να γίνονται σε τακτικά διαστήματα και μετά από κάθε επισκευή και τροποποίηση. Τουλάχιστον μία φορά το χρόνο πρέπει να γίνεται από τον κατασκευαστή ή από ένα αρμόδιο άτομο ένας τεχνικός έλεγχος, π.χ. για τυχόν βλάβη του

φίλτρου, στεγανότητα της συσκευής, λειτουργία των συστημάτων ελέγχου.

ΑΝΑΖΗΤΗΣΗ ΒΛΑΒΩΝ

Ενδείξεις στην οθόνη (μόνο SQ 890-3M/B1):

- F1** αναβοσβήνει: ενεργοποιήθηκε η προστασία υπερφόρτωσης (ηλεκτρονικό σύστημα μοτέρ)
⇒ Διορθώνετε την αιτία υπερφόρτωσης, ή εν ανάγκη κάνετε αντικατάσταση φίλτρου αέρα ψύξης μοτέρ
- F2** αναβοσβήνει: Δυσλειτουργία συστήματος μέτρησης όγκου αέρα
⇒ Απευθυνθείτε στον τεχνικό της υπηρεσίας σέρβις πελατών
- F3** αναβοσβήνει: Δεν έγινε σωστή σύλληψη του διακόπτη της συσκευής
⇒ Διορθώνετε τη θέση του διακόπτη
- S1** αναβοσβήνει: Επιτεύχθηκε η μέγιστη στάθμη πλήρωσης με υγρά
⇒ Αδειάζετε το δοχείο ακαθάρτων
- S2** αναβοσβήνει: Πολύ μικρός όγκος αέρα (ταχύτητα αέρα στο λάστιχο αναρρόφησης <20 m/s)
⇒ Βουλωμένο λάστιχο αναρρόφησης ή λάθος θέση διακόπτη
- 99** Πολύ μεγάλος όγκος αέρα (π.χ. θέση διακόπτη (27 mm, αλλά δεν έγινε εισαγωγή λάστιχου αναρρόφησης
⇒ Χρησιμοποιείτε το σωστό λάστιχο για την ανάλογη θέση διακόπτη
- RU** Η συσκευή αναρρόφησης έχει προετοιμαστεί για την αυτόματη λειτουργία

Βλάβη	Αιτία	Διόρθωση
‡ κινητήρας δεν λειτουργεί	<ul style="list-style-type: none">> Έχει κάνει απόλυση η ασφάλεια της πρίζας σύνδεσης> Έχει ενεργοποιηθεί η ασφάλεια υπερφόρτωσης Ενδειξη F1 αναβοσβήνει (μόνο SQ 890-3M/B1)> Δεν υπάρχει ουδέτερος αγωγός ή φάση> Κασέτα φίλτρου αέρα αναρρόφησης βρώμικη	<ul style="list-style-type: none">• Ενεργοποιείτε την ασφάλεια• Αφήνετε τη συσκευή να κρυώσει 5 λεπτά περίπου, αν δεν λειτουργήσει μετά αυτόματα, πρέπει να ζητήσετε τη βοήθεια της υπηρεσίας σέρβις πελατών• Έλεγχος τροφοδοσίας ρεύματος από ηλεκτρολόγο• Ανανέωση από την υπηρεσία εξυπηρέτησης της Wap

Βλάβη	Αιτία	Διόρθωση
‡ Ο κινητήρας δεν λειτουργεί στην αυτόματη λειτουργία	<ul style="list-style-type: none"> > Τροφοδοσία πεπιεσμένου αέρα κάτω από 4 bar > Ηλεκτρικό εργαλείο χαλασμένο ή δεν έχει εμβυσματωθεί σωστά 	<ul style="list-style-type: none"> • Αυξάνετε την πίεση, βλέπε κεφάλαιο "Τεχνικά στοιχεία" • Έλεγχος λειτουργίας ηλεκτρικού εργαλείου ή σωστή εμβυσμάτωση του ρευματολήπτη
‡ Ενεργοποίηση του ακουστικού σήματος (μειωμένη αναρροφητική απόδοση) SQ 890-3M/B1: Ενδειξη S2 ‡ Καμία αναρροφητική απόδοση υγρών υλικών SQ 890-3M/B1: Ενδειξη S1	<ul style="list-style-type: none"> > Πολύ μικρή τιμή ρύθμισης της αναρροφητικής ισχύος > Δεν υπάρχει συμφωνία μεταξύ διαμέτρου λάστιχου αναρρόφησης και θέσης διακόπτη > Ο σωλήνας αναρρόφησης είναι βουλωμένος > Ο σάκος του φίλτρου είναι γεμάτος > Λερωμένο στοιχείο φίλτρου > Στρόφιγγα στο λάστιχο εκροής ανοιχτή (μόνο SQ 890-3M/B1) > Το δοχείο είναι γεμάτο (το φλοστέρ κλείνει το στόμιο αναρρόφησης μόνο SQ 690-3M/B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Επαναρύθμιση του περιστροφικού διακόπτη προς τα δεξιά • Συμφωνία θέσης διακόπτη με διάμετρο λάστιχου αναρρόφησης • Καθαρίζετε το σωλήνα αναρρόφησης • βλέπε κεφάλαιο "αντικατάσταση του σάκου του φίλτρου" • βλέπε κεφάλαιο "αντικατάσταση του στοιχείου του φίλτρου" • Κλείνετε τη στρόφιγγα • Κλείνετε τη συσκευή αδειάζετε το δοχείο
‡ Ανύπαρκτο ακουστικό σήμα κατά την αρνητική υπέρβαση του ελάχιστου όγκου αέρα	<ul style="list-style-type: none"> > Λάθος λειτουργία του ηλεκτρονικού συστήματος ελέγχου 	<ul style="list-style-type: none"> • Αποκατάσταση μέσω της υπηρεσίας σέρβις της Wap

ΕΓΓΥΗΣΗ

Για την παροχή εγγυήσεων ισχύουν οι γενικοί όροι πωλήσεων και προμήθειας της εταιρίας μας.

Διατηρούμε το δικαίωμα αλλαγών στα πλαίσια τεχνικών εξελίξεων.

ΤΕΧΝΙΚΑ ΣΤΟΙΧΕΙΑ

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Ηλεκτρική τάση	Volt	230	230	230/240
Συχνότητα δικτύου	Hz	50/60	50/60	50/60
Κατανάλωση ισχύος	Watt	1200	1200	1200
Τιμή πρίζας συσκευής	Watt	2400	1100	1800
Συνολική ισχύς σύνδεσης/ασφάλεια	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Ηλεκτρική τάση	Volt	400 3~N		
Συχνότητα δικτύου	Hz	50/60		
Κατανάλωση ισχύος	Watt	2400		
Τιμή πρίζας συσκευής	Watt	2400		
Συνολική ισχύς σύνδεσης/ασφάλεια	Watt/A	4800/16		

SQ 690-3M/B1

SQ 890-3M/B1

Ελάχιστος όγκος ρεύματος (αέρας)	m ³ /h	41	41
Σχετική υποπίεση στη διεπαφή	Pa	14500	20000
Όγκος ρεύματος (αέρας)	max. m ³ /h	204	350
Υποπίεση	max. Pa	23000	23000
Επιφάνεια φίλτρου	cm ²	10500	19000
Στάθμη ακουστικής πίεσης σε 1 m απόσταση σύμφωνα με DIN 45 635, μέρος 1 (4/84) σε ελεύθερο χώρο και μέγιστο όγκο αέρα	dB(A)	62	70
Τροφοδοσία πεπιεσμένου αέρα	bar	4-12	4-12
Καλώδιο τροφοδοσίας ρεύματος	m	7,5	7,5
Κατηγορία προστασίας	I		I
Είδος προστασίας (αδιάβροχη προστασία)		IP 54	IP 54
Βαθμός περιορισμού παρασίτων		EN 50081	EN 50081
Περιεκτικότητα δοχείου	l	64	80
Πλάτος	mm		595 615
Μήκος	mm	560	700
Ύψος	mm	945	950
Βάρος	kg	25	32

No. παραγγελίας για σάκουσ φίλτρου (πακέτο 5 τεμ.)

47429 61603

No. παραγγελίας για στοιχείο φίλτρου 60077

61604

No. παραγγελίας για σάκουσ προστασίας φίλτρου για την απόσυρση μεταχειρισμένων στοιχείων φίλτρου (πακέτο 10 τεμ.)

30082 30082

No. παραγγελίας για σετ κασέτας φίλτρου αέρα αναρρόφησης

48739 63021



ISLETME KILAVUZUNU OKUYUNUZ VE GÜVENLİK TALIMATLARINA UYUNUZ!

KULLANIM AMACI

Bu kılavuzda tarif edilen elektrikli emniyet süpürgeleri kombine cihazlardır (elektrikli sanayi süpürgeleri (IS) ve seyyar işletme için toz emme cihazları (EOB)). MAK değerleri 0,1 mg/m³ üzerinde olan sağlığa zararlı tozların ve EN 60335-2-69 uyarınca 'M' toz sınıfına dahil odun tozların emilmesine uygundur. Emniyet tekniği açısından 11 Bölgesi'nde kullanılabilir ve kuru toz emilmesine uygundur (bkz. EleXV, § 2(4)). Emiciler, sadece etkin atesleme kaynaklarının emilmediği sağlandığı durumda, emme işlemi için kullanılabilirler. Toz emme cihazı üzerinden toprak hattına bağlı olmayan iletken emme makineleri (Örn: makinelerdeki emme kaputları) ve işleme makinelerinin iletken parçaları (Örn: II. koruma sınıfına dahil makineler), elektrostatik yüklenmenin önlenmesi için baska şekilde toprak hattına bağlanması gereklidir. 1. tip emme cihazları, ates kaynaklarının kesin olarak var olmadığı

sağlanamayan çalışır haldeki işleme makinelerinde emme işlemi yapmaya uygun degillerdir (BIA B1, § 4.2). Emme cihazları, patlayıcı maddelerin veya Patlayıcı Madde Yasası 3. maddesine göre bunlara eş değerdeki maddelerin, kullanılabilir sivilarin ve yanabilen toz ile sivi karışımlarının emilmesine uygun degillerdir.

TARIFI (RES. 1)

- 1 Pislik kabi
- 2 Kilitleme mandali
- 3 Emme gücü ayar ünitesi
- 4 Cihaz salteri
- 5 Kulp
- 6 Cihaz prizi
- 7 Basınçlı hava bağlantısı
- 8 Giriş agzi
- 9 Kapama tapası

Sadece Wap tarafından izin verilen ek donanımları kullanınız.

SÜPÜRGENİN MONTAJI

DIKKAT!

Ek donanımlar cihazın içerisine yerleştirilmiş olarak teslim edilirler ve cihazın ilk kez kullanılmasından önce, cihazdan çıkarılmalıdır. Bunun için, süpürgenin üst kısmını açıp yerinden çıkarmanız gerekir:

Cereyan fisinin henüz prize takılmamış olması gerekir.

- Kilitleme mandallarını açınız ve süpürgenin üst kısmını yerinden kaldırınız (**Res. 2**).
- Filtre torbasını gerektiği şekilde (filtre torbasının üzerinde yazılı olan talimatlara göre) cihazın içine yerleştiriniz. **ÖNEMLİ!** Filtre torbasının rondelasını giriş agzina sıkıca takınız.
- Süpürgenin üst kısmını yerine takip, kilitleme mandallarını kapatınız.
- Emme hortumunu yerine takınız: Emme hortumunun çapı cihazın salter pozisyonuna uymalıdır (**Res. 3**).

SO 890-3M/B1:

Gerekirse:

- Ø 50 mm olan ek donanım için adaptatörü sürme çemberine takınız (**Res. 4**).

ELEKTRİK BAĞLANTISI / BASINÇLI HAVA BAĞLANTISI

Cihazın tip levhası üzerinde bildirilen işletme gerilimi ile, cihazın bağlandığı elektrik sebekesinin gerilimi aynı olmalıdır.

Yanici tozların emilmesinde uzatma hatları, irtibat fısı

tertibatları ve adaptatörlerin kullanılması yasaktır.

- Bağlantı kablosunun fisini, yönetmeliklere uygun olarak monte edilmiş olan toprak hattına sahip bir prize takiniz. **Cihaz salterinin kapalı olmasına dikkat ediniz.**

ELEKTRIKLI BİR CİHAZIN BAĞLANMASI

- Cihazın kumanda bölümündeki prize elektrikli cihazı bağlayınız (**Res. 5**). **Takarken ve çıkartırken elektrikli cihazın salterinin kapalı olmasına dikkat ediniz.** Elektrikli süpürgeye bağlanacak olan elektrikli cihazın aldığı (çektigi) azami güç: 'Teknik özellikler' bölümündeki tabloya bakınız. Amacına uygun olarak sadece toz teknigi açısından denetlenmiş toz ürünleri, örn: Wap Elektronik Emme Firçası, Siparis no.: 11664, bağlanabilir.

BASINÇLI HAVA İLE ÇALISAN BİR ALETİN BAĞLANMASI

- Basınçlı hava ile

çalisan aleti kumanda bölümündeki çabuk bağlantı kavramasına takiniz.

- Basınçlı hava beslemesini geçmeli rakora (nipele) bağlayınız. (**Res. 6**). **Basınçlı hava ile çalısan aletin kapalı olmasına dikkat ediniz.** Cihaza bağlanacak olan basınçlı hava ile çalısan aletin işletme basıncı: 'Teknik özellikler' bölümündeki tabloya bakınız.

KURU MADDELERİN EMİLMESİ

Kuru maddeler emilmeden önce daima filtre torbasının cihazın içine yerleştirilmesi gerekir (Siparis No.'su için 'Teknik özellikler' bölümündeki tabloya bakınız). Böylelikle emilen maddenin giderilmesi çok basit olur. Emme hortumundaki hava süratinin 20 m/s'ye düşmesi durumunda emniyet açısından akustik bir ikaz sinyali duyulur (-> Arıza sebepleri). Sivi emildikten sonra filtre elemanı nemlenir. Kuru maddeler emildikten sonra nemli olan bir filtre elemanı çok çabuk tikanir.

Bu nedenle, kuru maddeler emilmeden önce filtre elemanı kurutulmalı veya yerine kuru bir filtre elemanı takılmalıdır.

SIVILARIN EMİLMESİ

Sivi emilmeden önce genel olarak filtre torbasi cihazdan çıkarılmalıdır. Ayri bir filtre elemanının kullanılması tavsiye olunur. Yanabilen sivi maddelerin emilmesi yasaktır. Köpük oluşması halinde yapılan isı derhal durdurunuz ve cihazın pislik kabini bosaltiniz.


ISLEV KONTROLÜ

Çalıstirmadan önce sunları kontrol ediniz:

- ? Filtre elemanı mevcut mu (SQ 690-3M/B1: **Res. 10/3** SQ 890-3M/B1: **Res. 11/3**)
- ? Filtre kasetleri mevcut mu (SQ 690-3M/B1: **Res. 10/4** SQ 890-3M/B1: **Res. 11/4**)
- ? Filtre torbasi dogru yerlestirilmis mi

(Sadece SQ 890-3M/B1):

Salteri 'CHECK' konumuna getiriniz. Ekranda

 görülecektir.

Sirasiyla asagidaki islevler otomatik olarak kontrol edilecektir:

1) Ekranda [C 1]:
görülebcektir: sol
motor kısa bir süre
için çalıřacak ve tekrar
duracaktır. Sol
ekranda [B] rakami
görülebcektir.

2) Ekranda [C 2]:
görülebcektir: : sag
motor kısa bir süre
için çalıřacak ve tekrar
duracaktır. Sag
ekranda [B] rakami
görülebcektir.

Olası hatalar örn.: motor
çalışmıyor / türbin arızası
/ ses oluşması

3) Ekranda [C 3]
görülmektedir: sinyal
sesi yaklaşık 1,5
saniye süreyle
duyulmaktadır.

4) Ekranda
[C 4]: görülmektedir:
hacim akımı kontrolü –
duyucu başarılı bir
şekilde denetlendikten
sonra sinyal sesi
yaklaşık 1,5 saniye
süreyle duyulur: hacim
akımı kaydedilmesi
sirasında hatalı işlev
olursa ekranda
[F 2].

Bu dört adımdan birinde
hatalı bir işlev olursa,
derhal Wap yetkili
servisine başvurunuz.

İSE BASLAMADAN ÖNCE

Hacim akımı denetiminin
kontrol edilmesi

- Motor çalışırken
emme borusunun
ağızını kapatınız,
yaklaşık 1 saniye sonra
bir sinyal sesi duyulur.

SÜPÜRGENİN ÇALIŞTIRILMASI

İki işletme türü
mümkündür:
Salter pozisyonu 'MAN'
(İS):

Emme cihazı derhal
çalışmaya başlar.

Salter pozisyonu ve emme
borusu çapı birbirine
uymalıdır:

Hortum ø	Salter pozisyonu MAN
ø27	ø27
ø36	ø36
ø50	ø50

Salter pozisyonu
'auto'(EOB):
Süpürgeye bağlanmış olan
alet çalıştırılır
çalıştırılmaz, emme cihazı
çalışmaya başlar (Res. 3).

DIKKAT!

Salteri 'auto' pozisyonuna
çevirmeden önce, cihaza
bağlı olan elektrikli aletin
kapalı olmasına dikkat
ediniz.

Salter pozisyonu ve
emme borusu çapı
birbirine uymalıdır:

Hortum ø	Salter pozisyonu 'auto'
ø21	ø21 (SQ 690)
ø27	ø27
ø32	ø32
ø36	ø36
ø50	ø50

Emme gücü ayar ünitesi
üzerinden devir sayısını ve
buna bağlı olarak emme
gücünü istenilen şekilde
ayarlamak mümkündür.
Böylelikle emilecek
maddeye göre hassas bir
ayar yapmak mümkün olur
(Res. 7).

İS SIRASINDA

sadece SQ890-3M/B1
Cihazın kumanda
bölümündeki ekranda
emme borusundaki hava
süratı m/s olarak
gösterilmektedir, örn: [3 5]

Gösterge [R U]:
Emme cihazı otomatik
işletmeye hazır.

Diğer ihbarlar Ş Arıza
sebepleri kısmına bakınız

İS BİTTİKTEN SONRA

- Süpürgeyi kapatınız ve
cereyan fışını prizden
çıkartınız.
- Bağlantı kablosunu
sarıınız (Res. 8).
- Pislik kabini
bosaltınız. Tahris edici
kimyevi maddeler
emildiyse kabi
sadesuyla durulayınız.
- Cihazı, kuru bir
odaya, yetkisiz

sahislar kullanamayacak sekilde birakiniz.

- Nakliyat sirasinda emme agzi kapama tapasiyla kapatilmak zorundadir (**Res. 1/9**).

FILTRE TORBASININ DEGISTIRILMESI

Asagidaki islerde gereksiz yere toz kalkmamasina dikkat ediniz. P2 solunum maskesini takiniz.

- Emme cihazinin üst kismini pislik kabindan ayiriniz.
- Filtre torbasinin rondelasini sürgüyle iyice kapatınız (**Res. 9**).
- Filtre torbasinin rondelasini giris agzindan çekip çıkarınız.
- Filtre torbasini resmi yönetmeliklere uygun bir sekilde imha ediniz.
- Yeni filtre torbasini gerektigi sekilde (filtre torbasinin üzerinde yazili olan talimatlara göre) cihazin içine yerlestiriniz. **ÖNEMLİ!** Filtre torbasinin rondelasini giris agzina sikica bastiriniz.

FILTRE ELEMANININ DEGISTIRILMESI

Asagidaki islerde gereksiz yere toz

kalkmamasina dikkat ediniz. P2 solunum maskesini takiniz.

SQ 690-3M/B1:

- Süpürge nin üst kismini pislik kabindan ayiriniz ve filtre elemani ile birlikte üst tarafa koyunuz (**Res. 10**).
- Filtre germe somununu (1) ekinde bulunan aletle gevsetip, filtre germe pulu (2) ile birlikte çıkarınız.
- Filtre koruma torbasini filtre elemaninin üzerine geçiriniz.
- Filtre elemanini (3) çekip çıkarınız ve filtre koruma torbasini düğümleyerek kapatınız.
- Yeni filtre elemanini yerine takiniz.
- Filtre germe pulunu yerine takip, filtre germe somunu ile iyice sikistiriniz.
- Kullanilmis olan filtre elemanini resmi yönetmeliklere uygun bir sekilde imha ediniz.

SQ 890-3M/B1:

- Süpürge nin üst kismini pislik kabindan ayiriniz ve filtre elemani ile birlikte pislik kabinin üst tarafina koyunuz (**Res. 11**).
- Filtre tutacaginin emniyet vidasini bir tornavidayla

çevirerek gevsetiniz ve çıkartiniz.

- Filtre elemanini yatay sekilde çıkartiniz.
- Filtre koruma torbasini filtre elemaninin üzerine geçiriniz ve düğümleyerek kapatınız.
- Kasetine yeni bir filtre elemani yerlestiriniz.
- Filtre tutacaginin kilitlenene kadar takiniz ve filtre tutacaginin emniyet vidasini vidalayarak sikilayiniz.
- Kullanilmis olan filtre elemanini resmi yönetmeliklere uygun bir sekilde imha ediniz.

SQ 890-3M/B1: MOTOR SOGUTMA HAVASI FILTRESININ TEMIZLENMESI

- yillik veya gereksinim duyuldukça; Gözenekli filtresi olan kaseti sökünüz, temizleyiniz, gerekirse yenileyiniz (**Res. 12**).

KONTROL VE RUHSAT

Cihaz, elektroteknik açıdan su test ve kontrol yönetmeliklerine ve standartlarına göre kontrol edilmiştir: DIN VDE 0700 Bölüm 1 (= DIN EN 60335-1) DIN VDE 0700 Bölüm 205 DIN EN 60335-2-69.

11. Bölge'de kullanım için 1. tip (BIA) elektrikli sanay süpürgeleri (IS) ve toz emicilerinde (EOB) toz patlamasi için kontrol talepleri -
Adi geçen kontrollerden elde edilen sonuçlara göre, **bu cihaz yüksek randiman beklenen**

sanayi kullanimi için uygundur.
Elektroteknik kontroller, kaza önleme yönetmeliklerine (VBG4) ve DIN VDE 0701 Bölüm 1 ve Bölüm 3 standartlarına göre yapılmalıdır. Bu kontroller DIN VDE 0702 standartlarına istinaden muntazam aralıklarla,

tamiratlardan sonra veya cihazda yapılan degisikliklerden sonra gereklidir.
Yilda en az bir kez üretici veya yetkili bir sahis tarafından toz teknigi açısından bir kontrolün yapılması gereklidir, örn: filtredeki hasarlar, cihazın sızdırmazlığı, kontrol tertibatının islevi açısından.

ARIZA SEBEPLERİ

Ekrandaki gösterge (sadece SQ 890-3M/B1):

- F1** yanıp sönüyor: Asiri yüklenme koruması (Motor elektronigi) devreye girdi
⇒ Asiri yüklenme nedenini gideriniz, gerekirse motor sogutma havası filtresini degistiriniz
- F2** yanıp sönüyor: Hacim akımı kaydında hatalı islev
⇒ Yetkili servis teknisyenine haber veriniz
- F3** yanıp sönüyor: Cihaz salteri yerine iyi oturmamış
⇒ Salter pozisyonunu düzeltiniz
- S1** yanıp sönüyor: Sivi emilmesinde azami doldurma seviyesine ulasildi
⇒ Pislik kabini bosaltınız
- S2** yanıp sönüyor: Az gelen hacim akımı (emme hortumundaki hava sürati <20 m/s)
⇒ Emme hortumu tikali veya salter pozisyonu yanlıs
- S3** fazla gelen hacim akımı, öm: salter pozisyonu ø 27 mm, ancak emme borusu takili degil
⇒ Salter pozisyonuna uygun emme borusu kullanınız
- RU** Emme cihazı otomatik isletmeye hazır

Ariza	Ariza	Giderilmesi
‡ Motor çalışmıyor.	> Cihazın bağlandığı prizın sigortası attı. > Asiri yüklenme sigortası devreye girdi. Gösterge F1 sadece SQ 890-3M/B1 > Nötr iletken veya faz eksik > Filtre kaseti emme havası kirlı	• Sigortayı açınız • Süpürgeyi kapatınız ve yaklaşık 5 dakika sogumasını bekleyiniz. Eger bu süreden sonra kendiliginden çalışmaya başlamazsa, yetkili servise başvurunuz. • Elektrik hatlarını yetkili elektrik uzmanı tarafından kontrol ettiriniz • WAP yetkili servisi tarafından yeniletiniz

Arıza	Sebepleri	Giderilmesi
‡ Motor otomatik işletmede çalışmıyor.	<ul style="list-style-type: none"> > Hava basıncı beslemesi 4 bar'ın altında > Elektrikli takım arızalı veya doğru takılmamış 	<ul style="list-style-type: none"> • Çalışma basıncını yükseltiniz, 'Teknik özellikler' bölümüne bakınız. • Elektrik takımının işlevini kontrol ediniz veya fişi iyice takınız.
‡ Akustik ikaz sinyali duyuluyor (Emme gücü az) SQ 890-3M/B1: Gösterge S2	<ul style="list-style-type: none"> > Emme gücü ayarı düşük ayarlanmıştır. > Hortumun çapı salter pozisyonuna uygun değil. 	<ul style="list-style-type: none"> • Döner düğmeyi saat istikameti yönünde çeviriniz. • Salter pozisyonunu hortum çapına göre ayarlayınız.
‡ Sivi emilirken emme gücü hiç yok SQ 890-3M/B1: Gösterge S1	<ul style="list-style-type: none"> > Emme hortumu tıkalı. > Filtre torbası dolu. > Filtre elemanı kirli. > Akitma hortumundaki bilyalı musluk açık (sadece SQ 890-3M/B1). > Pislik kaba dolu (Samandıra emme deligini kapatıyor, sadece SQ 690-3M/B1). 	<ul style="list-style-type: none"> • Emme hortumunu temizleyiniz • 'Filtre torbasının değiştirilmesi' bölümüne bakınız. • 'Filtre elemanının değiştirilmesi' bölümüne bakınız. • Bilyalı musluğu kapatınız. • Cihazı kapatınız. Pislik kabini boşaltınız.
‡ Akustik ikaz sinyali, asgari hacim akımının altına düşülmesinde duyulmuyor	<ul style="list-style-type: none"> > Denetim elektronigi hatalı işliyor 	<ul style="list-style-type: none"> • Wap yetkili servisi tarafından tamir ettiriniz.

GARANTI

Garanti ve tazminat hakları hususunda bizim genel ticari yönetmeligimiz geçerlidir. Teknik yeniliklerden dolayı değişiklikler yapılması mümkündür.

TEKNİK ÖZELLİKLER

SQ 690-3M/B1

		EU	CH,DK	GB
Gerilim	Volt	230	230	230/240
Sebeke frekansı	Hz	50/60	50/60	50/60
Güç alımı	Watt	1200	1200	1200
Cihazın prizinin bağlantı değeri	Watt	2400	1100	1800
Toplam bağlantı değeri/Sigorta	Watt/A	3600/16	2300/10	3000/13

SQ 890-3M/B1

		EU	CH	GB
Gerilim	Volt	400 3~N		
Sebeke frekansı	Hz	50/60		
Güç alımı	Watt	2400		
Cihazın prizinin bağlantı değeri	Watt	2400		
Toplam bağlantı değeri/Sigorta	Watt/A	4800/16		

SQ 690-3M/B1

SQ 890-3M/B1

Asgari hacim akımı miktarı (hava), ø27 mm	m ³ /h	41	41
Kesime yerindeki ilgili vakum	Pa	14500	20000
Hacim akımı miktarı (hava)	max. m ³ /h	204	350
Vakum	max. Pa	23000	23000
Filtre yüzeyi	cm ²	10500	19000
Açık alanda ve azami hacim akımında DIN 45635, Bölüm 1 (4/84) standartlarına göre 1 m mesafedeki ölçüm yüzeyi ses basıncı seviyesi	dB(A)	62	70
Basınçlı hava beslemesi	bar	4-12	4-12
Elektrik kablosu	m	7,5	7,5
Koruma sınıfı	I	I	I
Koruma türü (püsküren suya karşı korunma)		IP 54	IP 54
Parazit giderme derecesi		EN 50081	EN 50081
Pislik kabinin hacmi	l	64	80
Genislik	mm	595	615
Derinlik	mm	560	700
Yükseklik	mm	945	950
Agirlik	kg	25	32
Filtre torbasi sipariş numarası (5 adetlik ambalajlarda)		47429	61603
Filtre elemanı sipariş numarası		60077	61604
Filtre koruma torbasi sipariş numarası kullanılmış filtre elemanlarının imhası için (10 adetlik ambalajlarda)	30082	30082	
Motor soğutma havası filtresi seti için sipariş numarası	48739	63021	



EG - Konformitätserklärung

Wap Reinigungssysteme GmbH & Co.
Guido-Oberdorfer-Straße 2-8
D-89287 Bellenberg

Erzeugnis: Sauger für Naß- und Trockeneinsatz
Typ: SQ 690-3M/B1
SQ 890-3M/B1
Beschreibung: IP 54 220 - 230 V-

Die Bauart des Gerätes entspricht folgenden einschlägigen Bestimmungen: EG-Maschinenrichtlinie 89/392/EWG
EG-Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG
EG-Richtlinie EMV 89/336/EWG

Angewendete harmonisierte Normen: EN 292
EN 60335-1
EN 60335-2-69
EN 55014, EN 50082

Angewendete nationale Normen und technische Spezifikationen: DIN EN 60335-1
DIN VDE 0700 T 205
IEC 60335-2-69

ppa. Rau, Dipl. Ing. (FH)
Leitung Grundlagentechnik

Bellenberg, 09.12.1998



Déclaration de conformité CE

Wap Reinigungssysteme GmbH & Co.
Guido-Oberdorfer-Straße 2-8
D-89287 Bellenberg

Produit: Aspirateur de matières sèches et de liquides
Typ: SQ 690-3M/B1
SQ 890-3M/B1
Description: IP 54 220 - 230 V-

La construction de l'appareil est conforme aux réglementations afférentes suivantes: Directive CE relative aux machines 89/392/EWG
Directive CE relative à basse tension 73/23/EWG
Directive CE EMV 89/336/EWG

Normes harmonisées appliquées: EN 292
EN 60335-1
EN 60335-2-69
EN 55014, EN 50082

Normes nationales et spécifications techniques appliquées: DIN EN 60335-1
DIN VDE 0700 T 205
IEC 60335-2-69

ppa. Rau, Dipl. Ing. (FH)
Direction Recherche et Développement

Bellenberg, 09.12.1998



EU Declaration of Conformity

Wap Reinigungssysteme GmbH & Co.
Guido-Oberdorfer-Straße 2-8
D-89287 Bellenberg

Product: Vacuum Cleaner for Wet and Dry Operation
Type: SQ 690-3M/B1
SQ 890-3M/B1
Description: IP 54 220 - 230 V-

The design of the unit conforms to the following pertinent regulations: EC Machine Directive 89/392/EWG
EC Low-voltage Directive 73/23/EWG
EC EMV Directive 89/336/EWG

Applied harmonised standards: EN 292
EN 60335-1
EN 60335-2-69
EN 55014, EN 50082

Applied national standards and technical specifications: DIN EN 60335-1
DIN VDE 0700 T 205
IEC 60335-2-69

ppa. Rau, Dipl. Ing. (FH)
Head of Research and Development

Bellenberg, 09.12.1998



Dichiarazione di conformità CE

Wap Reinigungssysteme GmbH & Co.
Guido-Oberdorfer-Straße 2-8
D-89287 Bellenberg

Prodotto: Aspiratore
Tipo: SQ 690-3M/B1
SQ 890-3M/B1
Descrizione: IP 54 220 - 230 V-

La costruzione dell'apparecchio è conforme alle seguenti direttive specifiche: Direttiva CE sulle macchine 89/392/EWG
Direttiva CE sulla bassa tensione 73/23/EWG
Direttiva CE sulla compatibilità elettromagnetica 89/336/EWG

Norme armonizzate applicate: EN 292
EN 60335-1
EN 60335-2-69
EN 55014, EN 50082

Norme nazionali applicate e specifiche tecniche: DIN EN 60335-1
DIN VDE 0700 T 205
IEC 60335-2-69

ppa. Rau, Dipl. Ing. (FH)
Direttore Ricerca e Sviluppo

Bellenberg, 09.12.1998



EG-Verklaring van overeenstemming

Wap Reinigungssysteme GmbH & Co.
Guido-Oberdorfer-Straße 2-8
D-89287 Bellenberg

Produkt: Stofzuiger
Type: SQ 690-3M/B1
SQ 890-3M/B1
Beschrijving: IP 54 220 - 230 V-

De constructie van het apparaat voldoet aan de volgende van toepassing zijnde voorschriften: EG-machinerichtlijn 89/392/EWG
EG-laagspanningsrichtlijn 73/23/EWG
EG-richtlijn EMV 89/336/EWG

Toegepaste geharmoniseerde normen: EN 292
EN 60335-1
EN 60335-2-69
EN 55014, EN 50082

Toegepaste nationale normen en technische specificaties: DIN EN 60335-1
DIN VDE 0700 T 205
IEC 60335-2-69

ppa. Rau, Dipl. Ing. (FH)
Chef onderzoek en ontwikkeling

Bellenberg, 09.12.1998



Atestado de conformidad de la UE

Wap Reinigungssysteme GmbH & Co.
Guido-Oberdorfer-Straße 2-8
D-89287 Bellenberg

Producto: Aspirador para el empleo en húmedo y en seco
Modelo: SQ 690-3M/B1
SQ 890-3M/B1
Descripción: IP 54 220 - 230 V-

La construcción de la máquina corresponde a las siguientes normas específicas: R. de la UE para máquinas 89/392/EWG
R. de la UE para baja tensión 73/23/EWG
R. de la UE para la compatibilidad electromagnética 89/336/EWG

Normas armonizadas aplicadas: EN 292
EN 60335-1
EN 60335-2-69
EN 55014, EN 50082

Normas nacionales aplicadas y especificaciones técnicas: DIN EN 60335-1
DIN VDE 0700 T 205
IEC 60335-2-69

ppa. Rau, Dipl. Ing. (FH)
Director Investigación y Desarrollo

Bellenberg, 09.12.1998



Atestado de conformidade da UE

Wap Reinigungssysteme GmbH & Co.
Guido-Oberdorfer-Straße 2-8
D-89287 Bellenberg

Produto:

Aspirador para a aplicação a seco e a húmido

Modelo:

SQ 690-3M/B1
SQ 890-3M/B1

Descrição:

IP 54 220 - 230 V-

A construção da máquina corresponde às seguintes normas específicas:

Directiva UE para máquinas 89/392/EEG
Directiva UE para baixa tensão 73/23/EEG
Directiva para a compatibilidade electromagnética 89/336/EEG

Normas harmonizadas aplicadas:

EN 292
EN 60335-1
EN 60335-2-69
EN 55014, EN 50082

Normas nacionais aplicadas e especificações técnicas:

DIN EN 60335-1
DIN VDE 0700 T 205
IEC 60335-2-69

Rau

ppa. Rau, Dipl. Ing. (FH)
Diretor de Pesquisas e Desenvolvimento

Bellenberg, 09.12.1998



Δήλωση ανταπόκρισης ΕΟΚ

Wap Reinigungssysteme GmbH & Co.
Guido-Oberdorfer-Straße 2-8
D-89287 Bellenberg

Πρόιον:

Αερορρήγνιμος γνήριον και ακονίον

Τύπος:

SQ 690-3M/B1
SQ 890-3M/B1

Περιγραφή:

IP 54 220 - 230 V~

Ο κατασκευαστικός τύπος της συσκευής ανταποκρίνεται στους ακόλουθους σχετικούς κανονισμούς:

Οδηγία περί μηχανών ΕΟΚ 89/392/ΕΟΚ
Οδηγία μηχανών τάσεως ΕΟΚ 73/23/ΕΟΚ
Οδηγία περί ηλεκτρομαγνητικής συμβατότητας 89/336/ΕΟΚ

Εφαρμοσθείσες ενσωματωμένες προειδοποιήσεις:

EN 292
EN 60335-1
EN 60335-2-69
EN 55014, EN 50082

Εφαρμοσθείσες εθνικές προειδοποιήσεις και τεχνικοί προσδιορισμοί:

DIN EN 60335-1
DIN VDE 0700 T 205
IEC 60335-2-69

Rau

Διπλ. Μηχ. Α. Rau
Υπεύθυνος ερευνητικού τμήματος

Bellenberg, 09.12.1998



EF-konformitetserklæring

Wap Reinigungssysteme GmbH & Co.
Guido-Oberdorfer-Straße 2-8
D-89287 Bellenberg

Produkt:

Sikkerhedsuger (industriustovuger, støvfjernere)

Type:

SQ 690-3M/B1
SQ 890-3M/B1

Beskrivelse:

IP 54 220 - 230 V-

Apparatets konstruktionsstype er i samvar med følgende gjældende bestemmelser:

EF-maskindirektiv 89/392/EEC
EF-lavspændingsdirektiv 73/23/EEC
EF-direktiv elektromagnetisk kompatibilitet 89/336/EEC

Anvendte harmoniserede standarder:

EN 292
EN 60335-1
EN 60335-2-69
EN 55014, EN 50082

Anvendte nationale standarder og tekniske specifikationer:

DIN EN 60335-1
DIN VDE 0700 T 205
IEC 60335-2-69

Rau

ppa. Rau, Dipl. Ing. (FH)
Leder forskning og udvikling

Bellenberg, 09.12.1998



EG-försäkran om överensstämmelse

Wap Reinigungssysteme GmbH & Co.
Guido-Oberdorfer-Straße 2-8
D-89287 Bellenberg

Produkt:

Dammsugare för våt- och torr sugning

Type:

SQ 690-3M/B1
SQ 890-3M/B1

Beskrivning:

IP 54 220 - 230 V-

Apparatens konstruktion motsvarar följande tillämpliga bestämmelser:

EG-maskindirektiv 89/392/EEG
EG-lågspänningsdirektiv 73/23/EEG
EG-direktiv EMK 89/336/EEG

Tillämpade harmoniserade normer:

EN 292
EN 60335-1
EN 60335-2-69
EN 55014, EN 50082

Tillämpade nationella normer och tekniska specifikationer:

DIN EN 60335-1
DIN VDE 0700 T 205
IEC 60335-2-69

Rau

ppa. Rau, Dipl. Ing. (FH)
Ledare för forskning och utveckling

Bellenberg, 09.12.1998



EF-överensstemmelsesattest

Wap Reinigungssysteme GmbH & Co.
Guido-Oberdorfer-Straße 2-8
D-89287 Bellenberg

Produkt:

Suger til våd og tør brug

Type:

SQ 890-3M/B1
SQ 690-3M/B1

Beskrivelse:

IP 54 220 - 230 V-

Konstruktionen af dette apparat opfylder følgende gældende bestemmelser:

EF-maskindirektiv 89/392/EEG
EF-lavspændingsdirektiv 73/23/EEG
EF-direktiv vedr. elektromagnetisk forstyrrelighed 89/336/EEG

Anvendte harmoniserede standarder:

EN 292
EN 60335-1
EN 60335-2-69
EN 55014, EN 50082

Anvendte tyske standarder og tekniske specifikationer:

DIN EN 60335-1
DIN VDE 0700 T 205
IEC 60335-2-69

Rau

ppa. Rau, Dipl. Ing. (FH)
Leder forskning og udvikling

Bellenberg, 09.12.1998



EY-Vaatimustenmukaisuusvakuutus

Wap Reinigungssysteme GmbH & Co.
Guido-Oberdorfer-Straße 2-8
D-89287 Bellenberg

Tuote:

Imuri märki- ja kuivakäyttöä varten

Tyyppi:

SQ 690-3M/B1
SQ 890-3M/B1

Kuvaus:

IP 54 220 - 230 V-

Tämän laitteen rakenne vastaa seuraavia määräyksiä:

EY-konerdirektiivi 89/392/EEG
EY-pienjännitedirektiivi 73/23/EEG
EY-direktiivi EMV 89/336/EEG

Käytetyt harmonisoidut normit:

EN 292
EN 60335-1
EN 60335-2-69
EN 55014, EN 50082

Käytetyt kansalliset normit ja tekniset spesifiikaatiot:

DIN EN 60335-1
DIN VDE 0700 T 205
IEC 60335-2-69

Rau

ppa. Rau, Dipl. Ing. (FH)
Kehtitys- ja tutkimusjohtaja

Bellenberg, 09.12.1998

ALTO HEADQUARTERS

ALTO U.S. Inc.
390 South Woods Mill Road
Suite 300
Chesterfield
USA-Missouri 63017-3433
Tel.: (+1) 31 42 05 12 20
Fax: (+1) 31 42 05 15 44

SUBSIDIARIES/DIVISIONS

AUSTRALIA

ALTO Overseas Inc.
1B/8 Resolution Drive
P.O.Box 797
AUS-Caringbah, N.S.W. 2229
Tel: (+61) 295 24 61 22
Fax: (+61) 295 24 52 56

AUSTRIA

Wap Reinigungssysteme GmbH
Metzgerstr. 68
A-5101 Bergheim/Salzburg
Phone: (+43) 662 45 64 00-14
Fax: (+43) 662 45 64 00-55
Mobil: (+43) 664 12 49 55 0

BRASIL

Wap do Brasil Ltda.
Rua 25 de Agosto, 608
Jardim Pinhais
CEP 83323-260 Pinhais/Paraná
BR-Brasil
Tel./Fax (+55) 41 86 74 02 6

CANADA

ALTO Canada
24 Constellation Road
Rexdale
C-Ontario M9W 1K1
Tel: 1 41 66 75 58 30
Fax: 1 41 66 75 69 89

CZECHIA

Wap čistící systémy s.r.o.
Zateckých 9
CZ-140 00 Praha 4
Tel. (+420) 02 / 42 78 38
Fax (+420) 02 / 42 19 25

Wap čistící systémy s.r.o.

Mucednická 3
CZ-61600 Brno
Tel. (+420) 05 / 41 21 48 85
Fax (+420) 05 / 41 21 48 87

DENMARK

ALTO Danmark A/S
Industriværteret
DK-9560 Hadsund
Tel: (+45) 72 18 21 00
Fax: (+45) 72 18 21 05

ALTO Danmark A/S

(food division)
Blytækkervej 2,
DK-9000 Aalborg 10
Tel: (+45) 72 18 21 00
Fax: (+45) 72 18 20 99

FRANCE

ALTO France S.A.
B.P. 44, 4 Place d'Ostwald
F-67036 Strasbourg Cedex 2
Tel: (+33) 3 88 28 84 00
Fax: (+33) 3 88 30 05 00

GERMANY

Wap KundenCenter
Tel. (+49) 0180 / 5 37 37 37
Fax (+49) 0180 / 5 37 37 38
e-mail: center@wap-online.de
Besuchen Sie uns im Internet:
http://www.wap-online.com

Wap-Zentrale Bellenberg
Hauptverwaltung
Wap Reinigungssysteme GmbH & Co
D-89287 Bellenberg
Guido-Oberdorfer-Strasse 2-8
Tel. (+49) 07306 / 72-0
Fax (+49) 07306 / 7 22 00

RegionalCenter Frankfurt
D-63452 Hanau
Moselstraße 2b
Tel. (+49) 06181 / 18 72-0
Fax (+49) 06181 / 18 72-11
e-mail: rcffm@wap-online.de

RegionalCenter Hannover
D-29227 Celle
Wernerstraße 25
Tel. (+49) 05141 / 95 55-0
Fax (+49) 05141 / 95 55-95
e-mail: rchann@wap-online.de

RegionalCenter Köln
D-51145 Köln-Porz
Kaiserstraße 127
Tel. (+49) 02203 / 9 22 99-0
Fax (+49) 02203 / 9 22 99-25
e-mail: rckoen@wap-online.de

RegionalCenter Leipzig
D-04416 Markkleeberg
Wachau/Gewerbegebiet
Südring 16
Tel. (+49) 034297 / 4 87 25
Fax (+49) 034297 / 4 93 57
e-mail: rcleip@wap-online.de

RegionalCenter München
D-85716 Unterschleißheim
Furtweg 11
Tel. (+49) 089 / 32 15 02-0
Fax (+49) 089 / 32 15 02-40
e-mail: rcmuen@wap-online.de

RegionalCenter Stuttgart
D-71069 Sindelfingen
OT Darnsheim
Dornierstraße 7
Tel. (+49) 07031 / 76 70-0
Fax (+49) 07031 / 76 70-20
e-mail: rcstut@wap-online.de

RegionalCenter Ulm
D-89287 Bellenberg
Guido-Oberdorfer-Strasse 2-8
Tel. (+49) 07306 / 72-195
Fax (+49) 07306 / 3 41 29
e-mail: rculm@wap-online.de

GREAT BRITAIN

ALTO Cleaning Systems(UK)Ltd.
Gillwilly Industrial Estate
GB-Penrith, Cumbria CA11 9BN
Tel: (+44) 1 7 68 86 89 95
Fax: (+44) 1 7 68 86 47 13
Telex: 64309 kewg

ASIA

ALTO Hong Kong
Representative Office
RM 602, Tower B, Regent Ctr.
70, Ta Chuen Ping Street
Kwai chung
HK-Hong Kong
Tel. (+852) 26 10 10 42
Fax (+852) 26 10 10 47

JAPAN

ALTO Danmark A/S Japan
Representative Office
Naruse-build 4F
7-2 Shinbashi 1-Chome, Minato-Ku
J-Tokyo 105-004
Tel: (+81) 3 35 69 38 07
Fax: (+81) 3 35 69 38 08

Wap Representative Office Japan
25-6, Honode Cho
Adachi-Ku
J-Tokyo - 120-0021
Tel. (+81) 3 / 52 44 07 82
Fax (+81) 3 / 52 44 07 83

KROATIA

Wap sistemi za čišćenje, d.o.o.
HR-10000 Zagreb
Florijana Andrašeca 14
Tel. (+385) 01 / 3 09 49 07
(+385) 01 / 3 09 49 09
Fax (+385) 01 / 3 09 49 06

NETHERLANDS

WAP/ALTO Nederland B.V.
Stuartweg 4C,
NL-4131 NJ Vianen
Tel: (+31) (0) 3 47 32 40 00
Fax: (+31) (0) 3 47 32 40 01

Wap (NL) B.V.
NL-3371 MA Hardinxveld-
Giessendam
Transportweg 53-57
Postbus 65
Tel. (+31) 01846 / 1 81 44
Fax (+31) 01846 / 1 41 13
e-mail: wap.nl@wxs.nl

NORWAY

ALTO Norge AS
Bjørnerudveien 24
Postboks 64, Bjørndal,
N-1266 Oslo
Tel: (+47) 22 75 17 70
Fax: (+47) 22 75 17 71

SINGAPORE

ALTO Danmark A/S
Representative Office
271 Bukit Timah Road
#04-11 Balmoral Plaza
SG-Singapore 259708
Tel: (+65) 8 36 64 55
Fax: (+65) 8 36 64 56

SLOWAKIA

Wap čistiace systémy spol. s.r.o.
SK-83237 Bratislava
Vajnorská 135
Tel. (+421) 7 44 25 96 64
Fax (+421) 7 44 25 79 44

SLOWENIA

Wap čistilni sistemi, d.o.o.
SLO-1110 Ljubljana
Letališka 33
Tel. (+368) 61 44 23 42
Fax (+368) 61 1 40 42 94

SOUTH AFRICA

Wap South Africa (Pty) Ltd.
ZA-Kempton Park (T) 1620
P.O. Box 2122
Tel. (+27) 11 97 57 06 0
Fax (+27) 11 39 43 08 1

SPAIN

Hidrolimpia, S.L.
E-28760 Tres Cantos - Madrid
Ronda de Valdecarrizo 9
- Modulo 5 -
Tel. (+34) 091 / 804 62 56
Fax (+34) 091 / 804 64 63

SWEDEN

ALTO Sverige AB
Aminogatan 18, Box 40 29
S-431 04 Mölndal
Tel: (+46) 31 27 16 00
Fax: (+46) 31 87 24 19

SWITZERLAND

Wap Reinigungssysteme
(Schweiz) AG
CH-5042 Hirschtal / AG
Holzikerstraße 488
Tel. (+4041) 062 / 7 39 32 50
Fax (+4041) 062 / 7 39 32 51

Wap Reinigungssysteme
(Schweiz) AG
CH-1029 Villars-Ste-Croix
Zone industrielle
Croix du Péage
Tel. (+4041) 021 / 6 35 32 74
Fax (+4041) 021 / 6 35 32 75

USA

ALTO U.S.Inc
2100 Highway 265
Springdale
USA-Arkansas 72764
Tel: (+1) 50 17 50 10 00
Fax: (+1) 50 17 56 07 19

ALTO U.S.Inc
1100 Haskins Road
Bowling Green
USA-Ohio 43402
Tel: (+1) 41 93 52 75 11
Fax: (+1) 41 93 53 71 87

ALTO U.S.Inc
P.O.Box 4369
1500 North Belcher Road
Clearwater
USA-Florida 33765
Tel: (+1) 72 74 61 45 55
Fax: (+1) 72 74 61 51 93